

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 130.

Leipzig, Montag den 9. Juni 1913.

80. Jahrgang.

Prof. Dr. Schmeils Naturwissenschaftliche Atlanten

Jeder Band mit 30 bis 80 farbigen Tafeln und erläuterndem Text
In Leinenband je M. 5.40. In Leinenmappe je M. 5.40. Einzelne Tafeln 20 Pfg.

„Jede dieser Abbildungen ist ein kleines Kunstwerk, und wahrhaft herzerfreuend wirkt es, zu sehen, mit welcher Treue ein Kunstmaler die Natur wiedergibt.“

Johannes Trojan. Tägliche Rundschau

„Ein Unternehmen, das in seiner Art einzigartig, in einer bisher unerreichten Weise die biologische Darstellung sich zur Aufgabe gemacht hat . . . Die Tafeln sind künstlerisch und technisch vollendet.“

Hamburger Nachrichten

„Wenn der Verfasser sagt, daß die Abbildungen seines Werkes einzig in der Literatur dastehen, so wird ihm darin jeder recht geben, der die Werke des letzten Dezenniums näher verfolgt hat.“

Hedwigia

Es erschienen:

Pflanzen der Heimat | Reptilien, Amphibien
Pilze der Heimat | Unsere Süßwasserfische
Die Singvögel der Heimat

Wir bitten um tätigste Verwendung.

Quelle & Meyer

Das Ereignis auf dem Büchermarkt

DEUTSCHER VERLEGERVEREIN.

In unserm Verlage ist erschienen die

Versendungsliste 1912.

Bearbeitet auf Grundlage der Kreditliste des Deutschen Verlegervereins.

	Barpreis:	für Mitglieder	für Nichtmitglieder
In Leinwand gebunden		M. 2.30	M. 2.70;
in Leinwand gebunden und mit Löschpapier durchschossen		M. 3.—	M. 3.50.
Freiexemplar: 7/6.			

Die Versendungsliste wird nach den Angaben der Mitglieder des Deutschen Verlegervereins bis zum Juli jedes Jahres vervollständigt und bietet für die Mitglieder die Erleichterung, dass sie Seite um Seite mit der Kreditliste übereinstimmt und dadurch das Nachschlagen vereinfacht.

Nichtmitgliedern gewährt sie den Vorteil, dass sie neben ausführlichem statistischen Material (Einwohnerzahlen mit Angabe der Konfessionen, Schulen etc.) und praktischen Notizen *sämtliche Sortimentsfirmen* enthält.

Vor jeder Firma ist angegeben, ob sie Börsenvereinsmitglied ist, unverlangte Sendungen annimmt oder solche mit Spesennachnahme remittiert.

Hinter den Firmen sind die Leipziger, Stuttgarter und Berliner Kommissionäre eingestellt.

Ferner ist bei allen Firmen angegeben, mit wie vielen von den Mitgliedern des Deutschen Verlegervereins diese im Vorjahre in Rechnungsverkehr gestanden haben.

Ferner das

Verzeichnis von Sortimentshandlungen 1912.

Bearbeitet auf Grundlage der Kreditliste des Deutschen Verlegervereins.

	Barpreis:	für Mitglieder	für Nichtmitglieder
Geheftet und beschnitten		M. 1.60	M. 2.—;
gebunden und mit Löschpapier durchschossen		M. 2.10	M. 2.50.
Freiexemplar: 7/6.			

Das Verzeichnis von Sortimentshandlungen, das sich ebenfalls vorzüglich als Versendungsliste eignet, enthält von ungefähr 7000 Sortimentsfirmen eine **Auswahl von ca. 2200 Firmen**, die nach den Angaben der Mitglieder des Deutschen Verlegervereins zur Ostermesse ordnungsmässig abgerechnet haben.

Für die Verleger, die dem Deutschen Verlegerverein nicht als Mitglied angehören, ist das Verzeichnis von besonders grossem Wert, da Nichtmitglieder an den übrigen Einrichtungen des Vereins nicht teilnehmen können. Das statistische Material (Einwohnerzahlen, Schulen etc.) entspricht den Angaben in der Versendungsliste.

Die Buchstaben vor der Firma bedeuten folgendes:

- N** = Neuigkeiten werden unverlangt angenommen.
- E** = Neuigkeiten werden nur aus einzelnen Fächern angenommen.
- R** = Unverlangte Sendungen gehen unter Spesennachnahme zurück.

Hinter den Firmen sind die Leipziger, Stuttgarter und Berliner Kommissionäre eingestellt.

Ferner ist bei allen Firmen angegeben, mit wie vielen von den Mitgliedern des Deutschen Verlegervereins diese im Vorjahre in Rechnungsverkehr gestanden haben.

Probeseiten von beiden Listen stehen auf Verlangen zur Verfügung.

Bestellungen sind an die **Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus)**, zu richten.

(In No. 3 und 13 des Börsenblattes ist versehentlich die Jahreszahl 1913 statt 1912 eingesetzt worden.)



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/2 S. 32 M. statt 36 M., für 1/3 S. 17 M. statt 18 M. Stellensuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 15 Pf., 1/2 S. 13.50 M., 1/3 S. 26 M., 1/4 S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 130.

Leipzig, Montag den 9. Juni 1913.

80. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Unterstützungs-Berein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehülfen.

Bekanntmachung.

I. Neu beigetreten sind mit:

3 M	Herr Joh. Juszkiewicz	} i/S. E. Bruhns, Riga.
3 M	" Rud. Grün	
3 M	" Heinr. Führer	
3 M	" Georg Schneider	
3 M	" Carl Reger	
3 M	" Gust. Kieseritzky	
3 M	" Georg Grennewitz	} i/S. A. Asher & Co., Berlin.
3 M	" Paul Poliwoda	
3 M	" Arnold Müller	
3 M	" Ferd. Braun	
3 M	" A. Schlesinger	
5 M	" Walter Gillert i/S. F. Voldmar, Berlin.	
3 M	" A. Sauer, Charlottenburg.	} i/S. R. Voigtländer's Verlag, Leipzig.
5 M	" Gust. Albrecht i/S. Herm. Krumm, Remscheid.	
3 M	" Paul Müller i/S. Fr. Hofmeister, Leipzig.	
3 M	" Albert Adler	
3 M	" Herm. Braunsdorf	
3 M	" Willi Ohme	
3 M	" Emil Haustein	} i/S. C. Thesing i/Sa. Beit & Co., Leipzig.
20 M	" Dr. C. Thesing i/Sa. Beit & Co., Leipzig.	
5 M	" Otto F. Sippel i/Sa. Fehrlé & Sippel, Nürnberg.	
10 M	" W. Schaper i/Sa. G. W. Niemeyer Nachf., Hamburg.	
4 M	" Franz Bill i/S. G. W. Niemeyer Nachf., Hamburg.	
10 M	" J. Thomas, Mödling.	
6 M	" W. Seegellen i/Sa. P. Lindemann, Hannover.	} i/Sa. Voewe's Verlag Ferd. Carl, Stuttgart.
20 M	" Felix Gatternicht i/Sa. Voewe's Verlag Ferd. Carl, Stuttgart.	
3 M	" Oskar Sachsperger i/Sa. Du. Haslinger, Linz a/D.	
5 M	" Paul Leonhardt i/Sa. Heidsiek & Gottwald, Barmen.	
10 M	" Die Firma Gebauer-Schwetfchle, Druckerei u. Verlag, Halle a/S.	

II. An Geschenken gingen ein:

20 M	—	§ durch Herrn F. Voldmar, Leipzig, von einem seiner Kommitenten zum Ausgleich einer Differenz.
50 M	—	§ Buße in einer Vertragsache von E. Walter in Nürnberg.
52 M	50	§ Die »Lammerstraat« im Kaffeebaum.
1159 M	65	§ Von Herrn Otto Petters, Heidelberg, zur Ostermesse in Leipzig gesammelt. (1000 M hiervon fließen der Otto Petters-Stiftung zu.)
50 M	—	§ an den Börsenverein gezahlte Buße der Firma H. & Co. in B.
50 M	—	§ aus einer Streitsache durch Herrn Rechtsanwalt Stein, Berlin.
100 M	—	§ vom »Krebs«, Verein jüngerer Buchhändler in Berlin als Ertrag des »plattdeutschen Abends«.

Die Herren Gehilfenmitglieder werden höflichst ersucht, etwaige Veränderungen ihrer Stellungen dem Unterzeichneten rechtzeitig anzuzeigen. Die Führung der Mitgliederliste wird dadurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 3. Juni 1913.

Im Auftrage des Vorstandes:
Mag Winkelmann,
Schatzmeister.

Berliner Briefe.

VI.

(V siehe Nr. 107.)

Festtage. — Allerhand Neuerscheinungen. — Der »Konformzettel«. — Bibliothekswesen. — Vermischtes.

Der letzte Monat stand hier im Zeichen höfischer Feste. Die Hochzeit unserer Kaisertochter hatte Berlin mit Gästen (fürstlichen und bürgerlichen Geblüts) überfüllt. Der Buchhändler freilich, soweit er am Reiseverkehr nicht direkt beteiligt ist, hat von den hochgehenden Wellen kaum viel Nutzen gehabt. Vielleicht hat er ein paar Ansichtskarten des Brautpaares verkaufen können, vielleicht ist er auch durch die trübe Tatsache, daß sein Laufbursche, während er zu Hause dringend benötigt wurde, einen halben Tag »abgesperrt«*) war, daran erinnert worden, daß in Berlin etwas los war. Eine eigentliche Literatur hat die Hochzeit m. W. nicht hervorgebracht. Soweit die Braut in Frage kommt, genügen die meist schon erschienenen Monographien für das Jubiläum unseres Kaisers, das in diesem Monat stattfindet. Dagegen hätte ein Buch über die C u m b e r l ä n d i s c h e Familie bei dem starken Interesse des Publikums sicher guten Absatz gefunden. Vielleicht wird es uns in Zukunft (wenn manche noch bestehende Zweifelsfrage gelöst ist) noch beschert.

* * *

Eine neue Wochenschrift »Der Rekord«, Herausgeber Dr. Hans Donalies, erscheint im Verlag gleichen Namens seit einigen Wochen. Die vorliegende erste Nummer läßt vermuten, daß die neue Zeitung in erster Linie sich mit wirtschaftspolitischen Fragen befassen wird. Ob es ihr gelingen wird, sich innerhalb der beängstigenden Fülle von Wochenschriften einen genügenden Leserkreis zu sichern, bleibt abzuwarten**).

Bei einer weiteren Zeitschrift wird es mir schwer, sie zu charakterisieren. Sie scheint sich selbst noch nicht recht klar zu sein, ob sie schließlich ein Reklameunternehmen oder eine kritisch-selbständige Zeitung heißen will. Vorläufig scheinen ihre Herausgeber davon zu träumen, daß sich beides werde vereinigen lassen.

Die betr. Zeitschrift wird nach dem mir vorliegenden Prospekt verbreitet:

1. durch Abonnement von M 4.— pro Jahr,
2. durch die Sortimenter, denen wir auf feste Bestellung Hunderte von Exemplaren à —.05 M liefern zur Gratisausgabe an ihre Kundschaft,
3. durch Einzelverkauf zu —.50 M das Heft.

(Hat sie nun einen Ladenpreis oder nicht?)

Die Kosten der Herstellung sollen in erster Linie von uns Verlegern bestritten werden:

*) U. a. war am Tage des Zareneinzugs die Universitätsbibliothek, obwohl ihr Eingang gar nicht an der Einzugsstraße liegt, zwar offiziell offen, aber praktisch durch Schutleute abgesperrt.

**) Eine etwas gewagte Methode, sich Aufmerksamkeit zu verschaffen, wendet eine im zweiten Jahrgang stehende Berliner Zeitschrift an. Sie veröffentlicht ein Preisausschreiben »Wer ist der dümmste und korrupteste Mensch von Berlin?« Da die Lösungen (I. Preis 300 M) in der Zeitschrift veröffentlicht werden sollen, ein strafrechtlich etwas gefährliches Spiel.

»Die Existenz dieser Zeitschrift ist natürlich nur möglich, wenn die Herren Verleger, die ja das intensivste Interesse daran haben, ihr Unterstützung gewähren, einmal durch sofortige Einsendung ihrer Neuerscheinungen — die Besprechungen sollen Monate früher herauskommen als die Zeitungsrezensionen —, dann durch Beteiligung an den enorm hohen Herstellungs- und Vertriebskosten durch einen Jahres-Pauschalatz, der sich nach der Zahl der besprochenen Bücher richten soll und etwa

Mk. 300.—

als Stufe für 6—9 Bücher beträgt.

Dieser Beitrag ist gewiß sehr niedrig, niedrig besonders in Anbetracht der Summen, die die Verleger für Propagandakosten auszugeben pflegen. Dabei können doch allerlei kostspielige Unternehmungen, wie: Der Büchertisch, Der Bücherwurm, Die Bücherschau, der Literarische Wegweiser usw. sich nicht über den geringen Wert der offensichtlichen Reklame erheben.

In der Chronik ist hingegen jede Spur der Reklame vermieden. Sie tritt mit dem Ansehen einer vornehmen literarischen Zeitschrift auf. Sie darf sich mit dem Namen bestrenommierten Autoren als Mitarbeiter schmücken, die natürlich nur Bücher besprechen, die es wert sind. Sie wird daher vom Publikum mit Beachtung gelesen, als ein literarischer Ratgeber, dem man volles Vertrauen schenkt.

Ich fürchte, man täuscht sich. Wir Verleger sind nun einmal so prosaisch veranlagt, Kritiken nur da zu bezahlen, wo sie ganz sicher für uns günstig lauten. Wie, wenn nun dem »bestrenommierten Autor«, der mein Buch besprechen soll, es nicht gefällt?

Wenig sympathisch berührt außerdem der Angriff auf andere verwandte Unternehmungen.*

* * *

Bei den diesjährigen Osterarbeiten ist mir eine Erscheinung aufgefallen, von der ich allerdings nicht beurteilen kann, ob sie allgemein sich zeigt, die ich aber doch einmal zur Sprache bringen möchte: die veränderte Benutzung des »Konformzettels« auf Seiten des Sortimenters. Ursprünglich war dieses kleine Stück Papier m. W. der äußerste Fühler des Verlegers bei Beginn der Abrechnung, der Versuch, möglichst frühzeitig wenigstens die Gesamtsomme des Saldos festzulegen. In diesem Sinne kehrte er, wenn keine Differenzen vorlagen, schon nach wenigen Tagen mit dem entsprechenden Vermerk zurück und bildete für das Folgende die Grundlage. Ein Teil der Sortimenter behandelt den Konformzettel heute noch in gleichem Sinne, für eine jährlich wachsende Zahl aber ist er zu einer Art »Schlußzettel« geworden, d. h. der betr. Sortimenter behält ihn zunächst bei sich, remittiert, disponiert usw. und schickt schließlich mit den entsprechenden Eintragungen den Zettel, wenn alles erledigt ist, an den Verleger zurück. Ein solcher Schlußzettel — den verschiedene größere Sortimente auch von sich aus versenden — hat nun gewiß seine Berechtigung, aber wenn man den »Konformzettel« dazu verwendet, so verliert dieser doch seine ursprüngliche Bedeutung. Solange der Zettel nicht zurückkommt, tappt der Verleger mehr oder weniger im Ungewissen, und bei dem langwierigen Verkehr über Leipzig kann man andererseits nicht früh genug anfangen, Differenzen aufzuklären, sofern man noch vor der Sommerreise die Konten abschließen möchte.

Es wäre jedenfalls interessant, zu hören, wie sich das Sortiment diese merkwürdige zeitliche und funktionelle Verschiebung des Konformzettels erklärt.

* * *

Die Musikvolksbibliothek des Berliner Tonkünstlervereins, von der Stadt Berlin subventioniert, steht jetzt in ihrem fünften Lebensjahr und erfreut sich großer Beliebtheit und stetig wachsender Inanspruchnahme. In der Zeit ihres Bestehens haben 18 000 Ausleihungen stattgefunden; die Entleiher setzen sich aus allen Schichten der Bevölkerung zusammen. Die Bibliothek erfüllt mit ihren 14 000 Nummern eine Kulturaufgabe besonderer Art. Die Benutzung der Bibliothek ist kostenlos und steht jedem Einwohner Groß-Berlins zur Verfügung, der sich bei der Verwaltung legitimiert. Sie befindet sich Berlin W, Bieten-

*) Zumal — möchten wir fortfahren — als die genannten Blätter tatsächlich literarischen Wert in Anspruch nehmen können und sich größter Objektivität befleißigen.

Red.

straße 27, I, und ist täglich vormittags von 11 bis 12 Uhr geöffnet (auch Sonntags), außerdem Mittwoch abends von 8 bis 9 Uhr. Am 1. Oktober 1912 wurde am Savignyplatz 1 eine Zweigstelle, unter Subvention der Stadt Charlottenburg und speziell für deren Bewohner, eröffnet.

Die Umgegend großer Städte nimmt in wirtschaftlicher Beziehung eine gewisse Zwitterstellung ein: sie ist nicht eigentlich Stadt, aber auch nicht Land. Es ist nun nicht uninteressant, einmal festzustellen, wie sich in diesen halbländlichen Vororten die Frage der Volksbildung stellt. Material liefert der im Norden unmittelbar an Berlin grenzende Kreis Nieder-Barnim mit zirka 430 000 Einwohnern. Im Kreise bestehen in 117 Ortschaften Volksbibliotheken mit zusammen 51 678 Büchern. Außerdem besitzen 6 Ortschaften Wanderbibliotheken der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung mit 407 Büchern. Ferner sind in 16 Ortschaften Vereinsbibliotheken mit zusammen 4000 Büchern. Die Zahl der Leser betrug etwa 21 000, die Zahl der ausgeliehenen Bücher stellt sich auf 166 000.

* * *

Berlin hat nun auch seine Kinderlesehalle, die im vorigen Monat vom Direktor der Stadtbibliothek ihrer Bestimmung übergeben wurde. Ich kann mir offen gestanden von der ganzen Idee nicht viel versprechen. Ist es schon für einen Erwachsenen schwer, in einem »Lesezimmer«, ohne abgelenkt zu werden, in Gegenwart von einem Duzend anderer Menschen sich in eine Lektüre zu vertiefen — von einem Kinde kann ich es mir gar nicht vorstellen. In meiner Jugend pflegte man aus diesem instinktiven Gefühl heraus mit einem interessanten Buch auf den Boden oder in die äußerste Ecke des Gartens zu flüchten, wo man vor jeder Störung sicher war. Wenn die heutigen jungen Damen und Herren zu Duzenden um einen Tisch herum sitzen können, ohne daß einer den anderen stört, so scheint es mir, als ob sie trotz allen Geschreis bessere Nerven haben als wir seinerzeit.

* * *

Eine auch den Buchhändler interessierende Fachausstellung war die Papierindustrienausstellung (Pia) in den Räumen der Philharmonie. Eine große Anzahl von Maschinen zum Bedrucken und Bearbeiten des Papiers waren in Tätigkeit. Unter den fertigen Erzeugnissen interessierten besonders die Reklamedruckmaschinen, die sich ja in verhältnismäßig kurzer Zeit bei uns einen künstlerisch sehr hohen Rang erobert haben. Schließlich sei noch auf die »historische« Abteilung, ausgestellt von Herrn Rudolf Blankertz, hingewiesen, die die Schrift Hilfsmittel aller Völker und Zeiten in einer übersichtlichen Entwicklung zeigte.

Die Buchdruckerfachschule des Vereins Berliner Buchdruckereibesitzer, die als Ersatz der Pflichtfortbildungsschule anerkannt ist, soll zum Herbst d. J. geschlossen werden. Es sind deshalb durch das Ministerium für Handel und Gewerbe mit der Stadtgemeinde Berlin Verhandlungen wegen der weiteren Beschulung der jetzigen Schüler des Instituts eingeleitet worden. Es handelt sich dabei auch um eine nicht geringe Zahl solcher Schüler, für die Berlin keine Verpflichtung zur Erteilung des Pflichtfortbildungsschulunterrichts hat, da diese Schüler nicht in Berlin gewerblich tätig sind. Um diese Schüler aber nicht zu schädigen, hat der Magistrat beschlossen, auch sie zu dem bisherigen Schulgeldsatz der Fachschule in die Pflichtfortbildungsschule aufzunehmen. Die Kosten pro Kopf des Schülers werden sich dabei etwa auf das Doppelte des gezahlten Schulgeldes stellen.

Schließlich sei noch der siebzigjährige Geburtstag des Verlagsbuchhändlers Rudolf Mosse, des Besitzers des Berliner Tageblatts, erwähnt, der aus diesem Anlaß eine Reihe von Stiftungen teils neu begründet, teils dotiert hat. Als an dieser Stelle interessierend erwähne ich: 300 000 M zur Verteilung an Angestellte (außerdem wurde der Kapitalbestand der Pensionskasse auf 3 Millionen erhöht); je 10 000 M: der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung; der Lehranstalt für die Wissenschaft des Judentums; dem Verein Berliner Künstler; dem Deutschen Buchdruckerverein und last not least dem Unterstützungsberein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsge-

Franz Ledermann,

(Fortsetzung auf Seite 6159.)

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
 kürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
 die Besorgung berechtigt.
 Preise in Mark und Pfennigen.

Ademische Buchhandlung v. Max Drechsel in Bern.

- Anneler, Dr. Hedw.:** Zur Geschichte der Juden v. Elephantine. Buch-
 schmuck v. Karl Anneler. (VIII, 155 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. 6. 45
 '12.
Gmür, Prof. Dr. Max: Über Gegenwart u. Zukunft des schweizeri-
 schen Zivil- u. Handelsrechts. Rektoratsrede. (44 S.) gr. 8°. 1. 10
 '13.
Reichesberg, Prof. Dr. N.: Der internationale Arbeiterschutz in den
 letzten 12 Jahren. (58 S.) gr. 8°. '13. 1. 80

Eduard Beyer's Nachf., G. m. b. H. in Wien.

- Silhouetten, 100.** Schattenrisse v. e. anonymen Wiener Meister des
 XVIII. Jahrh. nebst einigen neueren Stücken. (Volksausg.) (65
 Bl. m. V S. Text.) 30,5x23 cm. '13. 3. —

Arnold Bopp in Zürich.

- Kursbuch, Schweizer, Bopp.** Sommer 1913. 1. 5.—30. 9. 37. Ausg.
 (160 S. m. 1 farb. Karte.) kl. 8°. b —. 50

Wilhelm Borngräber Verlag Neues Leben in Berlin.

- Dichter, Der moderne.** kl. 8°. in Pappbd. je 1. 20
 I. Friedrich, Paul: Frank Wedekind. (57 S. m. 1 eingeklebten Bild-
 nis.) ('13.)
 II. Zech, Paul: Rainer Maria Rilke. (67 S.) ('13.)
 III. Friedrich, Paul: Thomas Mann. (54 S. m. 1 eingeklebtem Bild-
 nis.) ('13.)
 IV. Hagens, Joh. Gottfried: Herbert Eulenberg. (61 S. m. 1 einge-
 klebtem Bildnis.) ('13.)
 V. Behl, Dr. C. F. W.: Gerhart Hauptmann Eine Studie Mit 1 (eingekleb-
 ten) Bildnis des Dichters nach e. Radierg. v. Herm. Struck. ((32 S.) ('13.)
 VI. Schmidt, Karl Arth.: Otto Borngräber. Mit 1 (eingeklebten) Bild-
 nis des Dichters nach e. Radierg. v. A. Sacchetto. (81 S.) ('13.)
Engelhorn, Carla Alexandra v.: Mutter. Ein Mitternachtsroman.
 Aus dem Freudenhaus in die Ehe. (423 S.) 8°. ('13.) 4. —;
 geb. 5. —

Buchhandlung des bayer. Bundes der christlichen Vereine junger Männer u. evangelischen Jünglingsvereins in Rainbernheim (Unterfranken).

- Walther, Fr.:** Die Aufgaben der heutigen Gesellschaft gegenüber der
 heranwachsenden Jugend. Vortrag. (24 S.) kl. 8°. ('13.) —. 25

Bugon & Berder in Kevelaer.

- Jugendchriften, Münchener.** kl. 8°. je —. 20;
 je 5 Arn. in 1 Leinw.-Bd. 1. 75
 Nr. 26. Verlage, Dompropst Präf. Dr.: Unter der Zwerglein Hut u.
 andere Märchen. (63 S.) ('13.)
 Nr. 27. Bürger, G. H.: Münchhausens wunderbare Reisen u. Aben-
 teuer. (64 S.) ('13.)
 Nr. 28. Gotthelf, Jerem.: Das Erbbeer Marell. Das gelbe Böglein
 u. das arme Margritli. Neu hrsg. v. Joh. Pet. Mannel. (63 S.) ('13.)
 Nr. 29. Zoepffer, Rud., A. Rolping, R. Stöber u. Feinr. v.
 Kleist: Unter Schmugglern u. andere abenteuerliche Geschichten. (64 S.)
 ('13.)
 Nr. 30. Verlage, Dompropst Präf. Dr.: Die Schlangenkönigin u. andere
 Märchen. (64 S.) ('13.)

Richard Ehler in Leipzig.

- Marshall, J.:** Hockey einschliesslich Eishockey. Technik u. Taktik.
 Mit genauer Berücksicht. der Spielregeln. (44 S. m. 17 Abbildgn.)
 8°. ('13.) —. 90

Ethnologischer Verlag Dr. Friedrich S. Krauß in Leipzig.

- Beiwerke zum Studium der Anthropophyteia.** Jahrbücher f. folklorist.
 Erhebgn. u. Forschgn. zur Entwicklungsgeschichte der geschlechtl.
 Moral unter red. Mitwirkg. u. Mitarbeiterschaft v. Frdr. J. Bieber,
 Drs. Prof. Frz. Boas, Geo. Buschan u. a. hrsg. v. Dr. Frdr. S.
 Krauss. 31,5x24,5 cm.

VI. Bd. Bourke, John Gregory: Der Unrat in Sitte, Gebrauch, Glauben
 u. Gewohnheitsrecht der Völker. Verdeutscht u. neubearb. v. Frdr. S. Krauss
 u. H. Ihm. Mit e. Geleitwort v. Prof. Dr. Sigm. Freud. (XV, 595 S. m. einge-
 klebtem Bildnis.) '13. geb. in Leinw. b 30. —
 Nur f. Gelehrte, nicht f. den Buchhandel bestimmt.

Fredebeul & Koenen in Essen (Ruhr).

- Kommers-Vieder, 100 alte u. neue.** 41.—50. Lauf. (63 S.) kl. 8°.
 ('13.) b —. 20 (Partiepreise.)
Langenberg, Volkssch.-Lehr. Wilh.: Allweg gut Zolle! Festschrift zum
 25jähr. Regierungsjubiläum Sr. Maj. Kaiser Wilhelm II. (32 S.
 m. Abbildgn.) 8°. ('13.) —. 15 (Partiepreise.)
Pharus-Wanderkarte der weiteren Umgebung v. Essen. Unter Mit-
 wirkg. des Essener Verkehrsvereins. 1:75,000. 47x61,5 cm.
 Farbdr. ('13.) 1. —; auf Leinw. b 1. 50
Schäfer, Ob.-Realsch.-Dir. Dr.: Zum 25jährigen Regierungsjubiläum
 Kaiser Wilhelm II. Eine Gabe f. Deutschlands Jugend. (48 S. m.
 Abbildgn.) 8°. ('13.) —. 25 (Partiepreise.)
Taschenfahrplan f. den Eisenbahn-Direktions-Bez. Essen m. An-
 schlüssen nach allen Richtungen. Sommer-Fahrplan 1913. Gültig
 ab 1. 5. (259 S. m. 1 Karte.) kl. 8°. ('13.) —. 20

G. Freytag & Berndt, G. m. b. H. in Wien.

- Freytag's, G.:** Karte (Umschlag: Handkarte) v. Montenegro m. den
 angrenzenden Gebieten Österreich-Ungarns, Serbiens u. Albaniens.
 1:600,000. 50x39 cm. Farbdr. ('13.) —. 50
Handkarte des politischen Bez. Korneuburg. 1:150,000. 25x29 cm.
 Farbdr. ('13.) n.n. —. 30
Rothaug, Prof. Joh. Geo., u. Frz. Thoms: Wirtschaftskarte der österr.
 Sudetenländer. 1:300,000. 4 Bl. je 65x94,5 cm. Farbdr. ('13.)
 b n.n. 19. 50; auf Leinw. in Mappe od. m. Stäben 21. —
Trunk, Hans: Schulhandkarte des Herzogt. Steiermark. 1:600,000.
 43,5x38,5 cm. Farbdr. ('13.) n.n. —. 30

L. Friederichsen & Co. (Inhaber: Dr. L. u. R. Friederichsen) in Hamburg.

- Annuaire des assurances maritimes 1913.** Publié au nom de l'asso-
 ciation internationale des assurances maritimes par Sekr. Dr. P.
 Brüders. (238 S.) Lex.-8°. geb. in Leinw. 10. —

B. Fröhlich in Bielitz.

- Führer durch Bielitz-Biala u. Umgebung.** (23 S.) kl. 8°. ('13.) —. 50

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.

- Sammlung, Grotische, v. Werken zeitgenössischer Schriftsteller.** Neue
 Aufl. 8°.
 46. Bd. Boff, Jul.: Der fliegende Holländer. Eine Seemannsage.
 35. Lauf. (V, 191 S.) '13. 4. 60; geb. 5. —
Wildenbruch, Ernst v.: Der Meister v. Tanagra. Eine Künstlergeschichte
 aus Alt-Hellas. 11. Aufl. Neue Ausg. m. Bildern v. Frz. Staffen.
 (185 S.) kl. 8°. '13. kart. 2. 20; geb. in Leinw. 3. —

Hedner's Verlag in Wolfenbüttel.

- Härtel, Lehr. P.:** Gabelsbergers Begründung seiner Schriftzeichen u.
 ihre Bedeutung f. den heutigen Stenographieunterricht. Ein Beitrag
 zur Methodik des Stenographieunterrichts. [Aus: »Praxis d. ste-
 nogr. Unterr.«] (24 S.) 8°. '12. n.n. —. 30

M. Heinjuss Nachfolger in Leipzig.

- Jahresbericht, Theologischer.** 31. Bd. 1911, enth. die Literatur u.
 Totenschau des J. 1911. Hrsg. unter Mitwirkg. v. Dr. M. Christ-
 lieb v. Proff. Drs. G. Krüger u. M. Schian. gr. 8°.
 Die V. u. VI. Abtlg. sind bereits früher erschienen.
 IV. Abtlg. (1. Lfg.) Kirchengeschichte. Bearb. v. Preuschen, Krüger, Ficker,
 Hermelink, O. Clemen, Köhler, Völker, Schian, Zscharnack, Göbel, Werner.
 (432 S.) '13. n.n. 17. 55

Otto Hendel in Halle a. S.

- Fahrplanbuch, Allgemeines mitteldeutsches.** Sommerausg. 1913.
 Nach amtl. Quellen zusammengestellt. (XXXII, 256 u. 16 S. m.
 1 Karte.) kl. 8°. —. 20

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

- ° **Abkommen zur Vereinheitlichung des Wechselrechts vom 23. 7. 1912** nebst der zugehörigen einheitlichen Wechselordnung. (Reichstag. 13. Legislatur-Periode. I. Session 1912/13. Nr. 1002.) (117 S.) 31×22,5 cm. ('13.) b 1. 50
- ° **Entwurf e. Gesetzes gegen den Verrat militärischer Geheimnisse.** (Zu Nr. 1003.) (37 S.) 31×22,5 cm. ('13.) b — 50

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

- Willkommen.** Illustrierte 10 Pfg.-Bücherei. Kleine Ausg. v. Kürschners Bücherschatz. II. 8°. ('13.) b je — 10
26. Bd. Eschstruth, Mathilde v.: Zur rechten Zeit. Roman. Mit Illustr. v. W. Hoegge. (96 S.)

Alfred Hölder in Wien.

- Frascheri, Sch. Sami Bey:** Was war Albanien, was ist es, was wird es werden? Gedanken u. Betrachtgn. üb. die unser geheiligtes Vaterland Albanien bedroh. Gefahren u. deren Abwendg. Aus dem Türk. übers. v. A. Traxler. (69 S.) Lex.-8°. '13. 1. 40

Insel-Verlag in Leipzig.

- ° **Goethe: Gott u. Welt.** (Gedr. als 21. Werk der Ernst Ludwig-Presse zu Darmstadt.) (58 S.) gr. 8°. ('13.) geb. in Perg. 18. —; in Ldr. 30. —

Curt Rabitsch Verlag in Würzburg.

- Beiträge zur Klinik der Tuberkulose u. spezifischen Tuberkulose-Forschung.** Hrsg. u. red. v. Prof. Dr. Ludolph Brauer. Lex.-8°.
5. Suppl.-Bd.: **Bonsdorff, Chefarzt Axel v.:** Untersuchungen üb. die Arnothische Methode der Bestimmung des neutrophilen Blutbildes u. das neutrophile Blutbild bei Gesunden. (VII u. S. 319–325 m. 4 Kurventaf.) '13. 7. —

Heinrich Kirsch in Wien.

- Affem, Kapitäl. P. Koloman, O. Cist.:** Ehre sei Gott in der Höhe! Katholisches Gesangs- u. Gebetbuch. Ausg. m. großem Druck. 1.—30. Tauf. (Der Gesamtaufg. 601.—630. Tauf.) (284 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 1. —

Julius Klinhardt in Leipzig.

- Baron, M., Th. Junghanns u. S. Schindler:** Die Muttersprache. Lesebuch Ausg. C in 3 Tln. 2. Tl. 36. Aufl. (XII, 308 S. m. Abbildgn.) 8. '13. geb. 1. 20
- — — **deutsche Sprachschule.** Sprachlehre, Rechtschreibg. u. Aufsatz in konzent. Kreisen. Ausg. A in 7 Hefen u. 1 Literaturhefte. II. 8°.
- II. Heft. 78. Aufl. (48 S.) '13. — 20
- IV. Heft. 60. Aufl. (64 S.) '13. — 25
- V. Heft. 50. Aufl. (64 S.) '13. — 25
- VI. Heft. 38. Aufl. (82 S.) '13. — 30
- VII. Heft. 26. Aufl. (82 S.) '13. — 30
- — — **daselbe.** Ausg. B in 4 Hefen u. 1 Literaturhefte. II. 8°.
- I. Heft. 69. Aufl. (32 S.) '13. — 20
- II. Heft. 68. Aufl. (64 S.) '13. — 25
- — — **daselbe.** Für bayer. Schulen bearb. v. Ob.-Lehr. Fr. Gärtner. Ausg. F in 3 Hefen u. 1 Literaturhefte II. 8°.
- I. Heft. 65. Aufl. (52 S.) '13. — 20
- — — **daselbe.** Für die Braunschweiger Schulen bearb. v. Schuldir. Prof. G. Schaarschmidt. Ausg. H in 6 Hefen u. 1 Literaturhefte. II. 8°.
- III. Heft. 14. Aufl. (56 S.) '13. — 30
- IV. Heft. 14. Aufl. (64 S.) '13. — 30
- V. Heft. 10. Aufl. (80 S.) '13. — 35
- — — **daselbe.** Für preuß. Schulen bearb. durch Dr. W. Jütting. Ausg. J in 4 Hefen u. 1 Literaturhefte. II. 8°.
- II. Heft. 105. Aufl. (64 S.) '13. — 25
- IV. Heft. 45. Aufl. (80 S.) '13. — 30
- — — **daselbe.** Übungsaufgaben f. den deutschen Sprachunterricht im Anschluß an Sprachstücke. Bearbeitung v. Schuldir. Emil Rasche. Ausg. D in 7 Hefen u. 1 Literaturhefte. 8°.
- I. Heft. 7. Aufl. (32 S.) '13. — 20
- II. Heft. 7. Aufl. (40 S.) '13. — 20
- III. Heft. 6. Aufl. (56 S.) '13. — 20
- V. Heft. 6. Aufl. (64 S.) '13. — 20
- VII. Heft. 4. Aufl. (80 S.) '13. — 25
- — — **daselbe.** Übungsaufgaben f. den deutschen Sprachunterricht im Anschluß an Sprachstücke. Bearbeitung v. Schuldir. Emil Rasche. Ausg. E in 4 Hefen u. 1 Literaturhefte. II. Heft. 4. Aufl. (56 S.) 8°. '13. — 20
- — — **daselbe.** Für preuß. Schulen bearb. v. Dr. W. Jütting. Ausg. K in 7 Hefen u. 1 Literaturhefte. II. Heft. 38. Aufl. (56 S.) II. 8°. '13. — 25

Julius Klinhardt in Leipzig ferner:

- Baron, Junghanns u. Schindler's deutsche Sprachschule.** Sprachlehre, Neubearbeitung v. E. Rasche. Für preuß. Schulen bearb. v. Direktoren R. Krüger u. F. Spanier. Ausg. L in 6 Hefen. 8°.
- I. Heft. 2. Aufl. (31 S.) '13. — 20
- II. Heft. 2. Aufl. (41 S.) '13. — 20
- III. Heft. 2. Aufl. (53 S.) '13. — 20
- IV. Heft. 2. Aufl. (58 S.) '13. — 20
- V. Heft. 2. Aufl. (63 S.) '13. — 20
- — — **daselbe.** Für die Volksschulen Bayerns bearb. v. Ob.-Lehr. Frdr. Gärtner u. Hauptlehr. Frz. Walther. Ausg. Q in 3 Hefen. 8°.
- II. Heft. (4. u. 5. Schulj.) 2. Aufl. (48 S.) '13. — 25
- III. Heft. (6. u. 7. Schulj.) 2. Aufl. (48 S.) '13. — 25
- — — **u. E. Rasche:** Deutsche Sprachschule. Übungsaufgaben f. den deutschen Sprachunterricht im Anschluß an Sprachstücke. Ausg. N in 2 Hefen u. 1 Literaturhefte. I. Heft. 2. Aufl. (56 S.) 8°. '13. — 20
- Berthelt, Käfel, Petermann, Thomas:** Biblische Geschichten. Neu bearb. v. Ost. Ostermai. Ausg. B. Mit Bildern von Schnorr v. Carolsfeld. 28. Aufl. (VIII, 248 S. m. 2 eingedr. farb. Karten.) 8°. '13. geb. 1. 30
- Brust, G., u. S. Verdrow:** Geographie f. mehrklassige Schulen. Unter besond. Berücksicht. des prakt. Lebens bearb. I. Tl.: Das Deutsche Reich. 5., durchgeseh. Aufl. (64 S. m. Abbildgn. u. eingedr. Kartenkizzen.) 8°. ('13.) — 50
- Ernst, Dir. A., u. Lehr. J. Fews:** Deutsches Lesebuch f. Mädchenschulen. (Mit Berücksicht. des hauswirtschaftl. Unterrichts.) In 3 Bdn. 1. Bd. Haus u. Heimat. Für das 2. u. 3. Schulj. 9. Aufl. (XII, 260 S.) 8°. '13. geb. 1. 35
- — — **daselbe.** Ausg. C f. Westpreußen. Nach den Bestimmgn. üb. die Neuordng. des Mittelschulwesens in Preußen vom 3. 2. 1910 in 7 Bdn. bearb. unter Mitwirkg. v. Mädchen-Mittelsch.-Rekt. Fr. Günther u. Mittelsch.-Lehr. R. Hahn. gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 12. 45
- I. Bd. (2. Schulj.) Kindesleben im Hause. (XII, 160 S. m. Abbildgn.) geb. in Leinw. 1. 10
- II. Bd. (3. Schulj.) Haus u. Heimat I. (XII, 183 S. m. Abbildgn.) geb. in Leinw. 1. 25
- III. Bd. (4. Schulj.) Haus u. Heimat II. (XII, 224 S. m. Abbildgn.) geb. in Leinw. 1. 50
- IV. Bd. (5. Schulj.) Haus u. Vaterland I. (XIV, 280 S.) geb. in Leinw. 1. 50
- V. Bd. (6. Schulj.) Haus u. Vaterland II. (XII, 288 S.) geb. in Leinw. 1. 50
- VI. Bd. (7. Schulj.) Haus u. Welt I. XII, 320 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) geb. in Leinw. 2. —
- VII. Bd. (8. u. 9. Schulj.) Haus u. Welt II. (XVI, 479 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) geb. in Leinw. 3. —
- Heinemann, A., u. S. Sandt:** Lesebuch zur Pflege vaterländischer Bildung. Für die Prov. Brandenburg auf Grund v. Jütting u. Weber's Lesebuch bearb. II. Tl. 4. u. 5. Schulj. 2. Aufl. (VIII, 416 S. m. 1 Vollbild.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 2. —
- — — **daselbe.** Für die Prov. Sachsen auf Grund v. Jütting u. Weber's Lesebuch bearb. Ausg. A, f. sechs- bis achtklass. evangel. Schulen. II. Ia. 2. Schulj. 3. Aufl. (VIII, 148 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '13. 1. —
- Jahrbuch des deutschen Lehrervereins.** 39. Jahrg. 1913. (308 S. m. 2 Bildnissen.) 8°. 1. —
- Zugleich 2. Tl. des »Kalenders f. deutsche Volksschullehrer.
- Jütting u. Weber's Lesebuch zur Pflege vaterländischer Bildung.** Für die Mittelschulen Pommerns nach den Bestimmgn. üb. die Neuordng. des Mittelschulwesens vom 3. 2. 1910 bearb. v. Mittelsch.-Rekt. Vaterstraat, Mittelsch.-Lehrern Jarmer, Lemke, Martzschinke, Mildebrath, Puhar, Voh. 2. Tl. Die Heimat. (3. u. 4. Schulj.) 2. Aufl. (XVI, 350 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 2. 50
- — — **Das Vaterland.** Lesebuch zur Pflege nationaler Bildg. Neu bearb. v. Bez.-Schulinsp. Schulr. Dr. Karl Lange. 40. Aufl. (XII, 420 u. 16 S. m. Abbildgn.) 8°. '13. geb. 1. 60
- — — **Der Wohnort.** Lesebuch zur Pflege nationaler Bildg. Neu bearb. v. Bez.-Schulinsp. Schulr. Dr. K. Lange u. Lehr. S. Schillmann. 2 Tle. 8°. geb. 2. —
- I. Tl. 43. Aufl. (VIII, 162 S. m. Abbildgn.) '13. geb. 1. —
- II. Tl. 37. Aufl. (VIII, 184 S. m. Abbildgn.) '13. geb. 1. —
- Lange, Karl:** Vaterländisches Lesebuch. Unter Mitwirkg. v. R. Michel, J. G. Sieber u. G. Stephan hrsg. Ausg. A in 4 Tln. 8°.
- I. 2. Schulj. 6. Aufl. (VIII, 142 S. m. Abbildgn.) '13. geb. — 85
- II. 3. u. 4. Schulj. 7. Aufl. (XIV, 256 S. m. Abbildgn.) '13. geb. 1. 30
- IV. 5. u. 6. Schulj. 6. Aufl. (XVI, 400 S. m. Abbildgn.) '13. geb. 1. 85
- — — **daselbe.** Ausg. B in 2 Tln. I. 2.—4. Schulj. 3. Aufl. (XV, 96 S. m. Abbildgn.) 8°. '13. geb. 1. 50
- Löwe's, Realsch.-Ob.-Lehr. Prof. M., Aufgaben zum kaufmännischen Rechnen, methodisch geordnet u. m. ausgeführten Beispielen.** Neubearb. v. Dr. F. Strothbaum. Auflösungen. (35 S.) 8°. '13. 1. —
- **Proff. Drs. Realsch.-Ob.-Lehr. F. Unger u. Realsch.-Dir. M. Richter:** Praktisches Rechnen f. Realschulen u. ähnliche Lehranstalten in 3 Hefen. 8°.
- II. Heft. 5. Aufl. (IV, 128 S.) '13. geb. 1. 25
- III. Heft. 5., verb. Aufl. (IV, 112 S.) '13. geb. 1. 25
- Muttersprache, Die.** Lesebuch f. Volksschulen. Neubearbeitung. Hrsg. vom Dresdner Lehrerverein. Ausg. A in 5 Tln. 8°.
- I. Tl. 14. Aufl. (114 S. m. Abbildgn.) '13. geb. — 65
- II. Tl. 12. Aufl. (VI, 154 S. m. Abbildgn.) '13. geb. — 85
- III. Tl. 14. Aufl. (XI, 260 S. m. Abbildgn.) '13. geb. 1. 30
- IV. Tl. 12. Aufl. (XII, 308 S. m. Abbildgn.) '13. geb. 1. 55

Julius Klinckhardt in Leipzig ferner:

Muttersprache, Die. Lesebuch f. Volksschulen. Neubearbeitung. Hrsg. vom Dresdner Lehrerverein. Ausg. B in 3 Tln. 8°. 1. Tl. 3. Aufl. (114 S. m. Abbildgn.) '13. geb. in Leinw. — 65
III. Tl. 5. Aufl. (XX, 500 S. m. Abbildgn.) '13. geb. in Leinw. 2. —
Unger, Realsch.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. Frdr., u. Gewerbesch.-Lehr. A. Trescher: Gewerbliches Rechnen. Anh. Versicherungen f. Arbeiter u. Angestellte. (16 S.) 8°. ('13.) — 10

Ludwig Koch in Goslar.

Hölscher, Prof. Dr.: Goslars Geschichte in den J. 1802—1816. Den Quellen nachgezählt. (32 S.) 8°. '13. — 60

Kongregation der Pallottiner in Limburg a. d. Rahn.

Did, Priest. Karl Jos.: Das Lebensbrot des Christen. Ermunternde u. belehr. Worte üb. die öftere u. tägl. hl. Kommunion nebst e. Auswahl schöner Kommunionandachten u. Gebete. (XIV, 610 S. m. 1 Farbdr.) ('13.) geb. in Ldr. 1. 80
Prevot, Priest. Andr.: Das mütterliche Herz Mariens. Eine Quelle der Liebe, der Jugend u. der Freude. Nach dem Franz. v. Priest. Contr. Mohr. (VIII, 432 S. m. 1 Farbdr.) 16°. ('13.) geb. in Leinw. 1. 50; in Kunstldr. m. Goldschn. b 2. —

Hermann F. Krüger (vorm. Richard Eckstein Nachf.) in Berlin-Zehlendorf.

Calebow, Frdr.: Der Freund des Renegaten. Abenteuer-Roman aus dem wilden Westen. Unter Benutzg. histor. Quellen. 3. Aufl. (464 S.) 8°. ('13.) 4. —

Otto Liebmann in Berlin.

Stenglein's, M., Kommentar zu den strafrechtlichen Nebengesetzen des Deutschen Reiches. 4. Aufl., völlig Neubearb. in Gemeinschaft m. Drs. Geh. Ob.-Reg.-R. H. Hoffmann, Geh. Reg.-R. E. Trautvetter, vortr. Räten, Geh. Reg.-R. W. Cuno, Geh. Finanzr. vortr. R. R. Mohr v. Reichsger.-R. Ludw. Ebermayer, Reichsger.-R. a. D. Frz. Galli, Geh. Ob.-Justiz. Sen.-Präf. Dr. Geo. Lindenbergl. 13. (Schluß-)Bfg. (III. Bd. VIII u. S. 369—809.) Lex.-8°. '13. b 10. 70; vollständig 77. —; geb. b 85. —; Subskr.-Pr. bis 1. 7. 1913: 72. —; geb. b 80. 25

Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Hessel, Frz.: Der Kramladen des Glücks. Roman. (277 S.) 8°. '13. 3. 50; geb. in Leinw. 4. 50
Kromer, Heinz. Ernst: Arnold Lohrs Zigeunerfahrt. Roman. (299 S.) 8°. '13. 3. 60; geb. in Leinw. 4. 50
Kajfow, Friz: Spiegelfechter Gros. Zeugnisse seiner Macht u. Ohnmacht. (411 S.) 8°. '13. 4. 50; geb. in Leinw. 6. —
Weber, Batty: Jenn Kap. Der Roman eines Erlösten. (333 S.) 8°. '13. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

H. Marcus und E. Weber's Verlag in Bonn.

Gottschalk, Rechtsanw. Dr. Hans: Das preussische Wassergesetz vom 7. 4. 1913, auf Grund der Verhandlungen des Landtages erläutert. (XXI, 364 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 7. —
Studien zur rheinischen Geschichte. Hrsg.: Dr. Alb. Ahn. gr. 8°. 5. Heft: Vogel, Dr. Paul: Beiträge zur Geschichte des Kölner Kirchenstreites. (XIV, 125 S.) '13. 3. —

Felix Meiner in Leipzig.

Binding, Prof. Dr. Karl: Grundriss des deutschen Strafrechts. Allgemeiner Teil. 8., m. der 7. gleichlaut. Aufl. (XXIV, 321 S.) gr. 8°. '13. 7. —; geb. 8. —
Burekhardt, Geo. E.: Was ist Individualismus? Eine philosoph. Sichtig. (89 S.) gr. 8°. '13. 2. —

Mittelbach's Verlag in Leipzig.

Glissmann, G. H.: Kleiner Führer zu Mittelbachs Automobil- u. Radfahrer-Karten v. Nordwestdeutschland. (Von Hadersleben bis Köln, von Kassel bis zur Nordsee.) (Mit Hinweisen auf empfehlenswerte Hotels, Garagen, Reparaturstellen, Benzin- u. Ölstationen, Photogeschäfte.) (Ausg. 1912—14.) (II, 52 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. ('13.) — 25; mit Mittelbach's Karten unentgeltlich.
— dasselbe. (Kgr.) Sachsen u. Nordböhmen (bis Prag). Unter Mitwirkg. sächs. Auto-Clubs bearb. (Mit Hinweisen auf empfehlenswerte Hotels, Garagen, Reparaturstellen, Benzin- u. Ölstationen, Photogeschäfte.) (Ausg. 1913—14.) (68 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. ('13.) — 25; m. Mittelbach's Karten unentgeltlich.
Karte, Amtliche, der Gaue des deutschen Radfahrer-Bundes. Nach den neuesten offiziellen Unterlagen, unter Mitwirkg. der Gauverbände des deutschen Radfahrer-Bundes u. d. Consulate der allgem. Radfahrer-Union bearb. u. hrsg. Neue Ausg. 1:300,000. Farbdr. je 1. 50; auf Leinw. in Futteral je 2. 60

18. Magdeburg. 77,5x63 cm. ('13.)
22. Cottbus. 61,5x53 cm. ('13.)

Bücherblatt für den Deutschen Buchhandel. 80. Jahrgang.

Mittelbach's Verlag in Leipzig ferner:

Mittelbach's Karte f. Rad- u. Motorfahrer. Nach den neuesten offiziellen Unterlagen, unter Mitwirkg. der Gauverbände des deutschen Radfahrer-Bundes u. der Consulate der allgem. Radfahrer-Union bearb. u. hrsg. Neue Ausg. 1:300,000. Farbdr. je 1. 25; auf Leinw. in Futteral je 1. 80
Niederrhein-, Ruhr- u. Wuppergebiet. 45x60 cm. ('13.)
— deutsche Strassenprofilkarte f. Rad- u. Auto-Fahrer. (Umschlag: Automobilisten u. Radfahrer.) 1:300,000. Nach den neuesten offiziellen Unterlagen, unter Mitwirkg. der Gauverbände des deutschen Radfahrer-Bundes u. Consulate der allgem. Radfahrer-Union bearb. u. hrsg. Farbdr. Neue Aufl. auf Leinw. in Futteral je 1. 50
Nr. 12. Bremen. 23. Taus. 32x51 cm. Nebst: Text. (2 S.) gr. 8°. ('13.)
Nr. 34. Dessau. 16. Taus. 30,5x36,5 cm. Nebst: Text. (4 S.) gr. 8°. ('13.)
Nr. 35. Guben. 13. Taus. 30x36,5 cm. Nebst: Text. (2 S.) gr. 8°. ('13.)
Nr. 36. Glogau. 11. Taus. 30x37 cm. Nebst: Text. (1 S.) gr. 8°. ('13.)
Nr. 56. Mainz. (Ausg. A.) (Profilmanier.) 36. Taus. 30,5x38,5 cm. Nebst: Text. (4 S.) gr. 8°. ('13.)
Mittelbach, R.: Vorortplan zum Adressbuch v. Dresden. Auf Veranlassg. der Dr. Güntzchen Stifftg. in Dresden bearb. u. hrsg. 1:12,500. Farbdr. jedes Bl. 1. —
Blatt Loschwitz-Müggeln. 89,5x65,5 cm. ('13.)
Blatt Potschappel-Strehlen. 51x89 cm. ('13.)

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Anders, Maj.: Der Dienstunterricht der Unteroffiziere der Feldartillerie. 3 Hefte. 16°. '13. 1. 40
I. Heft. Der Unteroffizier als Vorgesetzter, Untergebener, Korporalschafts- (Weichg.) u. Führer. 3. Aufl. (69 S.) — 40
II. Heft. Der Unteroffizier als Meldereiter, Aufklärer (Artilleriepatrouille), Zielaufklärer, Hilfsbeobachter, m. Anh.: Geländelehre. 4., verb. Aufl. Mit e. Signarentaf. in Steindr. u. 3 Anlagen. (82 S.) — 50
III. Heft. Der Unteroffizier als Zugführer in der Feuerstellung, Staffelführer, Wagenführer, Führer der Gefechtsbagage, Führer e. leichten Munitionskolonne, Führer des Beobachtungswagens. 4., neu bearb. Aufl. (II, 66 S. m. 2 Taf.) — 50
Hoppenstedt, Oberstleutn. Jul.: Der Kampf der verbundenen Waffen unter Berücksicht. der französischen Fochweise. (VI, 108 S. m. 1 Skizze.) 8°. '13. 2. 25; geb. n. 3. 25
Wenninger, Gen.-Maj. u. Maj. v. Breffensdorf: Ausbildung der Kavallerie im Felddienst. 2 Tle. kl. 8°. 2. 30
1. Tl.: Ausbildung der Eskadron. 2. Aufl. (V, 108 S. m. 10 eingedr. Skizzen.) — 80
2. Tl.: Ausbildung innerhalb des Regiments. Von W. 2., erweitt. Aufl. (VI, 130 S. m. 5 eingedr. Skizzen.) 1. 50

Nicolaische Verlags-Buchhandlung, R. Stricker in Berlin.

Bericht üb. die wissenschaftlichen Leistungen im Gebiete der Entomologie während des J. 1911. gr. 8°. Heft 1 ist noch nicht, Heft 3 bereits früher erschienen.
2. Heft. Von Dr. Rob. Lucas. Insecta: Hymenoptera. (II, 443 S.) ('13.) b 48. —

Franz Pechel vorm. Ferstl in Graz.

Selle, D. Dr. Frdr.: Die ästhetische Betrachtung der Alpenpflanzen u. der Naturschutz. Zur Förderg. des Vereins zum Schutze der Alpenpflanzen. [Aus: »Mitteilgn. d. Beskidenver.«] (14 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. '13. — 50

Léon Saunier's Buchhandlung, Verlags-Konto in Stettin.

Veröffentlichungen der historischen Kommission f. Pommern. gr. 8°. 1. Heft. Urkunden zur Caminer Bistumsgechichte, auf Grund der avignonesischen Supplikenregister hrsg. v. Ob.-Lehr. Dr. Arth. Motzki. (99 S.) '13. 2. —

Hermann & Friedrich Schaffstein in Köln a. Rh.

Schaffstein's blaue Bändchen. Hrsg. von J. v. Harten u. R. Henniger. kl. 8°. Schulausgabe geb. b je — 30; Geschenkausg. je — 60
31, 33 u. 34 sind noch nicht, 35 ist bereits früher erschienen.
32. Bdchn. Tiermärchen neuerer Dichter. Mit Federzeichnungen v. Otto Hübelschöde. (70 S.) ('13.)

Stiftungsverlag in Potsdam.

Glück, Ländliches. Hefte zur ländl. Wohlfahrtspflege. Hrsg. v. Freunden u. Mitarbeitern des »Deutschen Vereins f. ländl. Wohlfahrts- u. Heimatpflege« u. der »Frauenhilfe«. 8°. je — 10 (Partiepreise.)
Nr. 13. Barth, Marie Luise: Was essen wir im Sommer? (20 S.) '13.
Nr. 14. Schäfer, gepr. Ob.-Gärtn. G.: Was Nachbar Wittes Gemüsegarten einbringt. (16 S. m. 2 Fig.) '13.
Kehler, Johs.: Heil Kaiser Dir! 81.—90. Tauf. (40 S. m. Abbildgn.) 8°. ('13.) — 25
Schriften der Frauenhilfe. 8°. 11. Reinhardt, Schriftführ. Fr. J.: Wie richte ich e. Wanderhaushaltungsschule ein? Unter Berücksicht. der neuesten amtl. Verfüggn. (39 S.) ('13.) — 60
— dasselbe. Neue Aufl. 8°. 6. Gesele, Gen.-Supertnt. D.: Krankenpflege u. Seelenpflege. Vortrag. 3. Tauf. (15 S.) ('13.) — 20
8. Arnold, Elfab.: Die Kochkiste u. der Kochsack, ihre praktische Benutzung u. Aufertigung, sowie 30 Rezepte. 2. erweitt. Aufl. (32 S. m. Fig.) ('13.) — 30

B. G. Teubner in Leipzig.

- Aus Natur u. Geisteswelt. Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständl. Darstellgn. 8^o. je 1. —; geb. in Leinw. je 1. 25
384. Bdschn. **Boldach, Fritz**: Die Instrumente des Orchesters. Ihr Wesen u. ihre Entwickelg. (VI, 109 S. m. 60 Abbildgn.) '13.
404. Bdschn. **Grüniger, Dr. J. B.**: Minnesang. Die Liebe im Liede des deutschen Mittelalters. (IV, 130 S.) '13.
405. Bdschn. **Centnerszwer, Doz. Dr. W.**: Das Radium u. die Radioaktivität. (III, 96 S. m. 33 Abbildgn.) '13.
- dasselbe. Neue Aufl. 8^o. je 1. —; geb. in Leinw. je 1. 25
155. Bdschn. **Richter, Prof. Raoul**: Einführung in die Philosophie. 6 Vorträge. 3. Aufl., hrsg. v. Dr. Max Brahn. (VIII, 125 S.) '13.

Walter Frey in Dresden-A. (Elisenstr. 62 II).

- Friede, Heinrich, gen. Walt. Frey**: Eichen-Ruhmes-Kranz 1813—1913. 1913 den »deutschen Mannen« aus »großer Zeit!« Zur Hundertjahrfeier der Freiheitskriege u. der Weihe des Freiheitsdenkmals zu Leipzig, am 18. 10. 1913, gewunden. (106 S. m. Abbildgn.) 8^o. ('13.) b 1. —; geb. 1. 50; auf Kunstldr.-Pap. 1. 50; geb. 2. —; m. Goldschm. 2. 25

Uhland'sche Buchdruckerei, G. m. b. H. in Stuttgart.

- Sperling, Ob.-Leutn.**: Der Infanterist im Kriege. Kurze Gefechtslehre f. Unteroffiziere u. Mannschaften des aktiven Heeres u. des Verurlaubtenstandes sowie zur Unterweisung im Mobilmachungsfall. Auf Grund der Vorschriften bearb. (55 S. m. 1 eingedr. Bildnis.) Kl. 8^o. ('13.) b n.n. —. 40 (Partiepreise.)

Bandenhoed & Ruprecht in Göttingen.

- Bruder, Carol Herm.**: *Ταμίσιον τῶν τῆς καθ'ἑξῆς διαθήκης λέξεων sive concordantia omnium vocum Novi Testamenti graeci.* Ed. ster. VII. e IV. auctiore et emendatiore, lectionibus Tregellesii atque Westcottii et Hortii locupletata repetita. 2 Hälften. (LII, 886 S.) Lex.-8^o. '13. 25. —; geb. in Leinw. 28. —
- Forschungen zur Religion u. Literatur des Alten u. Neuen Testaments.** Hrsg. v. Prof. Dr. Wilh. Bouffet u. Dr. Herm. Gunkel. Neue Folge. gr. 8^o.

Heft 17 ist noch nicht erschienen.

3. Heft (Der ganzen Reihe 20. Heft.) **Mayer, Dr. Hans Helmut**: über die Pastoralbriefe. (I II Tim Tit.) (III, 89 S.) '13. 2. 80

- Student, Der Göttinger.** Mit 8 Ansichten. Neudr. der Ausg. v. 1813. (X, 117 S.) 8^o. '13. 1. 40

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt (Verlags-Konto) in Berlin.

- Braun, Past. Max**: »Brannte nicht unser Herz...?« 4 Predigten. Geh. u. auf Wunsch in den Druck gegeben. (40 S.) 8^o. '13. —. 50
- Reise-Handbuch f. die christliche Familie.** Ein Wegweiser durch Ospize, Erholungshäuser, Pensionen, Hotels, Sanatorien, Sommerfrischen, Bäder, Kurorte nebst prakt. Auskünften f. die Reise. 18. Aufl. (X, 144 S.) Kl. 8^o. '13. geb. 1. —

Verlag: Mehr Licht in Köln (Mohrenstr. 8).

- Licht, Mehr!** Eine Zeit- u. Streitschrift. Schriftleitung: Camillo Grundmann. Mai u. Juni 1913. 2 Hrn. (Je 24 S.) gr. 8^o. je —. 30

Georg Verza in Landsberg a. Tech.

- Schober, Stadtarchiv. Reallehr. J. Joh.**: Von Landsberg nach Weilheim üb. Wessobrunn. (28 S.) gr. 8^o. '13. —. 20

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

- E. F. Amelangs Verlag in Leipzig.** 6145
*Heidemard: Männer. 2 M.
- Herm. Braams in Norden.** 6128
Naumann: Die Küste der deutschen Nordsee. 80 S.
- Dörffling & Franke in Leipzig.** 6139
*Ebert: Am Sterbelager der Evang.-lutherischen Kirche im Hamburgischen Staate. Ca. 2 M.
- S. Fischer, Verlag in Berlin.** 6135
Handl: Hermann Bahr. 2 M 50 S; geb. 3 M 50 S.
- Egon Fleischel & Co. in Berlin.** 6147
*v. Ompteda: Die Tafelrunde. 3 M 50 S; geb. 4 M 50 S.
- Herdersche Verlagshandlung in Freiburg i. Br.** 6140
*Bihlmeyer: Wahre Gottsucher. Worte und Winke der Heiligen. In Pappbd. 1 M 30 S; geb. in Lwd. 1 M 70 S; geb. in Ldr. 2 M 60 S.

Herdersche Verlagshandlung in Freiburg i. Br. ferner:

- *Dölger: Konstantin der Grosse und seine Zeit. Festgabe zum Konstantins-Jubiläum 1913 und z. goldenen Priesterjubiläum von Mgr. Dr. A. de Waal. (Röm. Quartalschrift. XIX. Supplementheft.) 20 M.
- *Dreher: Katholische Elementarkatechesen. Zweiter Teil: Die Sittenlehre. 5. Aufl. 1 M 50 S; geb. 1 M 90 S.
- *— Leitfaden der katholischen Religionslehre für höhere Lehranstalten. 5 Teile. III. Teil: Die heiligen Sakramente. 10. u. 11. Aufl. 40 S.
- *— do. IV. Teil: Das Kirchenjahr. 12. u. 13. Aufl. 45 S.
- *Schumacher: Hilfsbuch für den katholischen Religionsunterricht. 3 Teile. Zweiter Teil: Kirchengeschichte in Zeit- und Lebensbildern. 8. u. 9. Aufl. 75 S.
- *Seppelt: Kirchengeschichtliche Festgabe Anton de Waal zum goldenen Priester-Jubiläum (11. Oktober 1912) dargebracht. (Röm. Quartalschrift XX. Suppl.-Heft.) 16 M.
- *Spiegel: Mehr Liebe. Lebensbild des Dom Pius de Gemptinne O.S.B. Deutsche Bearbeitung. 2 M 80 S; geb. 3 M 40 S.
- *Stiegele: Der Agennesiebegriff in der griechischen Theologie des vierten Jahrhunderts. (Freiburger Theologische Studien. 12. Heft.) 3 M.
- Thomas von Kempis: Das Buch von der Nachfolge Christi. Übersetzt von Sailer, neu hrsg. von Keller. Mit 56 Bildern von v. Jühlich. 2. u. 3. Aufl. Geb. in Lwd. m. Rotfchn. 1 M 80 S; geb. in Bastardleder m. Goldschm. 3.20 no.

Lothar Joachim Verlag in München.

- Schleiferer: Fern von Europa. 2 M 50 S. 6129

Curt Rabigsch in Würzburg.

- *Schall: Berechnete ärztliche Kochverordnungen nebst vollständigem Kochbuch für Zuckerkrankte. Geb. 5 M 50 S.
- *Dornblüth: Diätetisches Kochbuch. 3. Aufl. Ca. 6 M.
- v. Bonsdorff: Untersuchungen über die Arneith'sche Methode der Bestimmung des neutraphilen Blutbildes bei Gesunden. 7 M.
- Peters: Beziehungen der Psychologie zur Medizin und die Vorbildung der Mediziner. Ca. 1 M 30 S.
- Würzburger Abhandlungen. XIII. Bd.
Heft 9. Lill: Lupus vulgaris der oberen Luftwege. 85 S.
II. Suppl.-Bd. Schmitt: Wirkliche und angebliche Schädigungen durch Salvarsan. Für Abonn. ca. 4 M; Sep.-Ausg. für Nicht-Abonn. ca. 5 M.
- Fritze: 50 Jahre Geschichte eines Frankendorfes. 3 M.

Friedr. Kornische Buchhandlung Abtlg. Verlag in Nürnberg.

- Schrafel: Merkwürdige Schicksale, neu herausgegeben vom Jugendschriften-Ausschuß des Bezirkslehrervereins Nürnberg. Geb. 1 M. 6122

Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig.

- Syan: Die Verführten. 4 M 50 S; geb. 6 M. 6122

Otto Reihners Verlag in Hamburg.

- Gabain: Wanderbuch durch die Lüneburger Heide. 4. Aufl. 3 M 50 S. 6139

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

- Eisler: Handwörterbuch der Philosophie. Lief. 1 u. 2. Je 3 M. 6127

Gustav Moritz in Halle (Saale).

- Moritz: Galloren-Geschichten. Geb. 2 M 50 S. 6130

Preussische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin.

- *Bitta u. v. Kries: Kommentar zum Preussischen Wassergesetz. In Leinwand geb. 25 M. 6149

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin.

- *Ziemann: Gesundheits-Ratgeber für die Tropen. 1 M. 6146

Dr. Ed. Roje in Neurode.

- Ruland: „Unser Kaiser“. 1 M. 6129

Carl Reihner in Dresden.

- Becker: Die Kinder des Genies. 5 M; geb. 6 M. 6123

Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.

- Kirsch: Darstellende Geometrie (Maschinenzeichnen B III). 1 M 80 S.
— Reichsversicherungsordnung mit angewandten Aufgaben. 40 S. 6131

Dr. Willmar Schwabe's Verlag in Leipzig.

- Günther: Homöopath. Tierarzt. II. Bd. 20. Aufl. 3 M; geb. 3 M 60 S.
— do. I. Bd. 19. Aufl. 2 M 40 S; geb. 3 M.
— do. III. Bd. 10. Aufl. 2 M; geb. 2 M 60 S. 6147

P. W. Seidel & Sohn in Wien. Erfste: Befreiungskrieg 1813—14. Einzeldarstellungen der entscheidenden Kriegereignisse. I. Bd. Österreichs Beitritt zur Koalition. 5 M.	6137	Tempel-Verlag in Leipzig. Der Büchertisch. Eine Zeitschrift für Bücherkäufer. Frühjahrsheft 1913. 10 S.	6122
Julius Springer in Berlin. Krause: Erinnerungen an Adolf Slaby. 60 S. Zeitschrift für angewandte Anatomie und Konstitutionslehre. Herausgeg. von Tandler. *Erster Band, Heft 1 pro komplett ca. 28 M.	6148/49	Zeit & Comp. in Leipzig. Eucken: Geistige Strömungen der Gegenwart. Der Grundbegriffe der Gegenwart 4. Aufl. Geb. 9 M.	6137
Berthold Sutter (Sep.-Akt.) in München. Kochelsee, Walchensee und Umgebung. Offiz. Führer, herausg. vom Verschönerungsverein Kochel. 1 M 20 S.	6123	Verlag für Börsen- u. Finanzliteratur N.-G. in Berlin. *Salings's Börsen-Jahrbuch (Salings's Börsen-Papiere II. Teil. 37. Aufl. [Ausg. 1913/14.]	6144
Bernhard Tauchnitz in Leipzig. Tauchnitz Edition. Vol. 4417/18: Bagot: Darneley Place. 1 M 60 S.; Original-Leinenbd. 2 M 20 S.; Original-Geschenkbild 3 M.	6138	Verlag Licht und Schatten in Berlin. *Licht und Schatten III, 37 [Niedersachsennummer]. 50 S.	6143
		Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in M.-Glöblich. Gesammelte apologet. Volksbibliothek. 2 Band. Geb. 2 M 40 S.	6138

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Anderer Unternehmen halber habe ich mit heutigem Tage meine vor 22 Jahren gegründete Handlung an Herrn Richard Matthes aus Striegau verkauft. Ich empfehle meinen Nachfolger dem verehrlichen Verlagsbuchhandel und bitte, das mir bewiesene Vertrauen auf ihn zu übertragen.

Meine Verbindlichkeiten regelte ich zur Ostermesse in gewohnter Weise. Noch offenstehende Beträge, sowie solche für feste Bezüge in neuer Rechnung werden von mir ordnungsmäßig erledigt. Die Disponenden der Ostermesse 1913 und kommissionsweise Bezüge in laufender Rechnung übernimmt mein Nachfolger.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Delsnitz/Erzgebirge, den 1. Juni 1913.

H. Sigling.

P. P.

Anschließend an Vorstehendes teile ich ergebenst mit, daß ich unterm Heutigen die Handlung des Herrn Sigling käuflich — ohne Außenstände und Verbindlichkeiten — erwarb. Ich führe sie unter der Firma

H. Sigling Nachf., Inh. Richard Matthes
Buch- und Papierhandlung

in unverändert solider Weise weiter und bitte die Herren Verleger, mir weiterhin Konto offenhalten zu wollen. Langjährige praktische Erfahrungen und reichliche Betriebsmittel lassen es mir gewiß sein, daß ich die erworbene Handlung in erfolgreicher Weise zu entwickeln vermag. Im besonderen werde ich meinen Verbindlichkeiten pünktlich nachkommen. Die wenigen, zur Ostermesse gestellten Disponenden und die in neuer Rechnung gemachten kommissionsweisen Lieferungen übernehme ich mit Einverständnis der betreffenden Verleger zur späteren ordnungsmäßigen Abrechnung.

Meine Kommission verbleibt in Händen der Firma Carl Fr. Fleischer in Leipzig, die bereit ist, auf Wunsch Auskunft über mich zu geben.

In vorzüglicher Hochachtung
Delsnitz/Erzgebirge, den 1. Juni 1913.

Richard Matthes

i. Fa. H. Sigling Nachf., Inh. Richard Matthes.

Ich übernahm aus N. Walther's Verlag, Leipzig-Schl., den Verlag mit allen Rechten *) von:

Werner Frey: Das zweite Leben. (1912.) Geh. M 2.—.
Pappband M 2.50.

Dieterich'sche Verlagsbuchhdlg.
Theodor Weicher.

*) Wird bestätigt:
N. Walther's Verlag.
Seyffert. Brachvogel.

Die Firma

Ernst Engel

Buch-, Papier- und Schreibwaren-Handlung

in Ragnitz, Neustadt Nr. 9a

hat den Verkehr über Leipzig aufgenommen und mir ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, im Juni 1913.

Otto Klemm.

Dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel

erlauben wir uns hierdurch ergebenst mitzuteilen, daß nachstehende Werke aus dem Verlage Franz Roeser Nachf. in Leipzig und Berlin in unsern Besitz übergegangen sind*):

A. Carnegie, Meine Reise um die Welt. Brosch. M 3.—, geb. M 4.—.	1908
Das Siebengestirn. Meister-Werke dtshr. Novellistik. Bde. 1 u. 2. Br. M 2.—, geb. M 2.80, Gesch.-Bd. M 3.50.	
C. von Wolzogen, Aus Schnurrpfeifers Lügenfaß. Geb. M 3.—.	
A. Hach, Harlekin Tod. Brosch. M 1.50, geb. M 2.25.	1909
J. Henningsen, Soldatenschicksal. Brosch. M 3.—, geb. M 4.—.	
J. Boy-Ed, Geschichten aus der Hansestadt. Broschiert M 3.—, geb. M 4.—.	
L. Westkirch, Niedersächsische Leute. Brosch. M 2.—, geb. M 3.—.	1910
Das Siebengestirn. Bde. 3 u. 4. Brosch. M 2.—, geb. M 2.80, Gesch.-Bd. M 3.50.	
H. H. Ewers, Die Ginsterhege. Geb. M 3.—. — Die verkaufte Großmutter. Geb. M 3.—.	
Conan Doyle, Napoleon Bonaparte. Brosch. M 3.50, geb. M 4.50.	1911
A. Carnegie, Der Weg zum Reichtum. Brosch. M 2.—. — Vierspännig durch England. Br. M 3.50, geb. M 4.50.	
H. Beuttenmüller, Deutsches Novellenbuch. Geb. M 5.—. Das Siebengestirn. Bd. 5. Brosch. M 2.—, geb. M 2.80, Gesch.-Bd. M 3.50.	
H. Beuttenmüller, Zeit. Geschichten. Br. M 2.—, geb. M 3.—. — In lustige Lande. Brosch. M 2.50, geb. M 3.50.	1912
A. Carnegie, Kapital u. Arbeit. Br. M 3.—, geb. M 4.—. Als unsre großen Dichter noch kleine Jungen waren. Geb. M 3.—.	
J. Henningsen, Fridericus, mein König. Brosch. M 4.—, geb. M 5.—. H. Beuttenmüller, Deutsches Frauenbuch. Geb. M 5.—. — Lachendes Leben. Brosch. M 2.50, geb. M 3.50. Das Siebengestirn. Bde. 6 u. 7. Brosch. M 2.—, geb. M 2.80, Gesch.-Bd. M 3.50.	
Als unsre großen Dichterinnen noch kleine Mädchen waren. Geb. M 3.—.	
J. Gebhardt, Auf Dichters Spuren. Brosch. M 1.70.	

□ □ □ □

Unsre Kommission übertragen wir der Firma F. Boldmar**) unsre Bureauräume verlegten wir nach Leipzig-Schl., Stieglitzstraße 1F part.; die Bureauzeit ist bis auf weiteres täglich von 1/28—4 Uhr, der Fernruf Nr. 13742 (später 40742).

N. Walther's Verlag.

wird bestätigt:

*) Franz Roeser Nachf.
**) F. Boldmar.
Ziegler ppa. H. Pfeiffer.



Aus dem Verlage Albert Langen in München gingen an uns über*) die Verlagsrechte und Vorräte an

Rainer Maria Rilke, Das tägliche Leben.

Drama in zwei Akten.

1902. Geheftet M 2.—.

Wir haben damit nunmehr die sämtlichen Werke von Rainer Maria Rilke in unserem Verlage vereinigt. Wir benutzen die Gelegenheit, um mitzuteilen, dass die in anderen Verlagen vor langen Jahren erschienenen Gedichtbücher »Advent«, »Traumgekrönt«, »Larenopfer« vollständig vergriffen sind. Ein Teil des Inhalts dieser Bände wird übergehen in ein neues Gedichtbuch »Erste Gedichte«, das das lyrische Werk Rilkes nach vorn abschließen und im Herbst erscheinen wird.

Leipzig, den 31. Mai 1913.

Der Insel-Verlag.

*) Wird bestätigt:

ppa. Albert Langen
A. Gommel. Otto Friedrich.

Die Internationale Buchhandlung G. m. b. H. in Berlin W. 30, Spenerstraße 11, 12, ist in Liquidation. Sämtliche Gläubiger werden hiermit aufgefodert, ihre Ansprüche bei dem untenstehenden Liquidator anzumelden.

Bücherrevisor **Kruschke**,
In.-Schöneberg, Meranerstr. 12.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Für meine in nordd. Handelsstadt seit zwei Jahrzehnten bestehende Buchhandlung verbunden mit Nebenzweigen suche ich raschentschlossen Käufer. Sehr günstige Übernahmebedingungen. Angebote u. J. J. Nr. 2006 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

In Wien

ist ein in kolossalem Aufschwunge befindliches Sortiment und Antiquariat wegen Zurückziehung ins Privatleben bei K 25 000.— Anzahlung und Sicherstellung des Restbetrages sof. zu verkaufen.

Angebote von Selbstreflektanten unter »Gelegenheitskauf« 1640 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Altershalber will ich mein seit 81 Jahren bestehendes Sortiment in Buchdruckerei und Buchbinderei (im Ober-Elsass) verkaufen. Kaufpreis mit Einrichtung, Waren, Maschinen usw. 20 000 M. Anzahlung 8—10 Tille; Reingewinn 5—6 Tille. Nebenamt, das mit übernommen werden kann, bringt ca. 500 M p. a.

Auch kann das Haus mit übernommen werden; dann beträgt der gesamte Kaufpreis 50 Tille bei 15 000 M Anzahlung. Gef. Angebote unter 11 2066 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwaren-Handlung in Mittelstadt

Süddeutschlands

steht zum Verkauf. Umsatz, der von Jahr zu Jahr steigt, jetzt ca. 70 000 M. p. J. bei einem Reingewinn v. ca. 9000 M. Das Objekt bietet die besten Aussichten für einen Katholischen, möglichst süddeutschen Herrn, der auch einige Kenntnisse des Musikalienhandels haben sollte. Anfragen mit Angabe der Vermögensverhältnisse unt. T. T. 104 erbeten.

Leipzig.

S. Volckmar.

Wissenschaftliche

Verlagswerke aus dem Gebiete der Medizin, Technologie und Veterinärmedizin weg. Spezialisierung preiswert abzugeben. Die Werke sind von hervorragenden Fachleuten ediert u. können zum Teil jetzt in neuen Auflagen hergestellt werden. Gef. Angebote unter 11 2069 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Oberelsass, in angenehmer Stadt, ist eine Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen zu billigem, aber festem Preise baldigst zu verkaufen. Interessenten erfahren Näheres durch Gustav Brauns in Leipzig.

Angesehene Fachzeitschrift der Eisenindustrie, gut eingeführt, sofort für M. 15 000.— bar zu verkaufen. Erstkl. langfrist. Inseratorders liegen vor. Gewinn ca. M. 5000.—. Für energischen Anfänger, mit Kenntnis des Inseratwesens vertraut, vorzüglich geeignet. Zuschr. u. Postlagerkarte 53, Berlin W. 50.

Habe für Herbst, vor Schulanfang im September, gutgehendes kathol.

Sortiment

in süddeutscher Grossstadt zu verkaufen. Ostermesse glatt abgerechnet. Zur Uebernahme sind ca. 10—12 000 Mark erforderlich.

Gef. Anfragen unter »Günstig« erbeten.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Kleine Fach-Zeitschrift aus großer Industrie, offizielles Verbandsblatt, deshalb große Entwicklungsfähigkeit, ist günstig zu verkaufen, da gegenwärtiger Besitzer nicht auf Zeitschriften-Verlag eingerichtet ist. Äußerst günstige Abmachungen und noch mehrere Jahre laufender Vertrag. Objekt M 10 000.—. Angebote unter 11 2070 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Infolge Ablebens des Besitzers eine alte angesehene Buchhandlung in kleinerer angenehmer Stadt Bayerns. Das Geschäft ist seit vielen Jahren Familienbesitz der jetzigen Inhaber und wirft guten Gewinn ab. Kaufpreis 16 000 M. Das Objekt eignet sich besonders für einen Herrn katholischer Konfession.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

Teilhabergesuch.

An angesehener Firma — bedeutendem Sortiment u. gut gehenden, in starker Entwicklung begriffenem Verlag wissenschaftlicher Richtung — in großer Stadt Süddeutschlands kann sich ein tüchtiger Kollege, dem die Leitung des Sortiments übertragen würde, mit ca. 50 000 M. beteiligen. Ev. käme auch ein literarisch gebildeter Herr für die Redaktion d. Verlags in Betracht.

Ernstere Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhaber.

Berliner Sortimenter, alte Firma, sucht tätigen Teilhaber mit 25 000 M. Einlage, die durch Außenstände sicher gestellt werden. Blühendes Geschäft mit alter fester Kundschaft. Nur arbeitsfreudige jüngere Herren wollen sich melden. Gef. Angebote unter 11 2068 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Buchführungsarbeiten bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiss das aus Erfahrung: seit 30 Jahren gehöre ich unserem Berufe an, beläufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung.

Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an; geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen »Sortimenter«, meinen »Verleger«, die beide Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann.

Soeben erschienen:

Pharusplan von Reiffe.

Preis ord. 50 s, no. bar 30 s mit 11/10.

Reiffe.

J. Graveur'sche Buchhandlung
Rudolf Buttk.

Russica!

Zum Jubiläumsjahre 1913 ladet der unterzeichnete Verlag ein, seine russischen Ausgaben (historisch-politischer Richtung) stets auf Lager zu halten, da voraussichtlich in der Sommerzeit viele Russen nach Deutschland, insbesondere nach Leipzig kommen werden, um sich an den bevorstehenden Festen zu beteiligen, zugleich aber die Bäder zu besuchen.

Die Verlagshandlung liefert gern ein Sortiment ihrer Erscheinungen zu diesem Zweck in Rechnung und sieht geneigten Aufträgen entgegen.

E. L. Kasprovicz in Leipzig.

Zum Regierungs-Jubiläum des Kaisers



Das Heer

von Oberstleutnant Hoppenstedt, mit 156, zum Teil ganzseitigen photographischen Aufnahmen aller Gattungen des heutigen, deutschen Heeres in voller Aktion. Seinen ungewöhnlichen Erfolg und seine starke, unmittelbare Wirkung auf jedermann verdankt das Buch sowohl der großen Menge prächtiger Bilder, als auch dem Text des Autors: Oberstleutnant Hoppenstedt, der Meister gemeinverständlicher Darstellung auf wissenschaftlicher Grundlage, hat eine so lebensprühende, packende Schilderung des deutschen Heeres in Krieg und Frieden geschaffen, das sie als Musterbeispiel volkstümlicher Darstellung immer ihren Wert behalten wird. In weniger als 4 Wochen wurden denn auch 9000 Exemplare abgesetzt. Im Druck befindet sich das 11. bis

30. Tausend

Der Selbe Verlag Mundt & Blumtritt + Dachau-München



Selbst kleine Firmen, die sich mit Militär- und Kriegervereinen, dem Wehrbund sowie vor allem mit militärischen Schulen (Unteroffiziers-Schulen, Kriegsschulen, Kadettenhäusern usw.) in Verbindung setzen, verkaufen schon jetzt bis zu 165 Exemplare.

Z

Nur einmal und nur hier angezeigt!

Soeben erschienen:

1.—5. Tausend

Des Nürnberger Feldwebels Joseph Schrafel

:: merkwürdige Schicksale ::

im Kriege gegen Tirol 1809

im Feldzuge gegen Rußland 1812 und in der Gefangenschaft 1812—1814

Von ihm selbst beschrieben

Zum erstenmal gedruckt 1834

Neu herausgegeben im Erinnerungsjahr 1913 vom Jugendschriften-Ausschuß des Bezirkslehrervereins Nürnberg

8°. 120 Seiten. Elegant gebunden mit mehrfarbigem Deckelbild und vielen Textillustrationen.

Preis M 1.— ord., M —.70 netto.

Ein Mann von einfacher Geistesbildung schildert seine in der Tat ungewöhnlichen Schicksale mit außerordentlicher Anschauungskraft und einem starken Einschlag von Gemühtiefe, die unter der verrohenden Macht des Krieges nicht gelitten hat. Der Ausschuß hat sich mit der Neuherausgabe eines mit Unrecht vergessenen Erlebniszuges ein Verdienst erworben. Das Buch ist vor allem in die Hände der Lehrer und der Jugend zu wünschen, zumal letzterer von Selbsterlebtem nie zuviel geboten werden kann. Durch reihenweises Ausstellen werden Sie wohl leicht viele Exemplare absetzen. — Wir bitten um gef. Verwendung. Weißer Bestellzettel.

Verlag der Friedr. Kornschen Buchhandlung, Nürnberg.

Frühjahrsheft des Büchertisch

Z 1913

ist erschienen und kann wegen seiner Reichhaltigkeit und geschmackvollen Ausstattung als Propagandamittel besonders empfohlen werden.

Bestellzettel
anbei.

Der Tempel-Verlag Leipzig

Hans Hyan ♦ Die Verführten



In unserem Kommissionsverlag erscheint Anfang Juni von neuem der obenstehende Roman des bekannten Berliner Sittenschilderers

Hans Hyan ♦ Die Verführten

Preis: brosch. M. 4.50, ord. M. 2.90 netto, in Leinen geb. M. 6.00, ord. M. 3.90 netto

Der Roman hat großes Aufsehen erregt; er ist in der Presse des In- und Auslandes, in Tageszeitungen und Zeitschriften glänzend besprochen und den Lesern als eine außerordentliche und starke Leistung empfohlen worden. Auch die gerichtlichen Schicksale des Romans, der nun in einer einwandfreien Neubearbeitung vorliegt, haben Anlaß zu immer wiederholten Erörterungen in der Presse gegeben. So ist für das Buch ein weit über das normale Maß hinausgehendes Interesse im Publikum erweckt worden. Eine besondere Verwendung wird dafür lohnend sein! ♦♦♦♦♦

Wir liefern vorläufig nur gegen bar zum Preise: broschiert Mark 2.90 netto, in Leinen gebunden Mark 3.90 netto

Otto Maier, S.m.b.H., Leipzig

Z

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Die Kinder des Genies

Roman von

Marie-Louise Becker

Einband- und Umschlagzeichnung von Gottfried Kirchbach

Geheftet M. 5.—

Ca. 25 Bogen

Gebunden M. 6.—

Das schöpferische Genie, das Leben nachschaffende Talent verbraucht die Menschen seiner Umgebung als Modelle, als Objekte seiner Stimmungen. Es ist innerlich abhängig von ihnen, weil sie zwischen ihm und den übrigen Menschen vermitteln, ist ihnen dankbar dafür, ist zugleich aber auch grausam gegen sie, despotisch in seiner Schöpferwillkür. Solche Gefährten des Genies sind glücklicher als andere Menschen, weil ihr Leben reicher, intensiver ist, aber sie sind auch unglücklicher, weil ihre Schicksale von den Lebensbedingungen des Genies neben ihnen abhängen. Ihre Entwicklung ist ein Kampf: bleiben sie Schatten, Nachfolger — oder werden sie selbst große Menschen? — Auch die Kinder des gefeierten Dichters Joachim Heinemann kämpfen um ihre Individualität: Heinrich, der stille, wird vom Temperament des Vaters aufgerieben. Gudrun findet den Gefährten auf der Lebenshöhe. In Jakob entsteht der moderne Geist: sein Kampf um seine Kunst und Eigenart ist zugleich der Kampf um die Moderne in der Literatur, die wir in den letzten Jahrzehnten in der deutschen Geisteswelt erlebten.

So ist das Buch nicht nur eine Schilderung der Individualitäten, sondern in großen Zügen ein typisches Bild des ringenden Menschengenies um seine Betätigung, ein Bild des modernen literarischen Lebens, in dem auch die Frauen ihre Rolle spielen. Lorch Heinemanns beharrliche Mutterliebe, der starke, erhaltende Wirklichkeitsinn der Frau bleibt Siegerin in diesem Sturm des geistigen Kampfes. Es ist ein nachdenkliches, bedeutendes Buch, dessen tiefe Lebenswahrheit noch lange im Leser weiterklingt, ein Buch, von dem man sprechen wird, dessen Wert für sich selbst spricht.

Dresden, Juni 1913

Carl Reißner

Z

Soeben erschien in meinem Kommissionsverlag das zweite Tausend des offiziellen Führers:

Kochelsee, Walchensee und Umgebung

herausgegeben vom Verschönerungsverein Kochel

Der mit ca. 70 Abbildungen, zwei vorzüglichen Karten und einem künstlerischen Umschlag in Sechsfarben-Druck geschmückte Band enthält neben den allgemeinen Notizen und dem eigentlichen Führer wissenschaftliche Aufsätze über Geschichte, Bevölkerung, Geologie, Fauna und Flora jener viel besuchten Gegend des bayerischen Hochlandes. Der alpine Teil stammt von dem bekannten Alpinisten A. Schmid.

Der niedrig angelegte Preis des Führers ist M. 1.20 ord., 1—6 Expl. à 85 Pf. bar, 7—20 Expl. à 80 Pf. bar, ab 21 Expln. à 75 Pf. bar.

Ich bitte zu verlangen.

München NW. 19, im Juni 1913
Klarstraße 12/14

Berthold Sutter, Verlag
(Sep.-Kto.)

VOM ALTEN STAMM

Eine Sammlung jüdischer Bücher

Z

Bisher erschienen:

SCHALOM ASCH

Im Lande der Väter

Broschiert ord. 2.—, netto 1.50, bar 1.30 und 11/10 * Gebunden ord. 3.—, netto 2.25, bar 2.— und 11/10

SCH. GORELIK

Die liebe Provinz

J. L. PEREZ

Volkstümliche Erzählungen

Die Sammlung wird fortgesetzt und wird auch fernerhin Werke der besten jüdischen Autoren in gediegener Ausstattung bringen.
Interessenten: Wohlhabende jüdische Kreise.

JÜDISCHER VERLAG / Berlin W. 15, Sächs. Str. 8

K. Walther's Verlag in Leipzig

[Z] Wir empfehlen zur Lagerergänzung [Z]

die nachstehend genannten, aus dem Verlag Franz Moeser Nachf. in unsern Besitz übergegangenen Werke:

- | | |
|--|--------------------------------|
| Als unsre großen Dichter noch kleine Jungen waren. | Geb. M. 3. —. |
| Als unsre großen Dichterinnen noch kleine Mädchen waren. | Geb. M. 3. —. |
| Vorstehende beiden Bände in Kassette zusammen M. 5. —. | |
| H. Beuttenmüller, Deutsches Novellenbuch. | Geb. M. 5. —. |
| — Deutsches Frauenbuch. | Geb. M. 5. —. |
| — Heitere Geschichten. | Brosch. M. 2. —, geb. M. 3. —. |
| — In lustige Lande. | Brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50. |
| — Lachendes Leben. | Brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50. |
| J. Boy-Ed, Geschichten aus der Hansastadt. | Brosch. M. 3. —, geb. M. 4. —. |
| A. Carnegie, Meine Reise um die Welt. | Brosch. M. 3. —, geb. M. 4. —. |
| — Der Weg zum Reichtum. | Brosch. M. 2. —. |
| — Bierspännig durch England. | Brosch. M. 3.50, geb. M. 4.50. |
| — Kapital und Arbeit. | Brosch. M. 3. —, geb. M. 4. —. |
| Conan Doyle, Napoleon Bonaparte. | Brosch. M. 3.50, geb. M. 4.50. |
| H. H. Ewers, Die Ginsterhexe. | Geb. M. 3. —. |
| — Die verkaufte Großmutter. | Geb. M. 3. —. |
| J. Gebhardt, Auf Dichters Spuren. | Brosch. M. 1.70. |
| A. Hach, Harlekin Tod. | Brosch. M. 1.50, geb. M. 2.25. |
| J. Henningsen, Soldatenschicksal. | Brosch. M. 3. —, geb. M. 4. —. |
| — Fridericus, mein König. | Brosch. M. 4. —, geb. M. 5. —. |
| — Das Siebengestirn. Band 1—7. Meisterwerke deutscher Novellistik. | |
| Jeder Band brosch. M. 2. —, geb. M. 2.80, Geschenkbd. M. 3.50. | |
| Alle Bände in Kassette M. 20. —. | |
| L. Westkirch, Niedersächsische Leute. | Brosch. M. 2. —, geb. M. 3. —. |
| E. von Wolzogen, Aus Schnurpfeifers Lügensack. | Geb. M. 3. —. |

Wir liefern in Kommission mit 30^o/_o, fest und bar mit 35^o/_o, zur Probe mit 40^o/_o und wenn bis 30. Juni auf anliegendem Zettel bestellt

bar mit 50^o/_o und Freieremplare 11/10.

== Gute Reiselektüre! ==

[Z] Zur dauernden Verwendung empfehlen wir unsere

Füllhorn-Bücherei

120 Jeder Band in biegl. Leinenband **120**
mit effektivem farbigen Umschlag **120**

Bisher erschienen 22 Bände:

1. **Berthold Auerbach**, Diethelm v. Buchenberg, Brofi u. Moni.
2. — **Barfüßele**. Joseph im Schnee.
3. — **Edelweiß**.
4. **Rud. Hirschberg-Jura**, Eine schöne Erzieherin. Roman.
5. **Wilh. Jensen**, Auf dem Bestenstein. Roman.
6. **Max Kreßer**, Der Millionenbauer. Roman.
7. **Nicolai**, Zur Neujahrszeit im Pfarrhause zu Nöddebo.
8. **W. von Reuß**, Ein Übermensch. Roman.
9. **Anton Schott**, Eines Verganteten Kinder. Roman.
10. **Otto Ruppis**, Der Pedlar. Roman.
11. — **Das Vermächtnis des Pedlars**. Roman.
12. — **Ein Deutscher**. Roman.
13. — **Auf Regierungslände und andere Erzählungen**.
14. **Mark Twain**, Tom Sawyers Abenteuer u. Streiche.
15. — **Huckleberry Finns Abenteuer und Fahrten**.
16. — **Reisebilder und andere humoristische Erzählungen**.
17. — **Richard Wenz**, Heinrich Mittler. Roman.

Vom köstlichen Humor

Herausgegeben von **L. Fürstenwerth**.

5 Bände. Jeder Band ist in sich abgeschlossen und einzeln zu haben.

18. **Bd. 1.** Enthält Beiträge von: S. Arnold, E. Kossak, P. Quensel, Maxim. Schmidt, Ludwig Thoma, Aug. Trinius.
19. **Bd. 2.** Enthält Beiträge von: Th. Fontane, Rudolf Greinz, Mises (G. Th. Fehner), Heinrich Seidel, Carl Worms.
20. **Bd. 3.** Enthält Beiträge von: L. Anzengruber, Emil Ertl, R. Krobath, R. Leander, Wilh. Raabe, L. Steub.
21. **Bd. 4.** Enthält Beiträge von: L. Ullgenstaedt, Alfred Bock, L. Glas, F. W. Hackländer, Franz Himmelbauer, Peter Rosegger.
22. **Bd. 5. Wiener Humor.** Enthält Beiträge von: C. Karlweiß, B. Chiavacci, Eduard Pöhl, Friß Stüber-Gunther, Ludw. Hirschfeld, Ottot. Tann-Bergler, Rud. Krasnigg u. a.

Wir bitten um rege Verwendung dieser reizend ausgestatteten Bände, die sich jetzt spielend ablesen lassen, da eine fesselnde und erfrischende Unterhaltungselektüre in der Ferien- und Reisezeit gern gekauft wird.

Rabatt: 40% und 11/10
Zur Probe: 20 Bände gemischt
mit 50%!

Lassen Sie die Sammlung nicht am Lager fehlen; für Bahnhofs- und Badebuchhandlungen unentbehrlich.

Hesse & Becker Verlag in Leipzig

Meyers Reisebücher

- Bayerischer und Böhmerwald.** 1913. Gebunden 2,75 Mark. (In Vorbereitung.)
- Oberbayern und München, Allgäu, Innsbruck und Salzburg.** 1913. Gebunden 4 Mark
- Franken und Nürnberg.** 1913. Geb. 3 Mk. (In Vorbereitung.)
- Süddeutschland, Salzkammergut, Salzburg und Nordtirol.** 10. Auflage. 1909. Gebunden 6 Mark
- Rheinlande** (von Aachen-Düsseldorf-Elberfeld-Barmen bis Mannheim-Heidelberg). 13. Aufl. Berichtiger Abdruck 1911. Geb. 5,50 Mk.
- Schwarzwald, Odenwald, Bergstraße, Heidelberg und Straßburg.** 14. Auflage. 1912. Gebunden 2,50 Mark
- Thüringen.** 21. Auflage. 1913. Große Ausgabe: Gebunden 2,75 Mark. Kleine Ausgabe: Kartonierte 1 Mark
- Harz und Kyffhäusergebirge.** 21. Auflage. 1912. Große Ausgabe: Gebunden 2,50 Mark. Kleine Ausgabe: Kart. 1 Mark
- Dresden, Sächsische Schweiz und Lausitzer Gebirge.** 9. Auflage. 1911. Kartonierte 2 Mark
- Riesengebirge, Isergebirge und die Grafschaft Glatz.** 17. Auflage. 1911. Kartonierte 2 Mark
- Ostseebäder und Städte der Ostseeküste.** 4. Auflage. 1910. Gebunden 4,75 Mark
- Nordseebäder und Städte der Nordseeküste.** 4. Auflage. 1912. Gebunden 5 Mark
- Norwegen, Schweden u. Dänemark.** 10. Aufl. 1911. Geb. 6,50 Mk.
- Österreich-Ungarn, Bosnien und Herzegowina.** 8. Auflage. 1910. Gebunden 7 Mark
- Deutsche Alpen.** Erster Teil: *Bayerisches Hochland, Allgäu, Vorarlberg, Tirol: Brennerbahn, Ötztaler-, Stubai- und Ortlergruppe, Bozen, Schlern und Rosengarten, Meran, Brenta- und Adamellogruppe, Bergamasker Alpen, Gardasee.* 12. Auflage. 1913. Gebunden 5,50 Mark
Zweiter Teil: *Salzburg, Berchtesgaden, Salzkammergut, Giselabahn, Hohe Tauern, Unterinntal, Zillertal, Brennerbahn, Pustertal, die ganzen Dolomiten, Bozen.* 11. Aufl. 1912. Geb. 5,50 Mk.
Dritter Teil: *Wien, Ober- und Niederösterreich, Salzburg und Salzkammergut, Steiermark, Kärnten, Krain, Kroatien und Istrien.* 7. Auflage. 1911. Gebunden 5,50 Mark
- Der Hochtourist in den Ostalpen**, von L. Purtscheller und H. Heß. Band I: *Bayerische und Nordtiroler Kalkalpen, Nordrätische Alpen, Ötztaler Alpen, Ortler- und Adamello-Alpen.* 4. Auflage. 1910. Gebunden 6 Mark
Band II: *Kaisergebirge, Salzburger und Berchtesgadener Kalkalpen, Oberösterreichische und Steirische Alpen, Zillertaler Alpen, Hohe und Niedere Tauern.* 4. Auflage. 1911. Gebunden 4,50 Mk.
Band III: *Dolomit-Alpen, Karnische Alpen, Südöstliche Kalkalpen.* 4. Auflage. 1911. Gebunden 5,50 Mark
- Schweiz, Chamonix und die Oberitalienischen Seen.** 22. Auflage. 1912. Gebunden 7 Mark
- Paris und Nordfrankreich.** 5. Auflage. 1909. Gebunden 6 Mk.
- Das Mittelmeer und seine Küstenstädte, Madeira und Kanarische Inseln.** 4. Auflage. 1910. Gebunden 6,50 Mark
- Riviera, Südfrankreich, Korsika, Algerien und Tunis,** von Gsell Fels. 9. Auflage. 1913. Gebunden 8 Mark
- Oberitalien und Mittelitalien** (bis vor die Tore Roms), von Gsell Fels. 9. Auflage. 1912. Gebunden 8 Mark
- Rom und die Campagna** (einschließlich der Sabiner, Albaner, Volsker Gebirge, der latinischen Meeresküste und Südetruriens), von Gsell Fels. 7. Auflage. 1912. Gebunden 12,50 Mark
- Unteritalien u. Sizilien**, von Gsell Fels. 5. Aufl. 1909. Geb. 7 Mk.
- Italien in 60 Tagen**, von Gsell Fels. 10. Auflage. 1912. 2 Bände gebunden 10 Mark
- Türkei, Rumänien, Serbien und Bulgarien.** 7. Auflage. 1908. Gebunden 7,50 Mark
- Griechenland und Kleinasien.** 6. Aufl. 1906. Geb. 7,50 Mk.
- Ägypten.** Unter- und Oberägypten, Obernubien und Sudan. 5. Auflage. 1909. Gebunden 9 Mark
- Palästina und Syrien.** 5. Auflage. 1913. Gebunden 7,50 Mark
- Weltreise.** 2. Aufl. 1912. 2 Bände geb. 25 Mk. (33 1/3 % Rabatt u. 13/12.)

Bezugsbedingungen:

40% Rabatt, fest bzw. bar 13/12 ungemischt

Leipzig, Juni 1913

Bibliographisches Institut
Abteilung „Meyers Reisebücher“

Verlag von Curt Kabitzsch, Kgl. Univ.-Verlagsbuchhändler, Würzburg.

ⓧ Soeben erschien als **V. Suppl.-Band** der „Beiträge zur Klinik der Tuberkulose herausgeb. von Prof. Dr. L. Brauer“:

Untersuchungen über die Arneth'sche Methode der Bestimmung des neutrophilen Blutbildes und das neutrophile Blutbild bei Gesunden.

Von

Axel von Bonsdorff,

Chefarzt der Lungenheilstalt Nummela-Sanatorium in Finnland.

VIII u. 207 Seiten mit 4 Kurventafeln M 7.— ord., M 5 25 no., 4.90 bar.

Ich expediere in der Höhe der Kontinuation bar mit 3monatlichem Remissionsrecht. Firmen, die ausserdem noch Abnehmer zu finden hoffen, bitte ich auf beiliegendem Zettel zu bestellen. Neben den Lungenspezialisten kommen Hämatologen und innere Mediziner, speziell wissenschaftlich arbeitende, als Interessenten in Frage.

ⓧ Demnächst erscheint:

Die Beziehungen der Psychologie zur Medizin und die Vorbildung der Mediziner.

Von

Dr. phil. W. Peters,

Privatdozent an der Universität Würzburg.

IV u. 37 Seiten. Preis ca. M 1.30 ord., M 0.95 no., M 0.85 bar und 11/10.

Die Arbeit weist auf die engen Beziehungen hin, die zwischen der Medizin und Psychologie bestehen. Verfasser zeigt, dass die Psychologie dem Arzt auch in seiner praktischen Tätigkeit gute Dienste leisten kann; er behandelt endlich die Frage, ob die Psychologie in das medizinische Studium einzubeziehen sei und weist nach, dass dies möglich ist. Das aktuelle Thema wird zurzeit von Psychologen und Mediziner viel diskutiert und werden Sie daher leicht Abnehmer für das Schriftchen in diesen Kreisen finden. In den Würzburger Abhandl. aus der prakt. Medizin erscheint demnächst:

XIII. Band Heft 9:

Beitrag zur Kenntnis des Lupus vulgaris der oberen Luftwege.

Von

Dr. Fritz Lill

Einzelpreis 85 ¢ ord., 65 ¢ no., 55 ¢ bar u. 11/10.

II. Supplement-Band:

Wirkliche und angebliche Schädigungen durch Salvarsan.

Von

Dr. A. Schmitt-Würzburg.

11 Bogen. Etwa M 4.— ord., M 3.— netto, und bar;

für Nichtabonnenten etwa M 5.— ord., M 3.75 netto, M 3 35 bar.

Demnächst erscheinen ferner:

ⓧ Berechnete Ärztliche Kostverordnungen nebst vollständigem Kochbuch für Zuckerkrankhe.

Von

Dr. Hermann Schall.

8°. 20 Bogen. Preis geb. ca. M 5.50 ord., ca. M 4.10 no., ca. M 3.70 bar und 11/10.

Verfasser, als Mitarbeiter der erfolgreichen „Nahrungsmitteltabelle“ bekannt, bietet hier ein Diabetiker-Kochbuch, an dem die vollständig berechneten (Nährwert, Kalorien etc.) und durchgeprobten Rezepte und Menüzusammenstellungen ganz neu sind. Der vielbeschäftigte Arzt kann hiernach rasch die geeignete Verordnung aufstellen, Küche und Patient sie mühelos genau befolgen. Firmen n Kurorten für Zuckerkrankhe mache ich auf das Buch besonders aufmerksam. Hotels, Ärzte und Patienten sind Käufer.

ⓧ

Diätetisches Kochbuch

Von

San.-Rat Dr. Otto Dornbluth.

3., erweiterte Auflage.

30 Bogen, elegant geb. ca. M 6.— ord., M 4.50 no., M 4.— bar u. 11/10.

Das Buch ist so bekannt, dass der Hinweis auf das Erscheinen einer neuen Auflage genügt, um die Nachfrage wieder anzuregen. Es hat längere Zeit gefehlt; alle zurückgelegten Bestellungen finden bei Ausgabe sofort Erledigung.

ⓧ Soeben erschien:

Fünfzig Jahre Geschichte eines Frankendorfes.

Von

Oberbaurat E. Fritze-Meiningen.

II, 119 u. 29 Seiten mit 53 Abbildungen im Text. Preis M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.10 bar.

Der industrielle Aufschwung, Fortschritte im Verkehrswesen usw. beseitigen immer mehr den historischen Eindruck der Dörfer und Städte. Verfasser hat nun das durch seine Bauart und Geschichte besonders merkwürdige fränkisch-thüringische Dorf Veilsdorf in seiner Entwicklung der letzten 50 Jahre geschildert, seine reich illustrierte Arbeit bietet dem eigentlichen Historiker, dem Kunsthistoriker, vor allem aber denjenigen, die sich speziell für fränkische Geschichte interessieren, manche Ausbeute.

Ich bitte zu verlangen.

Würzburg, 31. Mai 1913.

Hochachtungsvoll

Curt Kabitzsch Verlag

Kgl. Univ.-Verlagsbuchhändler.

Nach den auf unser Rundschreiben hin eingegangenen
Bestellungen wurde in Berlin und Leipzig ausgegeben die

Ⓩ

1. Lieferung

vom

HANDWÖRTERBUCH DER PHILOSOPHIE

von **Dr. Rudolf Eisler**

==== Umfang etwa 800 Seiten ====

5 Lieferungen zu je M. 3.- :: Rabatt: 30%

Dieses neue „Handwörterbuch der Philosophie“ will die **philosophischen Begriffe** in **kürzerer, gedrungener Form** behandeln, wie es in dem von der Kritik allgemein als **unentbehrlich** bezeichneten dreibändigen „**Wörterbuch der philosophischen Begriffe**“ desselben Verfassers geschehen ist. Es stellt aber nicht etwa eine Auswahl aus dem Begriffsmaterial des grossen Wörterbuchs dar, sondern bietet eine durchaus **neue Bearbeitung des Stoffes,**

wobei die **eigenen Erörterungen des Verfassers** oft ziemlich **ausführlich** gehalten sind.

Das Handwörterbuch nimmt in seiner Darstellung auf den **grossen Kreis der Gebildeten** Rücksicht, die aus Neigung und Anlage zu philosophischen Studien nach einer

klaren und bündigen Erläuterung

philosophischer Fragen verlangen, und behandelt **alle Ausdrücke, Begriffe** und **Probleme von allgemein philosophischer Bedeutung**, indem es unwesentliche Dinge zurückstellt, anderseits jedoch auch wichtigeren Begriffen aus den **Grenzwissenschaften** (Psychologie, Biologie, Soziologie usw.) Berücksichtigung schenkt.

Das Werk ist vortrefflich geeignet, zu eigenem Nachdenken und tieferem Studium anzuregen, und wird dem **Studierenden bei der Repetition** der Philosophiegeschichte, dem **Lehrenden als Hilfsbuch**, dem **Bibliothekar** und **Schriftsteller usw.** als **Nachschlagebuch**, dem **Laien zur Erleichterung bei der Lektüre** philosophischer Autoren ebenso willkommen sein wie dem **Fachmann**, der, **um zeitraubendes Studium zu vermeiden**, zu kurz und bündig gebotenen Erläuterungen greifen muss.

Die folgenden Lieferungen erscheinen in etwa **vierwöchigen Zwischenräumen**, so dass das Werk voraussichtlich **im Oktober abgeschlossen** vorliegen wird.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Ⓢ **Wichtige Preisänderung!**

Naumann's bekannte Nordseekarte

„Die Küste der deutschen Nordsee“

33/36. Auflage

kostet jetzt nur noch

80 Pf. ord., 60 Pf. netto, 55 Pf. bar u. 11/10.

Norden u. Norderney.

Herm. Braams.

M. & H. Schaper, Verlagsbuchhandlung, Hannover.

Ⓢ Soeben erschienen und gelangten nach den eingegangenen Bestellungen zur Versendung:

Der Weidebetrieb in der Schweinezucht

Praktische Winke für die Weideernährung und eine vereinfachte, naturgemässe Haltung der Zucht- und Mastschweine, sowie Ratschläge für die Züchtung und Fütterung

Von **Felix Hoesch,**

Königl. Oekonomierat, Rittergut Neukirchen (Altmark).

Dritte, neubearbeitete und vermehrte Auflage
mit 39 Abbildungen.

Preis brosch. *M* 3.— ord., *M* 2.25 netto, *M* 2.10 bar;
geb. *M* 4.— ord., *M* 2.80 bar.

Das edle französische Pferd und die Remontierung Frankreichs

von Stabsveterinär **Dr. Goldbeck-Bromberg**

Mit 65 Abbildungen und 1 Karte.

Preis brosch. *M* 7.50 ord. *M* 5.60 netto, *M* 5.25 bar;
eleg. geb. *M* 8.50 ord., *M* 6.25 bar.

Für dieses Werk erbitten wir das umfassendste Interesse der Herren Sortimenten, da dasselbe in züchterischen, sportlichen und kavalleristischen Kreisen grossem Interesse begegnen wird. Ganz besonders die Herren Sortimenten in Städten mit Kavallerieregimentern werden mit diesem Buch guten Absatz erzielen, wir bitten dieses reichlich in Kommission zu bestellen.

Ⓢ Ihrer tätigen Verwendung empfehlen wir:

Die wichtigsten Bestimmungen der Reichsversicherungsordnung

vom 19. Juli 1911.

Für Gewerbe-, Fach-, Fortbildungs- und andere Schulen, Arbeitgeber und Arbeitnehmer sowie sonstige Interessenten bearbeitet unter Mitwirkung des Obersekretärs bei der Landesversicherungsanstalt Königreich Sachsen Br. Lange von **Max Heyde**, Bürgerschullehrer und langjährigem Lehrer an der Handwerker-Fachschule zu Dresden.

64 Seiten, 8°. Brosch.

Preis 50 Ⓢ ord., 35 Ⓢ no. und 13/12.

Partiepreis 40 Ⓢ ord., 30 Ⓢ no.
(bei Bezug von 50 Exemplaren an).

A cond. bei tätiger Verwendung gern reichlich zur Verfügung.

Das Buch enthält das Wesentlichste der Reichsversicherungsordnung (Kranken-, Unfall-, Invaliden- u. Hinterbliebenenversicherung) in übersichtlicher Darstellung und leicht fasslicher Weise mit Beispielen zur Berechnung der Versicherungsleistungen, Inhaltsverzeichnis und Sachregister.

Das grosse Interesse für das Werkchen, das uns dauernd belangreiche Bestellungen aus dem Buchhandel zuführt, zeigt, dass bei einiger Verwendung ein guter Absatz zu erzielen ist.

Eine Reihe hervorragender Schul- u. Fachmänner hat sich über das Schriftchen äusserst lobend ausgesprochen und es als wertvolles Unterrichtsmittel, dem weiteste Verbreitung zu wünschen sei, bezeichnet.

Das Kgl. Sächsische Kultusministerium hat das Buch zur Einführung in den Schulen empfohlen.

Der Preis ist bei solider Ausführung ein sehr niedriger. Einen wirkungsvollen Prospekt stellen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Buchdruckerei der Wilhelm u. Bertha v. Baensch Stiftung,
Dresden.

E

M

Soeben erschien der **erste** Band:

Napoleon. Vom Leutnant zum Kaiser. **M. 1.30**

Von H. P. Geerke. 350 Seiten mit 16 Abbildungen.

Edition Meulenhoff.

Nächste Woche ist der zweite Band zu erwarten

Freiheit. von Prof. Karl Berger. **M. 1.50**

410 Seiten mit 16 Bildnissen.

E

M

Zu erneuter, in diesen Tagen recht tatkräftiger Verwendung empfehlen wir unsere anlässlich des Regierungsjubiläums Seiner Majestät des Kaisers neu erschienene, bis auf unsere Tage ergänzte Jubiläumsschrift:

Ⓩ

„Unser Kaiser“

Strahlen seiner Weltanschauung

von Hofrat Ruland

M. 1.— brosch., —.60 bar u. 1/6.

An der Hand der mannigfachen kaiserlichen Kundgebungen, wie sie im Laufe eines Vierteljahrhunderts erfolgt sind, gibt der Verfasser ein scharf umrissenes Selbstporträt Wilhelm II.

Der Kaiser erscheint hier als nationaler Erzieher, der in vorbildlicher Pflichterfüllung seines Amtes waltet und in unermüdlicher Anregung allenthalben die besten Kräfte zur Mitarbeit an den Arbeiten nationaler Kultur entflammt.

Hohe und höchste Stellen nahmen Interesse an der Verbreitung dieser eindringlichen Schrift. Eine Publikation ähnlicher oder gleicher Art über den Kaiser dürfte bisher kaum existieren. Das Buch besitzt ein durchaus wirkungsvolles Gewand, welches äußerst günstig auf den Absatz wirken wird.

Die Nachfrage, besonders von höheren Lehranstalten, wird eine sehr rege sein und wir bitten, sich mit Exemplaren zu versehen.

Verlangzettel anbei.

Neurode i. Eulengebirge / Leipzig.

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose.



Ⓩ

Ein lustiges, satirisches Buch über Tirol!

Sepp Schluiferer,

Ⓩ

Fern von Europa

„Der Deutsche weiß nicht, wie viel man Satire vertragen kann, ohne daran zu sterben.“ Börne

Kurze Geschichten aus finsternen Breiten mit 33 Bild. nach Zeichn. von Eugenie Dumtsa u. vom Autor
Preis in elegantem Umschlag M. 2.50

Viertes und fünftes Tausend

„Dies kleine Bändchen hat schon mehr erlebt als mancher alter Ladenhüter. Ganz Tirol ist feinetwegen in Aufregung geraten. Es diene den biederen Alplern, die sonst soviel Spaß verstehen, zum Troste, daß auch die Berliner ihr voll gerütteltes Maß von Verhöhnung erhalten und daß das, was der Verfasser an den Tirolern geißelt, auch anderen Alpenbewohnern eigen ist.“
Grazer Tagblatt, 21. 12. 1909.

„Ein köstliches Buch, eine Sammlung von Satiren über Tirol, um, mit scheinbaren dichterischen Übertreibungen, auch einmal die Schattenseiten des verhimmelten Touristen-Paradieses zu zeigen. — Das Buch wird seinen Weg machen. Ein unantastbares Kulturdokument.“
Münchener Post, 25. 12. 1909.

„Dabei hat der Verfasser zweifellos die Form gefunden, ausgesuchteste Bosheit der Satire in einer so zuckersüßen Weise zu kandieren, daß man ihm nicht böse sein kann.“
Dr. A. Dillmann in den Münch. N. N., 5. 11. 1909.

Bitte, versehen Sie sich mit Exemplaren und legen Sie das hübsch ausgestattete Bändchen überall vor, wo Sinn
für eine nicht alltägliche satirische Gestaltungskraft
vorhanden ist.

Hochachtungsvoll

München, 6. Juni 1913.

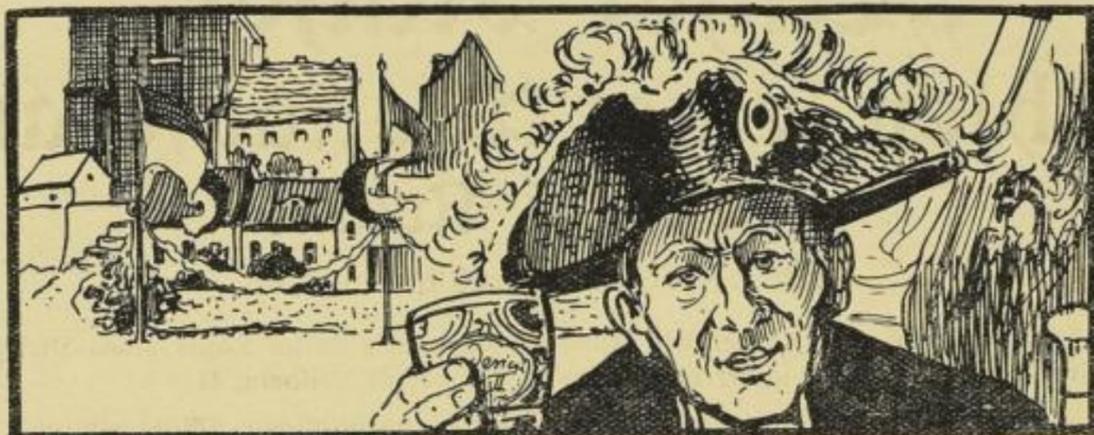
Lothar Joachim.

Ein humorvolles Buch von unbegrenzter Absatzfähigkeit!

Z

Soeben erschien:

Z



Halloren-Geschichten im Dialekt erzählt von Robert Moritz

2. Auflage des II. Bändchens

Von den „Halloren-Geschichten“ sind 4 Bändchen erschienen; alle 4 in einen Band gebunden mit zahlreichen Illustrationen Preis M. 2.50

„Die Salzwirkerbrüderschaft im Tale zu Halle“ ist eine in Deutschland einzig dastehende Zunft, die seit Menschengedenken die hallischen Solschätze hebt und zu blütenweißem Salz versiedet. Seit Jahrhunderten haben sich die Halloren ihre eigenartige Sprache, Sitte und Kleidung bewahrt. Zahlreiche Fahnen und kostbare silberne Becher, die ihnen beim jedesmaligen

Regierungswechsel in Preußen verliehen werden, bilden den Hallorenschatz. Weithin bekannt sind die Halloren durch ihre alljährliche Neujahrsgratulation am kaiserlichen Hofe in Berlin.

Das alles wird mit sonnigem Humor in den „Halloren-Geschichten“ erzählt, die ein für alle Zeiten kulturhistorisch wertvolles Denkmal dieses eigenartigen Völkchens bilden.

Zur Probe
bar mit

50%

Halloren- Geschichten



im Dialekt erzählt
von Robert Moritz

Zur Probe
bar mit

50%

==== Ich bitte zu verlangen; weißer Zettel liegt bei! =====

Gustav Moritz, Herzogl. Hof-Verlagsbuchhändler, Halle (Saale)

Preisänderung

Berichtigung zur Anzeige vom 27. Mai

Um dem Buche

S. Prehn - von Dewitz
Marie Antoinette

(Königin von Frankreich)

Der Lebensroman einer galanten und unglücklichen Frau

eine dem Inhalte in jeder Beziehung würdige und entsprechende äußere Form zu geben, habe ich mich entschlossen, statt des Halblederbandes einen Ganzlederband zu verwenden, außerdem aber auch noch einen Pappband herstellen zu lassen. Das Buch kostet daher

in Pappband gebunden 6 Mark
in Ganzleder gebd. 7 Mark 50 Pf.

Das Werk wird bei allen Gebildeten Gefallen finden und eignet sich vortrefflich als Geschenk.

Ich bitte um ihre tätige Verwendung.

Illustrierte Prospekte stehen zur Verfügung.

Z Bezugsbedingungen siehe roten Bestellzettel **Z**

Hamburg Alfred Janssen

Für gewerbliche Schulen aller Art!

Z In meinem Verlage sind erschienen:

Darstellende Geometrie

(Zugleich Heft III der Ausgabe B des „Grundlegenden Maschinenzeichnens“ von B. Kirsch und H. Kracht)

von

B. Kirsch

Kgl. Maschinenbauschullehrer

94 Seiten gr. 8° mit 139 Figuren im Text und 19 Tafeln

Preis kartoniert *M* 1,80

Die Reichsversicherungsordnung im Auszuge

mit angewandten Aufgaben

von

Kgl. Maschinenbauschullehrer **B. Kirsch**

(Zugleich Ergänzung zu Heft IV des Rechenwerkes Kirsch-Seepe.)

69 Seiten gr. 8°. Preis 40 *♁*.

(Für Käufer des Rechenheftes IV nur 25 *♁*)

Die Verwendung für beide Neuheiten wird sich lohnen, da die Lehrbücher von Kirsch, in Gemeinschaft mit Fortbildungsschuldirektor H. Kracht in Berlin und Kgl. Maschinenbauschullehrer H. Seepe † bearbeitet, weitverbreitet sind. Weisser Zettel liegt bei.

Dortmund.

Fr. Wilh. Ruhfus.



Schles. Buchdruckerei, Kunst- u. Verlagsanstalt v. S. Schottlaender A.-G.
BERLIN W. 10 Lützowufer 5a BRESLAU III MÜNCHEN Berth. Sutter LEIPZIG E. F. Steinacker

Eine deutsche
Monatsschrift



Herausgeber:
Prof. Dr. Ludwig Stein

37. Jahrgang

Preis pro Quartal (3 Hefte) 6 *M* ord.

Einzelhefte 2 *M* ord.

Das Ende Mai d. J. in Leipzig und Berlin zur Ausgabe gelangte Juni-Heft enthält als

Kaiser-Jubiläumsnummer

das Bildnis mit eigenhändiger Unterschrift
Kaiser Wilhelms II.

und Beiträge folgender hervorragender Autoren:

Max Graf Bethusy-Huc — Ottomar Frhr. von der Osten-Sacken-
Rhein — Exzellenz Admiral Büchsel — Rittmeister von Franken-
berg — Geheimrat Prof. Dr. Wilhelm Ostwald — Geheimrat
Prof. Dr. Ernst Troeltsch — Prof. Dr. Alfred Klaar — Margarete
Herrmann — Geheimrat Prof. A. Riedler — Prof. Dr. A. Amers-
dorffer — Prof. Dr. Paul Schwartz — Geh. Ober-Regierungsrat
Dr. Wuermeling — Geheimer Justizrat Prof. Dr. Riesser — Geh.
Ober-Regierungsrat Johannes Gerstmeier — K. Mommsen —
Geh. Baurat Beukenberg — Geheimrat Wilhelm von Siemens —
Prof. Dr. Ludwig Stein — Exzellenz Freiherr Ernst von Plener

Von diesem Kaiser-Jubiläumshft ist eine

Volks-Ausgabe

mit obigem Inhalt des Juniheftes in Vorbereitung, die zum
Preise von

nur 1 Mark ord.

erscheint.

Ferner gelangt zur Versendung:

Ein Sonderdruck aus „Nord und Süd“

enthaltend 3 Beiträge: „Weltbürgertum“, „Nationalstaat“ und
„internationale Verständigung“

von

Professor Dr. Ludwig Stein.

Gr. 8°. 1 1/2 Bogen Text zum Preise von 50 *♁* ord.

„ . . . Die geistvolle, gedankenreiche Schrift, die gewisser-
massen als ein Beitrag zur Jahrhundertfeier der Freiheitskriege
gelten kann, klingt in eine wissenschaftliche Begründung der
internationalen Verständigung aus, ein weiterer wertvoller Bau-
stein für die Festigung des europäischen Friedens. . . “

Wir liefern à cond. mit 25%, gegen bar 33 1/3%
und auf 6 Explr. ein Frei-Exemplar!

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

**Schlesische Buchdruckerei, Kunst-
u. Verlagsanstalt v. S. Schottlaender A.-G.**



Baedekers Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

	ord.	M no.	M
Deutschland.			
— in einem Bande. 2. Aufl. 1909.	9.—	6.30	
Neue Auflage Anfang Juli.			
— Nordost-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60	
*— Nordwest-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60	
— Süd-Deutschland. 30. Aufl. 1909.	6.—	3.60	
Neue Auflage Ende Juli.			
*— Berlin u. Umgebung. 17. Aufl. 1912.	3.—	1.80	
*— Rheinlande. 32. Aufl. 1912.	6.—	3.60	
*— Südbayern, Tirol etc. 35. Aufl. 1912.	8.—	4.80	
Oesterreich-Ungarn. 29. Aufl. 1913.	9.—	5.40	
Erscheint am 12. Juni.			
Oesterreich (ohne Ungarn). 29. Aufl. 1910.	6.—	3.60	
Erscheint am 12. Juni.			
Belgien und Holland. 24. Aufl. 1910.	6.—	3.60	
Grossbritannien u. Irland. 4. Aufl. 1906.	10.—	7.—	
*London u. Umgebung. 17. Aufl. 1912.	6.—	4.20	
*Italien. I. Ober-Italien. 18. Aufl. 1911.	8.—	4.80	
— II. Mittel-Italien u. Rom. 14. Aufl. 1908.	7.50	4.50	
Neue Auflage im Herbst.			
— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 15. Aufl. 1911.	6.—	3.60	
Italien von den Alpen bis Neapel. 6. Aufl. 1908.	8.—	4.80	
*Riviera und Südost-Frankreich. 5. Aufl. 1913.	6.—	3.60	
Nordamerika. 2. Aufl. 1904.	12.—	8.40	
*Paris u. Umgebung. 18. Aufl. 1912.	6.—	3.60	
*Russland. 7. Aufl. 1912.	15.—	10.50	
*St. Petersburg u. Umgebung. 2. Aufl. 1913.	4.—	2.80	
*Russischer Sprachführer. 5. Aufl. 1912.	1.—	— .60	
*Schweden und Norwegen. 12. Aufl. 1911.	7.50	4.50	
Schweiz. 34. Aufl. 1911.	8.—	4.80	
Neue Auflage am 19. Juni.			
*Spanien und Portugal. 4. Aufl. 1912.	12.—	8.40	
Griechenland. 5. Aufl. 1908.	8.—	4.80	
Konstantinopel u. Kleinasien. 1905.	6.—	4.20	
Neue Auflage im Sommer.			
*Aegypten. 7. Aufl. 1913.	15.—	9.—	
Palaestina u. Syrien. 7. Aufl. 1910.	10.—	7.—	
*Mittelmeer. 1909.	9.—	5.40	

Englische Ausgaben.

	ord.	M no.	M
Eastern Alps. 12. Aufl. 1911.	10.—	6.—	
*Austria-Hungary. 11. Aufl. 1911.	10.—	6.—	
*Belgium and Holland. 15. Aufl. 1910.	6.—	3.60	
Canada. 3. Ed. 1907.	6.—	3.60	
Egypt. 6. Aufl. 1908.	15.—	9.—	
*Paris and its Environs. 18. Aufl. 1913.	6.—	3.60	
*Northern France. 5. Aufl. 1909.	7.50	4.50	
Southern France. 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40	
*Germany I. Berlin and its Environs. 5. Aufl. 1912.	3.—	1.80	
*— II. Northern Germany. 16. Aufl. 1913.	8.—	4.80	
— III. Southern Germany. 11. Aufl. 1910.	6.—	3.60	
— IV. The Rhine. 17. Aufl. 1911.	8.—	4.80	

	ord.	M no.	M
*Greece. 4. Aufl. 1909.	8.—	4.80	
*Great Britain. 7. Aufl. 1910.	10.—	6.—	
*London and its Environs. 16. Aufl. 1911.	6.—	3.60	
*Italy. I. Northern Italy. 14. Aufl. 1913.	8.—	4.80	
— II. Central Italy and Rome. 15. Aufl. 1909.	7.50	4.50	
*— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 16. A. 1912.	6.—	3.60	
*Italy from the Alps to Naples. 2. Aufl. 1909.	8.—	4.80	
*The Mediterranean. 1911.	12.—	7.20	
*Norway, Sweden and Danmark. 10. Aufl. 1912.	8.—	4.80	
*Palestine and Syria. 5. Aufl. 1912.	14.—	8.40	
Spain and Portugal. 4. Aufl. 1913.	15.—	9.—	
Switzerland. 24. Aufl. 1911.	8.—	4.80	
Neue Auflage im Juli.			
*The United States. 4. Aufl. 1909.	15.—	9.—	

Französische Ausgaben.

	ord.	M no.	M
Allemagne I. Allemagne du Nord. 13. Aufl. 1909.	8.—	4.80	
Neue Auflage im Sommer.			
— II. Allemagne: Partie méridionale.			
13. Aufl. 1911.	3.—	2.10	
Neue Auflage im Sommer.			
— III. Les Bords du Rhin. 18. Aufl. 1910.	7.—	4.20	
*Autriche-Hongrie. 13. Aufl. 1911.	10.—	6.—	
*Belgique et Hollande. 19. Aufl. 1910.	6.—	3.60	
Egypte. 3. Aufl. 1908.	15.—	9.—	
Espagne et Portugal. 2. Aufl. 1908.	16.—	9.60	
Etats-Unis. 2. Ed. 1905.	12.—	7.20	
*France I. Paris et ses Environs. 17. Aufl. 1911.	6.—	3.60	
*— II. Le Nord-Est de la France. 8. Aufl. 1908.	6.—	3.60	
— III. Le Nord-Ouest de la France. 8. Aufl. 1908.	6.—	3.60	
*— IV. Le Sud-Est de la France. 9. Aufl. 1910.	6.—	3.60	
*— V. Le Sud-Ouest de la France. 9. A. 1912.	6.—	3.60	
*Grèce. 1910.	10.—	6.—	
*Italie I. Italie septentrionale. 18. Aufl. 1913.	8.—	4.80	
— II. Italie centrale et Rome. 14. Aufl. 1909.	7.50	4.50	
*— III. Italie méridionale. 15. Aufl. 1912.	6.—	3.60	
*Italie des Alpes à Naples. 3. Ed. 1909.	8.—	4.80	
Londres. 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60	
Neue Auflage im Sommer.			
*Palestine et Syrie. 4. Aufl. 1912.	14.—	8.40	
Russie. 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—	
Manuel de langue russe. 3. Aufl. 1903.	1.—	— .60	
Suède et Norvège. 4. Aufl. 1911.	10.—	6.—	
Suisse. 27. Aufl. 1911.	8.—	4.80	
Neue Auflage am 26. Juni.			

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

Karl Baedeker.

Z Gute Lektüre für die Reise u. Sommerfrische:

Charitas Bischoff, Bilder aus meinem Leben

Mit 16 Vollbildern und 5 Textillustrationen. 8. Tausend. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

Es ist mehr als Kunst und Papier: Leben, das zum Leben spricht. Und darum sollte dies prächtige Werk in keiner Familie fehlen, sollte man es im Kreise der Seinen vorlesen, sollte es Eingang finden in unsere Schulen! Es wird unserer Jugend ein Lehrmeister sein, der die besten Kräfte in ihr weckt, der sie erhebt, sie ernster macht gegenüber jedem Schicksal. Norddeutsche Nachrichten.

Gustav Falke, Die Stadt mit den goldenen Türmen

Die Geschichte meines Lebens. 7. Tausend. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

Gustav Falke hat uns mit diesem Buche sein bestes Prosawerk gegeben. Es ist die schlichte, ungeschminkte Erzählung seines eigenen Lebens und eigentlich ein prächtiger Entwicklungsroman. Es tut wirklich wohl, in einer Zeit, in der die meisten sich so übermäßig bedeutsam gebärden und der Welt in grellen Farben die Schmerzen aufdrängen, an denen sie leiden, einer so braven warmherzigen Männlichkeit und gesunden Menschlichkeit zu begegnen. Der Türmer.

Heinrich Federer, Pilatus

Eine Erzählung aus den Bergen. 7. Tausend. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

Dieser Mensch hat etwas vom Wildwuchs des Urwaldes; Kräfte, die in anderen erloschen und erstickt sind, Tier, Gebirge, Himmelswildheit walten in ihm und stehen im Kampf mit dem Alltag. Das Buch könnte noch gedrungenener sein, aber es ist schön, gross und kraftvoll, und gehört Heinrich Federer, weil noch nie geschrieben wurde, was in ihm steckt. Der Schwabenspiegel.

Hans Ferdinand Gerhard, In der Jodutenstrasse

Roman. 3. Tausend. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

Gerhard hat mit diesem Werk einen glänzenden Wurf getan und ist damit in die vorderste Reihe unserer Erzähler getreten. Man kann dem Buch kein höheres Lob zollen, als dass man sagt: es erinnert an Wilhelm Raabe und ist doch zugleich ganz eigenständig. Hamburgischer Correspondent.

Johannes Jegerlehner, Petronella

Roman aus dem Hochgebirge. 3. Tausend. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

Dem Leser wird durch alle fünf Sinne die Bergfreude der Alpenwelt in die Seele einziehen; das sind die sonnegebräunten Dorfhütten; das sind die wortkargen und doch so leidenschaftlichen Menschen, das sind die stürzenden Wasser und die grünen Lärchen, das sind die Gletscher und die weissen Spitzen, das ist das duftige Blau und das sind die holperigen Bergpfade im Wallis! Staatsanzeiger für Württemberg.

Adam Karrillon, Im Lande unserer Urenkel

Eine Reise in Afrika. Federzeichnungen von Finetti. 3. Tausend. Geh. M. 3.50, geb. M. 4.50

Es ist kein Roman und gibt sich nicht den Anschein einer kunstvollen Form; aber es ist helles, mit reifen Augen gesehenes Leben. Karrillon hat, das wissen wir von seinen früheren Büchern her, tiefe Gedanken hinter seiner Stirn sitzen und gibt sie gerne in schnurriger Form von sich; wäre er Norddeutscher, so würden wir öfters an eine Berliner Schnauze erinnert werden; er ist aber ein Pfälzer, und so fahren ihm seine gottlosen Geheimnisse so sauber und köstlich naiv heraus, dass wir ihm nicht böse sein können, vielmehr an seinem hahnebüchernen Humor uns wärmen. Karrillon hat eine Sonne in sich. Propyläen.

Erich Scheurmann, Abseits

Erzählungen. Geh. M. 2.—, geb. M. 3.—

Jede Novelle des Buches wertet höher als Mittelgut; überragend ist allerdings die an die Spitze gestellte Erzählung „Treue“. Nur durch die Bedenklichkeit des mit intimster Kenntnis der Bauernpsyche entschleierte Problems einer Ehe zu Dreien stehen hinter ihr „Die Zwillinge“ zurück, deren dummpfiffige Lebenskunst aber doch die sittlichen Bedenken des Lesers zurückdrängt. Schlesische Zeitung.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin

Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W., Markgrafenstr. 35

Als Fortsetzung erschien soeben **Lieferung 3** von

Vorbildliche Glasmalereien

aus dem späten Mittelalter und der Renaissancezeit
herausgegeben von der Akademie des Bauwesens in Berlin

Tafel 9. **Fenster der Stürtzelkapelle im Chore des Freiburger Münsters.**

Tafel 10. **Das St. Annen-Fenster im Alexander-Chörlein des Freiburger Münsters.**

Tafel 11/12. **Fenster im Chore der Stiftskirche Unserer lieben Frau zu Kyllburg.**

Preis 30 M. ord., 22.50 M. no., 21 M. bar.

Diese, sowie die erschienenen Lieferungen 1 und 2 sind auf Wunsch wie folgt erhältlich:
Die Tafeln jedes Fensters durch Leinenfalze miteinander verbunden zum Zusammenlegen eingerichtet.

Preis jeder Lieferung 33 M. ord.

Die Tafeln jedes Fensters zusammen auf Leinen aufgezogen mit Ösen zum Aufhängen, aber ebenfalls zum Zusammenlegen eingerichtet. Preis jeder Lieferung 36 M. ord.

Lieferung 19 von

Adolf Rosenberg

Geschichte des Kostüms

Numerierte Prachtausgabe:

Gross-Folio-Format 32 : 48 cm
auf feinst. Kupferdruckpapier mit Umrahmung
in Chinaton in 40 Lieferungen von je 10 Blatt
zum Subskriptionspreise von 10 M. für die
Lieferung. 7 M. bar.

Jede Lieferung enthält 5 Tafeln in reichem Farbendruck
und 5 Tafeln in Schwarzdruck.

Kleine Ausgabe:

Quartformat 24 : 32 cm
auf feinem Kupferdruckpapier ebenfalls in
40 Lieferungen von je 10 Blatt zum Sub-
skriptionspreise von 6 M. für die Lieferung.
4.20 M. bar.

Jede Lieferung enthält 5 Tafeln in reichem Farbendruck
und 5 Tafeln in Schwarzdruck.

Wir bitten am Lager zu halten:

Houses and Gardens

von

M. H. Baillie Scott

„Deutsche Ausgabe“ von **Wilhelm Schölermann**, Prof. in Weimar.

132 Seiten im Formate 23×32 cm mit 134 Abbildungen und 12 Farbentafeln.

Preis kartoniert M. 12.50 ord., M. 9.40 netto, M. 8.75 bar.

Hermann Bahr

VON WILLI HANDL

Ⓜ Mit einem Porträt Hermann Bahrs von Emil Orlik
Geheftet 2 Mark 50 Pf., gebunden 3 Mark 50 Pf.

Handls grosszügiger Essay war von vornherein als ein selbständiges Werk geplant. Seine Darstellung erhebt sich weit über eine Gelegenheitsschrift, sie zieht in geistreicher Zusammenfassung und glänzendem Stil die Summe der ganzen Kultur der letzten dreissig Jahre und zeigt Bahr als einen wesentlichen Exponenten dieser Kultur.

Wir haben uns entschlossen, das „*Hermann-Bahrbuch*“, um es nicht zu umfangreich zu machen, in zwei voneinander unabhängigen Publikationen aufgehen zu lassen: der Biographie von *Willi Handl über Bahr* und dem „*Hermann-Bahrbuch*“, das eine Auswahl aus Bahrs Schriften repräsentiert.

**Das Werk erscheint Ende Juni und ist
nur hier
angezeigt!**

S. FISCHER / VERLAG / BERLIN

KRONEN BÜCHER

Neu: **Max Kreßer**

Treibende Kräfte

1 M

Band I: **F. von Zobeltitz: Der starke Friß**

Von jetzt ab liefern wir jeden Band fest für
67 Pf. mit dreimonatlicher Ab-
rechnung und bar für
60 Pf.

Z

KRONEN-VERLAG G. M.
B. H.
BERLIN SW. 68 :: :: :: **MARKGRA-
FENSTR. 71**

Z

Lausdiendlgeschichten

von

Lena Christ

Broschiert M. 2.-

4. Tausend

Gebunden M. 3.-

Ein Buch voll köstlichen Humors, ein Gegenstück zu Thomas „Lausbubengeschichten“, unentbehrlich für Bahnhofsbuchhandlungen, Badebuchhandlungen, Handlungen mit Fremdenverkehr, süddeutsche Firmen. Die lustigste Reise- und Ferienlektüre. Roter Zettel anbei.

Martin Mörikes Verlag in München

Verlag von R. L. Prager
in Berlin NW. 7.

Soeben ist erschienen:

Joseph Braude
Der Kommanditist im Dienste
seiner Gesellschaft.

VIII, 58 SS. gr. 8°. Eleg. br.
M. 1.60 ord., M. 1.20 netto,
M. 1.10 bar und 11/10 Ex.

Diese fleissige Arbeit, ursprünglich eine Leipziger Inaugural-Dissertation, dürfte alle Zivilisten, namentlich Handelsrechtler interessieren. Bei Bedarf stelle ich gern Exemplare à condition zur Verfügung.

Die Vereinigung der Berliner
Mitglieder des Börsenvereins
1888—1913.

Ihre Begründung und ihre
Tätigkeit in den ersten
25 Jahren

geschildert

von R. L. Prager.

VI, 144 SS. gr. 8°. Eleg. Lwd.
M. 3.— ord., M. 2.25 nur bar.

Diese Festschrift hat die Vereinigung zu dem 25. Jahrestage ihrer Begründung ihren Mitgliedern unentgeltlich zugestellt. Eine kleine Anzahl Exemplare habe ich zum Vertrieb durch den Buchhandel herstellen lassen, kann sie aber nur gegen bar abgeben.

R. L. Prager in Berlin NW. 7.

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren,
sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Verlag von L. W. Seidel & Sohn, Wien I, Graben 13.

Z Soeben erschienen:

Befreiungskrieg

1813 und 1814.

Einzel Darstellungen der entscheidenden Kriegereignisse.

I. Band.

Österreichs Beitritt zur Koalition.

Mit einer Beilage.

Nach den Feldakten und anderen authentischen Quellen
bearbeitet in der
kriegsgeschichtlichen Abteilung des k. u. k. Kriegsarchivs
von

Oskar Criste

k. u. k. Oberstltnt. d. Armeestandes.

Preis M. 5.— ord., M. 3.75 netto.

Z Für vaterländische Feiern!

30 Lieder für patriotische Feste. 100 Hefte
M. 2.— netto bar, ab hier. (Verkaufspreis:
einzel 5 Pf., 50 Stück M. 1.75, 100 Stück
M. 3.—.

Die neuesten und beliebtesten Volks- und Festlieder.
(Umschlag schwarz-weiß-rote Flagge, Inhalt
222 Lieder.) 10 Pf. Verkauf. (Bar 6 Pf. no.
und 11/10, 100 Stück und mehr je 5 Pf. netto,
ohne Freiepl.)

Dieselbe Ausgabe mit gelbem Umschlag und Titel:
Laßt tönen laut den frohen Sang. (Preise
wie vorstehend.)

Jul. Bagel Verlag, Mülheim (Ruhr).

Verlag von Veit & Comp.
in Leipzig.

Z

Soeben erschien:

Geistige Strömungen der Gegenwart
von Rudolf Eucken.

Die Grundbegriffe der Gegenwart
— vierte, = umgearbeitete
Auflage.

Neue Ausgabe.

Gr. 8°. Geb. in Ganzleinen 9 M.

Freiexemplare: 13/12.

Von den „Geistigen Strömungen der Gegenwart“ (neben den „Lebensanschauungen der grossen Denker“, die bereits in zehnter Auflage erschienen sind, das Hauptwerk des berühmten Philosophen), die einige Monate gefehlt haben, liegt ein Neudruck vor, sodass wir wieder liefern können.

Mit Rücksicht auf die grosse Zahl bereits eingegangener Bestellungen kann die Ausgabe nur fest erfolgen.

Wir bitten zu verlangen.

Unser

Verlagskatalog

für die Jahre 1901—1912
steht gleichzeitig in 1—2 Exemplaren gratis zur Verfügung.

Leipzig, Anfang Juni.

Veit & Comp.

Novität.

Ludwig Nüdling
Fallende Blätter

Gesammelte Gedichte.

M. 2.—.

J. Schnell'sche Buchhandlung

C. Leopold,
Barendorf.

Soeben erschien:



Gesammelte Apologetische Volksbibliothek

Zweiter Band

gr. 8^o, 487 Seiten. Preis gebunden M. 2.40 ord.
a cond. und fest M. 1.80, bar M. 1.60
:: und auf zehn ein Freieremplar ::

Mit diesem zweiten Bande ist die Apologetische Volksbibliothek, deren einzelne Fünfpennig-Hefte in vielen Hunderttausenden von Exemplaren verbreitet sind, abgeschlossen. ::

Das verehrliche Sortiment hatte seinerzeit dem ersten Band dieser Volksbibliothek, welcher 1910 im gleichen Umfang zum selben Preis erschien, ein lebhaftes Interesse entgegengebracht und guten Absatz erzielt. Auch der zweite Band, der sehr zeitgemäße Thematika behandelt, wird eine tätige Verwendung sicherlich lohnen.

Bestellzettel liegt bei.

Volksvereins-Verlag
G. m. b. H. M.: Gladbach

Künftig erscheinende Bücher.

Tauchnitz Edition.

□□□

ⓧ Nächste Woche:

Vol. 4417/18:

DARNELEY PLACE

A new Novel

BY

RICHARD BAGOT

AUTHOR OF

„A ROMAN MYSTERY," „THE LAKES OF NORTHERN ITALY,"
„THE ITALIANS OF TO-DAY," ETC.

Ordinärpreis pro Band:

Broschiert	M. 1.60.
Original-Leinenband	M. 2.20.
Original-Geschenkband	M. 3.—.

Leipzig, am 9. Juni 1913.

Bernhard Tauchnitz.

Jos. C. Huber's Verlag

Diessen vor München.

Demnächst erscheinen als **wertvolle Hilfsbücher** zum Betrieb des

— Neuen Lehrplanes —

speziell für **Oberbayern** ausgearbeitet:

Haimer: Neuer Realien-Merkstoff für Werktags-Schulen

Eine Zusammenstellung der **wichtigsten** Ergebnisse des Realienunterrichts in Form von Dispositionspunkten mit Merksätzen. **Kürze — Uebersicht — Klarheit.** Pr. 40 ♂ (ca. 50 S.)

Haimer: Sachunterricht-Merkstoff für Feiertags-Schulen

Neu bearbeitet in einem einzigen Hefte, im Anschlusse an die Forderungen des neuen Lehrplanes. Pr. 60 ♂ (ca. 50 S.)

Haimer: Realien-Hilfsbuch

für die Hand des Lehrers bearbeitet; stoffliche und methodische Bearbeitung. Pr. 2.50 M.

Haimer: Der Anschauungs-Unterricht der Unterklassen

Praktisches Hilfsbuch für den **derzeitigen** Betrieb des Ansch.-Unterr. in Landschulen. In kleinen Zielen bearbeitet, mit Zeichnungen für die Kleinen reichlich versehen. Pr. 2 M (ca. 120 S.)

— Mit 25% Rabatt. —

Mitte Juni erscheint:

Aktuell!

Am Sterbelager der Evangelisch-Lutherischen Kirche

Ⓜ

im

Hamburgischen Staate

von

Paul Ebert

Pastor an der Immanuelkirche zu Hamburg-Weddel

9 Bogen

ca. M. 2.—

2 Probe-Ex. mit 45% Rabatt

Diese aktuelle Schrift wird vornehmlich in ganz Deutschland unter allen Gebildeten größte Verbreitung finden!

Dörffling & Franke ♦ Verlag ♦ Leipzig**Otto Meissners Verlag in Hamburg.**

Ⓜ

In wenigen Tagen erscheint in **vierter Auflage**:**Wanderbuch****durch die Lüneburger Heide und ihre Grenzgebiete**

von

Franz Gabain.

Mit 1 Übersichtskarte und 20 Sonderkarten in separater Mappe.

Unter Mitwirkung von Otto Meissner.

Preis für beide Teile zusammen M 3.50 ord., M 2.35 no. und 11/10.

Das allseitig als vorzüglicher Heideführer anerkannte „Grüne Wanderbuch“ von Franz Gabain hat in vorliegender 4. Auflage (8.—10. Tausend) manche Verbesserung erfahren. Text und Karten sind den neuen Bahnverbindungen entsprechend ergänzt, und namentlich sind die Wanderungen um Soltau, Fallingb., Unterlüß sowie in den übrigen Gebieten der Südheide erheblich vermehrt worden.

Infolge des erweiterten Inhaltes mußte der Preis auf 3 M 50 $\frac{1}{2}$ erhöht werden, doch bleibt er immer noch mässig im Vergleich mit dem dafür Gebotenen. Die Bezugsbedingungen habe ich sehr günstig gestellt und hoffe, dass dies durch recht tätige Verwendung anerkannt wird.

Hamburg, Juni 1913.

Otto Meissners Verlag.

ALBANANIEN

Karl Otten: Die Reise durch Albanien. Kartoniert M. 2.50 ord., M. 1.50 bar
und 9/8, à cond. M. 1.65

Heinrich S. S. Bachmair in München



Herdersche Verlagshandlung Freiburg im Breisgau

Wir versenden demnächst folgende Neuerscheinungen und Neuauflagen und erbitten gefällige Bestellungen hierauf umgehend.

- Bihlmeyer, P. Hildebrand, O. S. B., Wahre Gottsucher.** Worte und Winke der Heiligen. Zum Beuroner Jubiläum ausgewählt. In Pappband M 1.30 ord., M —.97 no.
— Geb. in Leinwand M 1.70 ord., M 1.27 no.
— Geb. in Leder mit Goldschnitt M 2.60 ord., M 1.95 no.

Auf 12—1 broschiertes Freiegemplar; gegen bar 30% Rabatt.

- *Dölger, Dr. Franz Jos.,** Prof. für allgem. Religionsgeschichte u. vergleich. Religionswissenschaft an der Univ. Münster i. W., **Konstantin der Große und seine Zeit.** Gesammelte Studien. Festgabe zum Konstantins-Jubiläum 1913 und zum goldenen Priesterjubiläum von Mgr. Dr. A. de Waal. In Verbindung mit Freunden des deutschen Campo Santo in Rom herausgegeben. Mit 22 Tafeln und 7 Abbildungen im Text M 20.— ord., M 15.— no.
(Römische Quartalschrift für christliche Altertumskunde und für Kirchengeschichte. XIX. Supplementheft.)

Die Hefte zur Fortsetzung sind bereits verschickt.

Diese Ehrengabe mit 19 wissenschaftlichen Beiträgen hat bleibenden Wert. Die 1600jahrfeier des konstantinischen Toleranz-Erlasses und das Jubiläum de Waals sichern dem Werke besondere Beachtung. Die Mitarbeiter sind: E. Krebs, J. Wittig, A. Müller, Mgr. Fr. Bulis, P. J. M. Pfättich, A. Wilenhauser, R. Ritter von Landmann, E. Becker, J. Leuffens, A. Baumgart, Johann Georg Herzog zu Sachsen, Fr. Witte, S. Swoboda, J. Wilpert, O. Maruchi, Mgr. J. P. Kirsch, M. Schwarz, J. Strzygowski, F. J. Dölger.

- Dreher, Dr. Theodor,** Domkapitular u. erzb. Geistl. Rat an der Metropolitankirche zu Freiburg, **Katholische Elementarkatechesen.** Zweiter Teil: **Die Sittenlehre.** Fünfte, erweiterte Auflage M 1.50 ord., M 1.12 no.
— Geb. in Leinwand M 1.90 ord., M 1.42 no.

Gegen bar 30% Rabatt.

- **Leitfaden der katholischen Religionslehre für höhere Lehranstalten.** 5 Teile.
III. Teil: **Die heiligen Sakramente.** Zehnte und elfte, vermehrte Auflage. M —.40 ord., M —.30 no.
IV. Teil: **Das Kirchenjahr.** Zwölfte und dreizehnte, erweiterte Auflage. M —.45 ord., M —.34 no.
Gegen bar 30% Rabatt.

- Schumacher, Prof. Jakob,** Religions- und Oberlehrer am tgl. Kaiser Wilhelms-Gymnas. zu Cöln, **Hilfsbuch für den katholischen Religionsunterricht in den mittleren Klassen höherer Lehranstalten.** 3 Teile.
Zweiter Teil: **Kirchengeschichte in Zeit- und Lebensbildern.** Achte und neunte, verbesserte Auflage. Mit siebzehn Abbildungen und einem Rärtchen M —.75 ord., M —.56 no.

Auf 12—1 Freiegemplar; gegen bar 30% Rabatt.

- *Seppelt, Dr. Franz Xaver,** Privatdoz. f. Kirchengesch. an der Universität Breslau, **Kirchengeschichtliche Festgabe** Anton de Waal zum goldenen Priester-Jubiläum (11. Oktober 1912) dargebracht. Im Auftrage und in Verbindung mit den Kaplänen und Freunden des deutschen Campo Santo in Rom herausgegeben. Mit zwei Tafeln und vier Abbildungen M 16.— ord., M 12.— no.
(Römische Quartalschrift für christliche Altertumskunde und für Kirchengeschichte. XX. Supplementheft.)

Die Hefte zur Fortsetzung sind bereits verschickt. — In Kommission können wir nur je 1 Stück abgeben. —

Eine wissenschaftliche Festgabe für den in der ganzen katholischen Gelehrtenwelt bekannten Prälaten A. de Waal. Sie enthält 17 Studien aus dem weiten Gebiete der Kirchengeschichte, dargeboten von P. M. Baumgarten, St. Ehses, Fr. Ehrle, R. Eubel, E. Göller, J. Kolberg, Fr. J. Luttor, J. Mumbauer, R. S. Schäfer, J. Schlecht, J. Schmidlin, Fr. E. Schneider, L. Schulte, F. X. Seppelt, J. Sickenberger, R. Stapper und S. Zimmermann.

- Spiegel, Benedikta von, O. S. B., Mehr Liebe.** Lebensbild des Dom Pius de Hemptinne O. S. B. Deutsche Bearbeitung. Mit drei Bildern M 2.80 ord., M 2.10 no.
— Geb. in Leinwand M 3.40 ord., M 2.55 no.

Auf 12—1 broschiertes Freiegemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Das Buch enthält das Lebensbild sowie die Tagebuchblätter, Anmutungen und Briefe eines Benediktiners. Es bietet in rührender Aufrichtigkeit das innerste Seelenleben eines großmütigen, sich in Gottesliebe verzehrenden Mönches. Priester, Ordenspersonen und fromme Weltleute werden den begeisterungsfähigen Band gerne aufnehmen.

- *Stiegele, Dr. Paul, Der Agennesiebegriff** in der griechischen Theologie des vierten Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Geschichte der trinitarischen Terminologie M 3.— ord., M 2.25 no.

Gegen bar 30% Rabatt. — Fortsetzungsliste nachsehen!

(Freiburger Theologische Studien. Unter Mitwirkung der Professoren der theologischen Fakultät herausgegeben von Dr. G. Hoberg und Dr. G. Pfeilschifter, Professoren an der Universität zu Freiburg im Breisgau. 12. Heft.)

Die Schrift bietet eine Darlegung der ganzen Entwicklung des Agennesiebegriffs, die alle dogmen- und religionsgeschichtlich interessierten Gelehrten anziehen muß.

- Thomas von Kempen, Das Buch von der Nachfolge Christi.** Übersetzt von Bischof Johann Michael Sailer, neu herausgegeben von Dr. Franz Keller. Mit 56 Bildern von Joseph von Führich. Zweite und dritte Auflage. Geb. in Nr. 1140: Leinw. mit Rotschnitt M 1.80 ord., M 1.35 no.
— Geb. in Nr. 1143: Bastardleder m. Goldschn. (Ebd.-Pressung: Christus m. Kreuz) M 3.20 no.
Auf 12—1 Freiegemplar in der billigsten bestellten Einbandnummer. — Auch in andern Einbänden zu haben.

BROCKHAUS & PEHRSSON LEIPZIG - PARIS - LONDON

Letzte Einladung zur Subskription vor der demnächst eintretenden **Preiserhöhung.**

Im Verlag der Firma Roger & Chernoviz, Paris, 99 Bd. Raspail, erscheint Ende Juni 1913

Band II (D-K) von **DICTIONNAIRE CRITIQUE ET DOCUMENTAIRE DES PEINTRES** DESSINATEURS, GRAVEURS ET SCULPTEURS

de tous les temps et de tous les pays

par un groupe d'écrivains spécialistes français et étrangers sous la direction de **E. BÉNÉZIT.**

Drei starke Bände in-8° auf papier du Marais und mit besonders für das Werk gegossenen Lettern gedruckt, mit zahlreichen Illustrationen auf Kunstdruckpapier, enthaltend:

1. Die Lebensbeschreibung jedes Künstlers.
2. Das Verzeichnis seiner Werke in allen Museen, öffentlichen Gebäuden usw. der Welt.
3. Das Verzeichnis seiner Werke in den grossen Sammlungen aller Länder.
4. Die in den Kunstausstellungen der verschiedenen Länder erschienenen Werke.
5. Die in den Auktionen erzielten Preise der Werke.
6. Ein Wörterbuch der Monogramme und Zeichen der Privatsammlungen, die Unterschriften der hauptsächlichsten Künstler usw.

GEGENWÄRTIGE SUBSKRIPTIONSBEDINGUNGEN:

Das vollständige Werk geheftet 60 Frcs., zahlbar zur Hälfte bei Empfang des Band I, zur Hälfte bei Empfang des Band II. Band III wird den Subskribenten geheftet gratis geliefert (oder gebunden gegen Nachzahlung von 5 Frcs.). Einband jeder Band 5 Frcs.

Bei Erscheinen des Band II am 1. Juli 1913 kostet das geheftete Werk **80 Frcs.**

Nach Vollendung des Werkes wird der Preis auf **100 Frcs.** erhöht.

Band III wird noch im Laufe 1913 erscheinen.

NB. Bei ausländischen Subskribenten gilt das Datum ihrer Bestellungen.

GUIDES PRATIQUES DE L'AMATEUR ET DU COLLECTIONNEUR D'ART

I.

Soeben erschienen:

ÉMILE-BAYARD

Peintre illustrateur, inspecteur au Ministère des Beaux-Arts

L'ART DE RECONNAITRE LA CÉRAMIQUE

Terre cuite, Faïence, Porcelaine, Grès etc.

Avec leurs marques et monogrammes et 207 illustrations.

Ein Band in-18° von 460 Seiten, von denen 120 Marken und Monogramme enthalten, mit doppeltem alphabetischem Inhaltsverzeichnis.

Geheftet 5 Frcs.

In biegsamem Einband, zweifarbig 6 Frcs.

Von demselben Verfasser:

II.

Erscheint Oktober 1913.

L'ART DE RECONNAITRE LES FRAUDES

Ein Band in-18° mit zahlreichen Illustrationen geheftet 5 Frcs., gebunden 6 Frcs.

In der Sammlung „GUIDES PRATIQUES DE L'AMATEUR ET DU COLLECTIONNEUR D'ART“ werden nacheinander erscheinen:

- III. L'art de reconnaître les tapisseries, tapis etc. — IV. L'art de reconnaître les dentelles et broderies. — V. L'art de reconnaître les vitraux et les émaux. — VI. L'art de reconnaître les gravures. — VII. L'art de reconnaître les écoles de peintures. — VIII. L'art de reconnaître les écoles de sculpture. — IX. L'art de reconnaître les armes et les armures. — X. L'art de reconnaître le costume et la coiffure. — XI. L'art de reconnaître la ferronnerie. — XII. L'art de reconnaître les meubles etc.

NB. Subskriptionen auf alle diese Werke, die in kurzen Zwischenräumen erscheinen, werden schon jetzt entgegengenommen.

ZICKZACK

Z

Ein lustiges Album

erscheint zum erstenmal Mitte Juni. Der Titel sagt nichts und doch wieder alles: nichts, weil er sicher nicht auf die Fülle des Gebotenen vorbereitet, und alles, weil er immerhin ausdrückt, daß keine Tendenz verfolgt, kein Rahmen eingehalten werden, daß einfach harmloser Humor und künstlerische Laune das Wort haben sollen. Ganz überraschend ist die große Zahl der guten Namen, die sich dabei zusammengefunden haben. Beginnen wir mit dem Brennpunkt der ganzen Publikation, den zweifellos

die neueste Kleinstadtgeschichte „Junger Hans“ von Ludwig Thoma

darstellt, von

Olaf Gulbransson illustriert.

Diese beiden kongenialen Geister haben sich so oft schon zu wahren Meisterstücken vereint, daß sich hier wohl jedes Wort des Lobes erübrigt. Mit einer italienischen Reiseskizze ist Hermann Hesse vertreten, der ja auch längst einen festen Kreis von Bewunderern und Freunden hat. Als letzte der größeren Prosaarbeiten reiht sich noch eine Plauderei aus Ägypten, „Der Zentaur“, an.

Hans Krailsheimer wieder erzählt in lustigen Versen ein Maibockerlebnis, dessen Komik die Bilder von Wennerberg wirksam unterstreichen.

Doch auch die Lyrik kommt in würdiger Weise zu ihrem Recht: Dr. Dwlglaß, H. S. Ehrler, Bruno Frank, Wilhelm Schuffen, Wilhelm Klemm, Alfred Grünwald und Hugo Salus geben feingetönte Proben ihres reichen Könnens.

In fünfzehn farbigen Ganzseiten und sechsundzwanzig Schwarz-Weiß-Illustrationen treten uns die namhaftesten Künstler entgegen: O. Gulbransson, E. Thöny, Bly, Dudovich, Rainer, Wennerberg, Heilemann, O. L. Naegle, R. Sieck, A. Woelfle, E. Thiemann, R. Graef, R. Arnold, F. Staeger, P. Schondorff, F. Driesler, E. D. Petersen, F. Rumpf. Erwähnen wir noch, daß die meisten Bilder witzige Texte haben und daß überall Schnurren und lustige Anekdoten in reicher Menge eingestreut sind, so ist ein beiläufiger Überblick gegeben. Das Album wendet sich an alle Freunde eines künstlerischen, freien Humors, ohne Unterschied. Es soll den einen die Reise kürzen helfen und den anderen, minder Glücklichen, die zu Hause bleiben müssen, lustig vorplaudern von fremden Ländern und der großen Welt da draußen.

Da Format 25:33 läßt die Reproduktionen vorzüglich zur Geltung kommen und bleibt dabei doch handlich. Der Ladenpreis des zirka fünfzig Seiten starken Heftes beträgt M. 1.—, was gewiß nicht hoch gegriffen ist, und es bleibt aufrichtig zu wünschen, daß ein starker Absatz die Absicht verwirklichen hilft, dem ersten Heft in zwangloser Folge andere nachzuschicken.

Bezugsbedingungen

M. 1.— ord., 70 Pf. netto, 60 Pf. bar. 2 Probeexemplare für 1 Mark bar

Partie-Preise:

1—49 Exemplare	à 60 Pf. bar
50—99 Exemplare	à 55 Pf. bar
Ab 100 Exemplare	à 50 Pf. bar

In Kommission liefern wir nur unter der Bedingung, daß nicht abgesetzte Exemplare bis 31. Dezember 1913 zurückgesandt werden.

Auslieferung:

in München:	Verlag des Zickzack, Hubertusstraße 27
in Leipzig:	L. A. Rittler, Sternwartenstraße 46
in Stuttgart:	Strecker & Schröder, Johannesstraße 11a

Wir bitten umgehend, möglichst direkt zu bestellen

München, Anfang Juni 1913
Hubertusstraße 27

Verlag des Zickzack

Moritz Schauenburg, Verlagsbuchhandlung in Lahr (Baden)

Die bis jetzt schon in so erfreulich großer Zahl eingelaufenen Bestellungen auf die von mir vor Kurzem durch Rundschreiben angekündigte Sammlung

Neue Lieder

zur 100. Auflage des

Allgemeinen Deutschen Kommersbuches

gelangen in den nächsten Tagen zum Versand. Es liegt auf der Hand, daß bei dem großen Interesse, das der kommenden 100. Auflage des Kommersbuches entgegengebracht wird, auch eine lebhafte Nachfrage nach den jetzt schon erscheinenden, aus dem Wettbewerb hervorgegangenen neuen Liedern stattfinden wird. Ich habe zwar kurz vor Beginn des Druckes eine bedeutende Auflageerhöhung vorgenommen; alle Anzeichen deuten aber darauf hin, daß nach Veröffentlichung von Besprechungen in einigen hundert Tagesblättern, Zeitschriften und den Organen der akademischen Korporationen weitere à cond.-Lieferungen ausgeschlossen sein werden. Firmen, die also wenigstens mit einigen Exemplaren à cond. noch berücksichtigt werden wollen, dürfen meine direkte Aufforderung zur Aufgabe einer Bestellung nicht unbeachtet lassen. Näheres im Ankündigungszirkular.

=====**Auslieferung nur von hier aus!**=====

Lahr (Baden), 9. Juni 1913

Moritz Schauenburg

Ⓜ Licht und Schatten

Nummer 37 gelangt am 13. Juni zur Ausgabe als

Niedersachsen-Nummer

unter Mitwirkung
der hervorragendsten niedersächsischen Künstler und Schriftsteller.

Beiträge von:

E. W. Baule
Fritz Burger-Mühlfeld
C. Grono
Otto Heichert
H. E. Linde-Walter
H. Müller-Wachenfeld
Alexander und Ernst Oppler
Bernhard Pankok
Georg Tronnier
Rudolf Weber

Paul Ernst
Franz Evers
Adolf Ey
Karl Henckel
Hermann Löns
Börries Freiherr von Münchhausen
Lulu von Strauss und Torney
Max A. Tönjes
Heinz Tovote
Bruno Wille

u. a.

Preis des Doppelheftes: 50 Pf. ord., 30 Pf. no., 25 Pf. bar.

Wir liefern bar m. 50%, in Kommission m. 40%, Plakate gratis.

Zettel liegt bei.

Verlag Licht und Schatten / G. m. b. H. / Berlin.

Auslieferung nur bei F. Volckmar, Kommissionsgeschäft, Leipzig u. Berlin.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G., Berlin

Ⓜ

Im Juli erscheint:

Saling's Börsen-Jahrbuch

— Ausgabe 1913/1914 —

Saling's Börsen-Papiere II. (Finanzieller) Teil.

Siebenunddreissigste Auflage

==== Elegant gebunden 20 Mark =====

Bezugsbedingungen: In Kommission nur mässig und mit 25% Rabatt. Bei Barbezügen gewähren wir 13/12 Exemplare. Wir können direkte Sendungen nur nach vorheriger Einsendung des Betrages inkl. Porto oder unter Nachnahme ausführen.
1 Exemplar wiegt ca. 2½ Kilo.

Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg.

— Den Ausgabetag geben wir noch rechtzeitig bekannt. —

Wir bitten diejenigen Herren Sortimenter, die ihren Bedarf noch nicht verlangten, gef. umgehend zu bestellen.

Prospekte stellen wir gern gratis zur Verfügung.

Berlin W 35, im Juni 1913.
Steglitzerstr. 11 — Telephon Amt Lützow 6380 .7704.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.

Anfangs dieser Woche gelangt zur Versendung an den Buchhandel und die gesamte Presse

Ein Buch von unbegrenzter Absatzfähigkeit

in Militär- und Marinekreisen, unter Pfadfindern, Mitgliedern des Jung-Deutschland-Bundes, des Deutschen Wehrvereins und von Kriegervereinen

Ⓜ

Männer

Skizzen

aus dem Kriege von morgen
und dem Frieden von heute

von

Georg Heidemarck

M. 2.- ord., M. 1.40 netto, M. 1.35 bar (7/6)

Die sieben in dem wirkungsvollen handlichen Band vereinigten, von echtem, ja heldenhaftem soldatischem Geist getragenen Skizzen aus der Feder eines Offiziers schildern in außerordentlich anschaulicher, packender Art Episoden aus dem Soldatenleben von heute mit seinen aufs Höchste gespannten Anforderungen. Besondere Hervorhebung verdient die aus allen Skizzen sprechende hohe Auffassung des Berufes und seiner Pflicht. Das Buch ist in unserer zur Verweichlichung neigenden Zeit von geradezu erfrischender Wirkung. Es ist eine Freude für einen jeden Soldaten und alle, die am militärischen Leben Interesse haben. Sein ethischer Wert macht es auch für die reifere Jugend geeignet.

Legen Sie

das Buch reihenweise ins Fenster,
Sie werden schnell Partien verkaufen!

Wegen äußerst zahlreicher Bestellungen können wir nur noch bei gleichzeitigem Barbezug in Kommission liefern!

Leipzig, Juni 1913

C. F. Amelangs Verlag

Ⓜ

MITTE JUNI WIRD ERSCHEINEN

GESUNDHEITS-RATGEBER FÜR DIE TROPEN

VON
PROF. DR. HANS ZIEMANN
CHARLOTTENBURG
FRÜHER MED. REFERENT
IN KAMERUN

Mit 16 Abbildungen. Preis Eine Mark
Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage

Professor Dr. Hans Ziemann, der langjährige Medizinal-Referent und Chefarzt in Kamerun, gibt in diesem Büchlein Belehrungen über Wesen, Entstehung, Behandlung und Verhütung der in unsern deutschen Schutzgebieten vorkommenden tropischen Krankheiten. Da die Erfahrung gelehrt hat, dass ausführliche hygienische Anweisungen meist nicht gelesen werden, sind die Darlegungen in kürzester Form abgefasst. Dadurch ist ein ausserordentlich brauchbares und handliches Büchlein entstanden, das dem Europäer in den Tropen vorzügliche Dienste leisten wird.

Jeder Deutsche, der in die Schutzgebiete hinausgeht, wird das Werk zu dem billigen Preise von Mark 1.— erwerben, es ist daher ohne Mühe Absatz zu erzielen bei Expeditionsleitern, Offizieren, Beamten, Kaufleuten und Handwerkern, die in die Kolonien gehen, sowie bei den Europäern, die drüben ansässig sind. Auch den kolonialen Lehranstalten (Berlin, Hamburg, Tübingen, Wittenhausen) und den Handelshochschulen wird das praktische Büchlein für ihre Schüler vorzügliche Dienste leisten.

DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN) BERLIN

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W 9

Ⓜ

Das neue Buch von

Georg
Freiherrn

VON DUMPTEDA
Die Tafelrunde

Preis geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

erscheint demnächst in

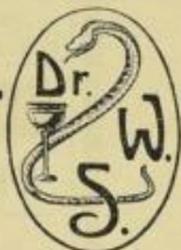
Fünfter Auflage

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel in der weißen Bellage.

Berlin
Juni
1913

Sochachtungsvoll

Egon Fleischel & Co.



In den nächsten Tagen

gelangt zur Ausgabe:

Ⓜ

Dr. F. A. Günther, Der homöopathische Tierarzt

Ein Hilfsbuch für Kavallerie-Offiziere, Gutsbesitzer, Oekonomen und alle Hausväter, welche die an den Haus- und Nutztieren am häufigsten vorkommenden Krankheiten schnell, sicher und wohlfeil selbst heilen wollen.

Zweiter Band: Die Krankheiten der Kinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Hunde

— Zwanzigste Auflage —

Ladenpreis broschiert 3.— M., netto 2.25 M., bar 2.— M., Freixemplare 11/10

Ladenpreis gebunden 3.60 M., nur bar 2.60 M.

Bei dieser Gelegenheit bringen wir Band I: Die Krankheiten des Pferdes. 19. Auflage. 1910. Broschiert (2.40) netto 1.80 M., bar 1.60. Gebunden (3.—) bar 2.20 M., sowie Band III: Anleitung zur Ausübung der populären homöopathischen Tierheilkunde. 10. Auflage. 1907. Brosch. (2.—) netto 1.50 M., bar 1.35 M. Gebunden (2.60) bar 1.95 M., in empfehlende Erinnerung.

Leipzig,
den 9. Juni 1913.

Homöopathische Central-Apotheke
Dr. Willmar Schwabe.

■ Verlangzettel liegt bei. ■

VERLAG FÜR FACH-LITERATUR G. m. b. H.
WIEN I / BERLIN W. 30 / LONDON E. C.

Wir bitten um freundl. Verwendung für die in unserem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Petroleum. Zeitschrift für die gesamten Interessen der Petroleumindustrie und des Petroleumhandels.
Jährlich 24 Hefte M. 24.—

Der Oelmotor. Zeitschrift für die ges. Fortschritte auf dem Gebiete der Verbrennungsmotoren.
Jährlich 12 Hefte M. 24.—

Montanistische Rundschau. Organ des Zentralvereins der Bergwerksbesitzer Österreichs.
Jährlich 24 Hefte M. 24.—

Die Rohölindustrie. Unabh. Spezialorgan für die Gesamtinteressen der Rohölindustrie.
Jährlich 12 Hefte M. 12.—

Internationale Mitteilungen für Bodenkunde.
Jährlich ein Band von 6 Heften M. 24.—

Holz. Zeitschrift für die gesamten Interessen der Holzindustrie und des Holzhandels.
Jährlich 12 Hefte M. 12.—

Zeitschr. des Österr. Ingenieur- und Architektenvereins.
Jährlich 52 Hefte M. 26.—

Zeitschrift für Eis- und Kälteindustrie.
Organ des Österr. Vereins für Kälteindustrie.
Jährlich 12 Hefte M. 12.—

Brautechnische Rundschau. Spezialorgan für die techn. Fortschritte auf dem Gebiete des Brauwesens und der verw. Gewerbe.
Jährlich 12 Hefte M. 12.—

Die Metallindustrie. Organ des Verbandes der Österr. Metallwarenproduzenten.
Jährlich 24 Hefte M. 12.—

Die Zeitschriften erfreuen sich in Fachkreisen hervorragenden Ansehens und grosser Bedeutung; sie bringen ausschliesslich Originalaufsätze, die zumeist von Autoritäten aus Wissenschaft und Praxis geschrieben sind. Ein reiches Illustrationsmaterial verleiht diesen Arbeiten erhöhten Wert und hat unseren Publikationen rasch die Rolle führender Organe gesichert. Wir bitten, Probenummern zu verlangen und an Interessenten gefl. zur Ansicht zuversenden; Sie werden sich leicht dauernde Abonnenten sichern.



Soeben erschien: **Erinnerungen an Adolf Slaby**

Von **Max Krause**
Grunewald
Mit 1 Portrait
Preis 60 $\frac{1}{2}$ ord., 45 $\frac{1}{2}$ netto.
Berlin, Anfang Juni.
Julius Springer.

Ungefähr Ende Juli dieses Jahres wird in unserem Verlage die 3. Auflage der

Spezialitätentaxe für das Deutsche Reich

erscheinen. Sie wird mit \mathcal{A} 3.— ord., \mathcal{A} 2.25 netto bar, durchschossene Exemplare mit \mathcal{A} 4.— ord., \mathcal{A} 3.15 netto bar berechnet werden. Sie ist in Saxonia-Leinen (abwaschbar) gebunden. Bestellungen sind nur an uns zu richten. Wir liefern nur bar.
Berlin NW. 87, im Mai 1913.
Selbstverlag des Deutschen Apotheker-Vereins.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises.

Otto Spamer, Leipzig.

Ich habe aus dem Handel zurückgezogen und den Ladenpreis aufgehoben von:

Henningfen, Erzählungen neuer deutscher Dichter I—III. Steif brosch.

— Meistererzählungen fremder Dichter I—III. **Steif brosch.**
— Humoristische Erzählungen deutscher und fremder Dichter I/II. **Steif brosch.**

Die gebundenen Ausgaben bleiben zu den bisherigen Preisen im Handel.

Leipzig, den 9. Juni 1913.
Otto Spamer.

Angebotene Bücher.

Zur Reisesaison!

Von dem beliebten Reiseführer: **„Müller, Rom in sechs Tagen“**
216 Seiten geb., rot Ganzleinen, offeriere ich sehr gut erhaltene Remittendenexemplare zu 1 \mathcal{A} bar.
Jos. Bernklau, Hofbuchhandlung Leutkirch.

L. Fernau in Leipzig:
10 Buschmann, Lesebuch. III. Tl. III. Abt. 1911.
6 — II. Tl. II, Abt. 1912.
1 Neubauer, Geschichte. I. 1912.
15 Dubislav, Boek - G., französ. Übungsb. II. 1912.
3 Fischer-Geistb., Erdkunde. VI. 1912.

Ernst Joerges in Rostock i/M.:
Arndt, Staatsrecht. 1901.
Dernburg, Pandekten. 3 Bde. 1902 03.
Salkowski, Institutionen. 1907.
Sohm, Institutionen. 1903.
Klopstocks Werke. Leipzig 1798.
Gellerts moralische Vorlesungen. Leipzig 1770.
Goethe, Farbenlehre mit handkolorierten Tafeln. 1. Ausg. Stuttg. 1905.
Posener, Rechtslexikon. Erbitte Preisgebote.

Waidmann's Humor!

(Humoresken, Anekdoten, Witze 2c.)
Illustriert, 112 S. 8°.
(1910.)
Statt 2 \mathcal{A} ord.
für 50 $\frac{1}{2}$ netto (7/6).

Jager-S'pazeln

(Humorist. Geschichten u. Erzählungen, Anekdoten Witze 2c.)
Illustriert, 112 S. 8°.
(1910.)
Statt 2 \mathcal{A} ord.
für 50 $\frac{1}{2}$ netto u. 7/6.
Wien II, Praterstr. 38.
Jos. Deubler.

Langlois & Cie., Burgdorf (Schwz.):
Gartenlaube 1892, 93, 94, 95, 96, 1897, 1905, 06, 08. Kplt. in gut erhaltenen Heften.
Gebote gef. direkt.

G. Kreuschmer in Bunzlau:
1 Deutsche Rundschau. Jg. 4—20. Beschnitten.

Bon's Buchh. in Königsberg, Pr.:
Weltall u. Menschh. Kplt. in Heften.
Minerva-Klassiker-Biblioth. Geb. Orig. Neu.

Serig'sche Buchh. in Leipzig:
Lindenberg, Reichsgewerbeordng. 1913. Neu.

Nordische Verlagsanstalt in Neumünster:
Hinrichs' Halbj.-Kat. 1835—38, 1840—1905, I u. 1906—10.
Billigst. Gebote höfl. erbeten.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Zeitschrift für angewandte Anatomie und Konstitutionslehre

Unter Mitwirkung von

Prof. Dr. A. Frhr. v. Eiselsberg,
Direktor der Chirurgischen Universitätsklinik,
Wien,

Prof. Dr. A. Kolisko,
Direktor des Gerichtlich-Medizin.
Institutes der Universität Wien,

Geh. Med.-Rat Prof. Dr. F. Martius,
Direktor der Medizin. Univ.-Klinik
Rostock,

herausgegeben von

Prof. Dr. J. Tandler

Direktor des I. anatom. Instituts der Universität Wien

Erster Band, Heft 1

Preis pro komplett ca. M. 28.— ord., ca. M. 21.— netto

Ziel der Zeitschrift, die nur Originalien bringt, ist es, den Zusammenhang der Anatomie mit der praktischen Medizin aufrecht zu erhalten.

Interessenten sind: Anatomen, pathologische Anatomen, Vertreter aller klinischen Fächer im In- und Ausland.

Ich bitte, Heft 1 jedem Interessenten vorzulegen, und stelle es gern in grösserer Zahl in Komm. zur Verfügung.

Berlin, Anfang Juni.

Julius Springer

Preussische Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin SW. 68, Ritterstr. 50.

Ⓩ

Demnächst erscheint:

Kommentar zum Preussischen Wassergesetz

bearbeitet von Justizrat Bitta, Breslau und Landrat Dr. v. Kries, Fülshne

Für die Zuberlässigkeit des Kommentars bürgen die genannten beiden Autoren, welche als Berichterstatter des Abgeordnetenhauses an der Gestaltung des wirtschaftlich und juristisch gleich schwierigen Gesetzes den hervorragendsten Anteil haben und als Sachverständige ersten Ranges anzusprechen sind.

Preis in Leinwand gebunden: M. 25.— ord., M. 18.75 bar.

Angebotene Bücher ferner:	E. Lucius in Leipzig ferner:	E. Lucius in Leipzig ferner:	Paul Fölsche in Aachen:
E. Lucius in Leipzig:	Beauvais, grosse deutsch-französ. Phraseologie. 2 starke Bde. Gb. (15.—) (Einbd. verlegen!)	2 Hovorka u. Kronfeld, vergleich. Volksmedizin. Mit 383 Abbild. u. 28 Taf. 1908—09. In 2 Orig.-Hfrzbdn. (28 M) à 12 M bar.	1 Das Lob der Narrheit. (Kupfer von Chodowiecki.) 1781.
Vogt, illustr. Weltgesch. 2. Aufl. 6 ff. Origbde. (33 M) 12 M bar.	— do. Brosch. 3 M bar.	= Neue Exemplare =	1 Kriegskalender f. gebild. Leser. 3. J. 1811. Mit illum. Kupfern.
Kürschners Lexikon d. Deutschen Rechts. 2 starke ff. Origfrzbdde. (24 M) 4 M 50 s bar.	Parkinson, 30 Jahre in d. Südsee. Origbd. (17 M) 6 M 50 s bar.	Felix Freudenberger, Würzburg:	1 Das Hamburgische Museum, v. Brinckmann. (Lpz. 1894.)
Petri, Fremdwörterbuch. Lwd. (Grumbach.) 1 M 90 s bar.	Koennecke, deutscher Literatur-Atlas. Origbd. (6.—) 2 M 80 s bar.	1 Deutsche Klinik. Bd. 1—13. 13 Origbde. Sehr gut erhalten. bar M 1.50	1 Hansische Chronik, v. Willebrandt. Lübeck 1748.
Löwe, deutsch-ital.-span. Handelskorresp.-Lexikon. (7 M 50 s) 3 M 50 s bar.	May, erzgebirg. Dorfgeschichten. Origbd. (4.—) 1 M 50 s bar.	Meyers Konv.-Lex. 5. A. 19 Orig.-Prachtbde. Wie neu! bar M 80.—	1 Rostock. Histor.-diplom. Abhandlg. d. Stadt Rostock. 1757.
— italien. Unterrichtsbriefe. Orig.-Lwd. (6.—) 2 M 65 s bar.	Eisel, Sagenbuch d. Voigtlandes. 1870. Geh. (4.80) 2 M bar.	1 Himmel u. Erde. 2 OrigBde. in Karton. Neu! bar M 12.—	1 Frisch, farbige Entwürfe f. dekorative Malereien, hg. v. Jessen. Berlin 1894.
— spanische Unterr.-Br. Orig.-Lwd. (6.—) 2 M 65 s bar.	10 Ex. I. 18 M, 20 I. 30 M bar.		G. E. Schulze in Leipzig: Amundsen, Südpol. Mit 50%.

Fertige Bücher ferner:

Carl Kochs Verlagsbuchhandlung, Nürnberg

Deutsche Sklaven im Dienste der Fremdenlegion

in Afrika und
Ostasien

von

Georg Mentler,
5 Jahre in der
Fremdenlegion

Reich illustriert.

Verlag:
C. Koch,
Nürnberg.

Preis: 80 Pf.



Z

Aktuell!

Der Bürgermeister von Usedom in der Fremdenlegion.

Durch den Eintritt des Bürgermeisters von Usedom in die Fremdenlegion ist die Aufmerksamkeit vieler Kreise wieder auf den Dienst der Fremdenlegionäre gelenkt worden.

Ein neuerschienenes Buch, reich illustriert: Deutsche Sklaven im Dienste der Fremdenlegion von Georg Mentler, gedienter Legionär, schildert wahrheitsgetreu das Leben und Leiden in der Fremdenlegion.

Preis nur M. —.80.**In 4 Wochen 10000 Exemplare abgesetzt**— *Liegengebliebene Exemplare nehme bar zurück.* —**Bezugsbedingungen:**

1 Expl. M. —.80 ord., M. —.55 no. in Rechnung, M. —.50 bar.

Partiepreis:11/10 Expl. für M. 5.— bar, 100 Expl. auf einmal bezogen für M. 40.— bar. Bestellzettel anbei.

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Angebotene Bücher ferner:

Robert Hoffmann, G. m. b. H. in
Leipzig:
13 Kürschner, Rechtslexikon. I-II.
21 Musikalbum »Excelsior«. Bd. 1.
12 Illustr. Weltgesch., v. Widmann,
Fischer u. Felten. Bd. 1-4. Gb.

E. Lucius in Leipzig:

8 Die deutsche Natur in Lebens-
bildern. 8 Hefte. Lpz., Grunow.
Orig.-Kart. (à 20.—) je 3 M. bar.
3 Kraemer, Hawaii, Ostmikrones.,
u. Samoa. Mit Taf. u. Illustr.
Origlwd. (à 12 M.) à 5 M. bar.

E. Mohr's Sort. in Heidelberg:

Archiv d. Pharmazie 1882-86.
(Bd. 220-224.)
Jahresbericht üb. Fortschritte der
Chemie. 1847-82. Ppbd. Geb.
34 Bde.
Gerhardt, Traité de chimie. Paris
1853-56.
Lorenz, Catalogue de la librairie
française. I-XVII. Hfrzbd. Gb.
Naturae novitates 1901-08. Halb-
leinen. Geb. 1909-10 brosch.
Georgi, europ. Bücherlexikon. I-
IV in 1 Bd. 1742 u. Suppl. 1750.
— do. V. Suppl.: Franz. Literatur.
1753.
London Catalogue of books 1814-
1834. 1 Bd.
English catalogue of books 1835-
1905. 6 Bde., Register 1856-
1900. 4 Bde.
Catalogo de la libreria italianae
1878, 1891 Indice.
Catalogo generale de la libreria
italiane 1847-99. 3 Lederbde.
American Catalogue 1895-1900.
Regist.
Annual American catalogue 1897
-1899, 1900-02.

E. Mohr's Sort. ferner:

Brunet, Manuel du libraire de
l'amateur de livres 1-4. Paris
1820.
Münster, Seb., Cosmographie.
Schönes Exemplar.
Gebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

- * vor dem Titel — Angebote
direkt erbeten.
- Rosenberg & Sellier in Turin:
- *Annales des falsifications. Alles.
- *Gesundheitsingen. 1885, Nr. 19.
Ev. den betr. Bd.
- *Archiv, Dt. f. klin. Medizin. Bd.
61, Heft 1-2.
- *Berichte d. Dt. Chem. Gesellsch.
Jg. 1-14. (Angabe ob Original
od. Neudruck!)
- *Chevreul, de la loi du contraste
simultané des couleurs. Neue
Ausgabe.
- *Profanbau. Jg. I.
- *Richter, Lexikon d. Kohlenstoff-
verbindgn. 3. A. Kplt.
- *Nissl u. A., hist. u. histopath. Ar-
beiten. Kplt. od. einz. Bde.
Alle Angebote gefl. direkt!

Bernh. Liebisch in Leipzig:
 Biel, Collect. s. epitome in magistris sententias.
 Blätter f. württemb. Kirchengesch. 1—10 u. N. F. 1—15.
 Epist. imp. pontif., v. Günther.
 Eusebius, Hist. eccl., v. Stroth. I. Hebraica. Vol. 1—22.
 Höchstetter, bibl. Geschichte.
 Hopfensack, Taschenb. geistl. L. 1853.
 Keim, Gesch. Jesu. II. 2 Tle.
 Leclercq, l'Afrique chrét.
 Meyer, Korintherbr. 8. Aufl.
 Palästina-Jahrb. 1905. 06.
 Realencykl. v. Herzog. 2. Aufl. Bd. 15—18.
 Schenck, Calvins Bedeutg. f. Erziehg.
 Voetius, Politica eccl. 3 tom.
 Barbier, Dict. des anonymes.
 Busch, Haarbeutel. 1. Ausg.
 Hafis, übers. v. Hammer.
 Mitteis, röm. Privatrecht. I.
 Mucher, Gesch. v. Steierm. 6—9.
 Zentralbl. f. Bibliothekswes. Generalregister z. Bd. 1—20.
 Bull. de corresp. hellén. 1911—12.
 Pauly-Wissowa, Realencykl.
 Goerlich, freie frz. u. engl. Arb. — Mat. f. frz. u. engl. Arb.
 Archiv d. dt. Seewarte. Jg. 1. 2. 7. 11. 13. 30.
 Crelles Journal. 55. 56. 58. 63. 64.
 Dirichlet, Vorles. üb. Zahlentheor.
 Richthofen, Festschr. z. 60. Geburtstag.
 Friedländer, Teerfarbenf. A. e.
 Hdb. d. anorg. Ch. v. Abegg u. Auerb.
 Sackur, Lehrb. d. Thermochemie.
 Winther, Patente d. organ. Chem. Zeitschr., Biochem. 1—9.
 Günther, Hdb. d. Geophys. 2. A.
 Hdb. d. Urologie. I—III.
 Hirschwald, Prüfg. d. Bausteine.
 Sprung, Lehrb. d. Meteorologie.
 Alexander, Exped. into Africa.
 Mitt. d. geogr. Ges. Münch. A. e.

R. Burkhardt in Genf:
 *1 Scherer, W., Poetik. 1888, Angebote direkt.

E. Speidel in Zürich:
 Überweg, Logik.
 Liszt, Strafrecht.
 Dernburg, Pandekten.
 Crüger, Lehrb. d. Physik.
 Rammelsberg, Gesteinsanalyse.
 Schiller, Weltgesch. I—IV.

Max Harrwitz, Nikolassee, Berlin:
 Alte Kochbücher in allen Spr.
 Erhard, Gesch. d. Wiederaufbl. d. Wiss. 1827—32.
 Cramer, Gesch. v. Lauenburg.
 Schiffner, Maschineneinr. f. Rohzuckerfabr. Prag 1906. (Mehrf.)
 Bismarckiana. Nur vor 1880.
 Alles von u. üb. Reuchlin.

Bruno Hessling, Berlin SW. 11:
 *Geusen, Eisenkonstruktion. 1909.

Edmund Meyer in Berlin W.:
 *d'Azeglio, Nicolò de' Lapi — Ettore Fieramosca etc. (Dtsch.)
 *Bechstein, ältere Romane.
 *Berlin u. Potsdam: Alles Ältere üb. — Bilder, Bücher m. Ill., Kalender etc.
 *Cooper, Werke. Frkft. 1848.
 *Hagen, kunsthist. Schriften.
 *Hensel, Familie Mendelssohn. Gr. A. Geb.
 *Kunst u. Künstler. Jg. 3. 5—8. In Origbd. (Auch einz. Jgge.)
 *Lesage, Gil Blas, übers. v. Mylius, ill. v. Chodowiecki. Ca. 1840.
 *Munch, Hamsun, Portr. a. d. Pan.
 *Maupassant, Oeuvres. Schöne, geb. Ausg.
 *Racine, Oeuvres. Schöne ält. A.
 *Scott, Werke. Cab.-Ausg. Leipzig 1847.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Altertümer v. Pergamon. IV, V, 2.
 Bachofen, Mutterrecht. Neudruck.
 Böhm-Bawerk, Kapital. I.
 Kühne, Portr. u. Silhouetten.
 Laube, moderne Charakteristiken.
 Maier, H., Psychol. d. emot. Denksens.
 Musenklänge a. Deutschl. Leierkasten. Alte Ausg.
 Nansen, P., Werke. 3 Bde.
 Rankes Weltgesch. Bd. 5.
 Rietschel, Liturgik. 2 Bde.
 Rudolph, dtshr. Stil.
 Schnitzler, Werke. I. u. II. Serie. Thüringen u. Harz. Bd. 8. 1839.
 Volkelt, menschl. Gewissheit.
 Wattenbach, Dtschlds. Geschichtsquellen. 7. A. I.
 Alemannia. N. F. Bd. 1—13.
 Angelus Silesius, Ausg. v. Rahel. 1849.

Bahrfeldt, Münzwesen der Mark Brandenburg.
 Bamberger, Schriften. 1895.
 Baumgart, Goethes Faust. 1893.
 Bericht üb. d. Verh. d. int. Polar-konf. 1879—80.
 Dominik, Kamerun. 1901.
 Treadwell, quant. Analyse. 5. A.
 Ettlinger, philos. Fragen. 1911.
 Die Flotte. Jg. 1898—1900.
 Friedrich, Gesch. d. vatik. Konzils. Bd. 2. 3.
 Fries, Goethes Achilleis. 1901.
 Joost, Sprachgebr. Xenophons.
 Kaiserin Augusta, liter. Nachl.
 Luschan, Beitr. z. Völkerkde.
 Monatsh. f. Kunstw. Jg. 1—3.
 Schreiber, Buch v. Kinde.
 Seeck, Untergg. d. ant. Welt.
 Weinschenk, Gesteinskde. 2. A.
 Ztschr. f. preuss. Gesch. Jg. 4—7.

Vestische Buchh. in Buer i. W.:
 *1 Lamprecht, dt. Gesch. Kplt. Neueste Aufl.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
 Streckfuss, Schloss Wolfsburg.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (C) Bechstein, thür. Sagenschatz.
 (C) Sybel, Begründg. Gr. A. Bd. 6. 7.
 (C) Taine, Gesch. d. engl. Lit.
 (C) Niedersachsen. 1—6. 8—9.
 (C) Meyer, Gesch. d. Botanik.
 (C) Procli Comm. in Parmenidem, ed. Stallbaum. 1848.
 (C) Jahns Jahrbücher. Suppl. Bd. 14. 1848.
 (C) Ruge, aus früherer Zeit.
 (C) — Briefw. u. Tagebuchblätt.
 (C) Chwolson, Lehrb. d. Physik. I—IV, 1.
 (C) Cantor, Vorl. üb. Gesch. d. Math. 1—4.
 (C) Netto, Vorles. ü. Algebra. 1-2.
 (C) Fiedler, darstell. Geometrie.
 (C) Nernst, theoret. Chemie.
 (C) Archiv, Dt., f. Gesch. d. Med. 5—8. (1882—85.)
 (C) Stern, diff. Psychologie.
 (C) Bericht f. Congr. d. exp. Psych. 1 u. f.
 (C) Berthelot u. Ruelle, Alchimistes grecs.
 (C) Aeneas, Gazaeus, ed. Boissonade. 1836.
 (C) Monatsschrift f. Ohrenheilk. Bd. 3—9.
 (C) Meyer-Anschütz, Lehrb. d. dt. Staatsrechts.
 (C) Ztschr. f. Psychotherapie u. med. Psych. 1—4. Bd.
 (C) — f. angew. Psychol. Bd. 1-5.
 (C) Publikat. d. Kgl. Preuss. Staatsarch. 1—86.
 (C) Pringsheims Jahrbücher. 1-43.
 (C) Ber. d. dt. botan. Gesellsch. 1—27.
 (C) Justs botan. Jahresber. 1-36.
 (C) Annalen d. Phys. Bd. 107-163.
 (C) Ztschr. f. Röntgenk. u. Radiumforsch. 1—11.
 (C) Archiv f. Entwicklungsmechanik. 16—35.
 (C) Ztschr. f. klin. Medizin. 21-76.
 (C) Dt. Archiv f. klin. Medizin. 51—109.
 (C) Dt. med. Wochenschr. 1893—1912.
 (C) Chem. Zentralblatt. 28—40. 68—78.
 (C) Biochem. Zeitschr. 1—4.
 (C) Gesch. d. dt. Buchhandels, v. Goldfriedrich.
 (C) Verhandlgn. d. dt. pathol. Gesellsch. 1—5.
 (C) Jahresber. f. Ophthalmol. 1-41.
 (C) Sylloge fung., v. Saccardo. 1—21.
 (C) Biblioth. botan. Kplt.
 (C) Linnaea. Kplt.
 (C) Zentralbl. f. Physiologie. 1-26.
 (C) Humboldt, Reise n. d. Ural. 1842.
 (C) Erdmann, Innere Russlds. II.
 (C) Gmelin, Reise d. Russld. 1774.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:
 (C) Lepechin, Reise d. Russld. 1774.
 (C) Pallas, Reise d. Prov. Russl. 1771—76.
 (C) Meckel, Beitr. z. vergl. Anatomie. 1811.
 (C) Wolff, Darmkanal i. brüt. Hühnchen.
 (C) Corter, Extern. princ. hum. corp. 1573.
 (C) Walterstein, Fragm. d. alt. Gesch. u. Phil.
 (C) Gell, Historia critica Sophistar.
 (C) van Groen Prinsterer, Prosopographia Platon. 1818.
 (C) Nebenius, der öffentl. Kredit. 1829.
 (C) List, ges. Schrift., v. Haeusser. 1850.
 (C) Hoffmann, J. G., kl. Schrift. staatsw. Inh. 1843.
 (C) Vega, Thesaurus logarithmorum. 1794.
 (C) Delbrück, Grundfr. d. Sprachforschg. 1901.
 (C) Israel, Chirurg. d. Nierenkrankh. 1904.
 (C) Luther, Tischreden, v. Förstemann. 1844.
 (C) Aristoteles, Ars rhetorica, rec. Spengel. 1867.
 (C) Bonnell, Lexicon Quintilian. 1834.
 (L) Stahr, Tiberius.
 (L) Meyer, C. F., Schriften.
 (L) Schnorr, Porzellan.
 (L) Kemsies, päd. Psychologie.
 (L) Bergemann, päd. Psychologie.
 (L) Unser Vaterland. 1877—80.
 (L) Marschall, polit. Oekonomie.
 (L) Jacob, Reiseberichte.
 (R) Fraas, Petrefaktensammler.
 (R) Silbermark, Pfählungsverl.
 (R) Theokrit, v. Fritzsche. 3. A.
 (R) Thomae, anal. Funkt.
 (R) Girard, Syst. d. röm. Rechts.
 (R) Schell, kath. Dogmatik.
 (R) Nietzsche, Gesch. d. dt. Volkes.

Ferdinand Schöningh, Osnabrück:
 *Grote, hannov. Wappenb.
 *Gruner, Wallfahrt od. Schilder. Westfal.
 *Berghaus, Wallfahrt durchs Leben.
 *Jostes, westfäl. Trachtenb.
 *Jäck, Beschr. d. Verwüstung in Tiefenhöchstädt.
 *Hermann d. Deutsche. 1855.
 *Hermann Arminius od. d. Niederl. d. Römer.
 *Germershausen, Wegerecht.
 *Grotefend, Sammlg. hannov. Landesgesetze.
 *Diepenbrock, Gesch. des Amtes Meppen.

G. E. Stechert & Co., Leipzig:
 Allgem. Zeitschr. f. Psychiatrie. Bd. 13. 14. 17 od. einz. Hefte zu hohem Preis!

- Brockhaus & Pehrsson, Leipzig:**
Chemiker-Kalender 1912.
Berger, myth. Kosmographie der Griechen.
Bötticher, Baumkultus d. Hellen.
Schurz, Lenaus Leben.
Hucher, Vitraux peints de la cathédrale de Mans.
Perez Galdos, la vuelta de Italia.
Jus, les oasis du Zab.
Weber, de Seneca philos. genere dicendi.
Kleditsch, Monolog bei Calderon. Diss.
Dönne, synopt. Bemerkgn. zu Don Juan Manuels Schriften. Diss.
Lope de Vega, Stern, Zepter u. Blume, übers. v. Malsburg.
Handb. üb. d. K. Preuss. Hof u. Staat 1912.
Lomba, el Padre Arolas.
Hermann, staatswirtsch. Unters.
- Martinus Nijhoff im Haag:**
Alte Karten von England, Schottland, Irland, insbesondere:
Britannia Insula. Romae 1546, 1556, 58, 89; Venet. 1562, 63.
L'Isola Inghilterra. Venezia (?) 1560 (?).
Auch spätere Karten, z. B.:
Paris, Mariette. 1650; — du Val, 1677; — Sanson, 1696 u. 1700; — de Fer, 1706 u. 1714; — Amst., Visscher, 1650; — de Wit, 1659 u. 1680; — Allard, 1695; — Lond., Overton, um 1660; — Morden, 1678; — Moll, 1700.
Visscher, Nuam-Wyser. Amst. 1695.
Verbeek et Fennema, Descript. géol. de Java et Madoura. 1896.
Auch die holländ. Ausg.
Zeichnungen v. Rembrandt. Hrsg. v. Lippmann u. Hofstede de Groot. 1.—2. Serie.
Pardessus, Coll. de lois maritimes. 1828—45.
— Us et coutumes de la mer. 1847.
Annales du Musée Guimet. Bd. 1—29. Auch einz.
Florencourt, jurist. u. polit. Rech.-Kunst. 1781.
Vitruvius, ital. Übers. v. Orsini. 1802.
- Brockhaus & Pehrsson, Leipzig:**
Hirt, indogerman. Akzent.
Dindorf, die Ionier in Euboea. Berlin 1860.
Kluge, Studentensprache.
Appell, Ritter-, Räuber- und Schauerromantik.
Der prakt. Maschinenkonstrukteur. 1909. Jg. 42, Nr. 35 u. 1910. Jg. 43, Nr. 19.
- Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:**
*Handb. d. Archit. IV, 3 I.
*Georges, lat.-dtshs. Wörterb.
*Sachs-Muret, Wörterbuch.
*Langenscheidt, Unterr.-Briefe.
- Fr. Cruse's Bh. in Hannover:**
*Bodenstedt, eines Königs Reise.
*Stern, Stud. z. Liter. d. Gegenw.
*Bodenstedt, Herrenh. i. Eschenw. — Erzählungen.
*— aus dtshn. Gauen.
*— vom Hofe Elisabeths u. Jacobs.
*Bloch, Sexualleben.
*Ziel, literar. Reliefs. 4. Reihe.
*Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Bd. 1. Geb.
*Reichenow, Vogelbilder a. fernen Zonen.
*Lazarus, Sprosser.
- M. Kuppitsch Wwe. in Wien I:**
Zimmermann, Lex. d. Philos.
*Mages, Nachbarrecht.
*Rohan, Judik. in d. Sprachenfr.
*Prot. d. Konferenz z. Beratg. e. allg. D. W.-O. 1848.
*Thöl, Prot. d. Leipz. Wechsel-Conf. 1866.
*Verhdlgn. d. Comm. z. Beratg. e. allg. D. H.-G.-B. 1858.
*Staudt, Geom. d. Lage.
*Hausrath, neutest. Zeitgesch. I. 3. Aufl.
*Weinel, bibl. Theol. d. N. Test. 2. Aufl.
*Weidel, Jesu Persönlichkeit.
- Flössels Buchh. in Dresden:**
Jahrbücher d. sächs. Oberverwalt.-Gerichts. Bd. 1-17 einschl. Geb.
Seitz, Grossschmetterlinge der Erde. Bd. 1 u. 2. M 105.— ord.
- Axel Junekers Buchhandlg. Karl Schnabel in Berlin W. 9:**
*Claudel, l'Arbre.
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin SW. 68, Kochstr. 68:**
Warsberg, Odysseeische Landsch.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**
(A) Zentralblatt f. Gynäk. I—XII.
(A) Tandler-Halban, Topogr. des Uterus.
(A) Oriens christianus. I—VII u. N. F. I.
(A) Chemikerzeitung 1907—12.
(A) Stenglein, straf. Nebenges. 4. Aufl. I—II.
(A) Stölzel, Rechtsweg.
(A) Warneyers Jahrb. A. 1—V.
(A) Alemannia. Bd. 17.
(A) Wochenschrift, Münch. med., 1893.
(A) Eulenburgs Realenzyklopäd. 4. A. I—XIII.
(A) Sully, Illusionen.
(A) Bagehot, Urspr. d. Nationen.
(A) Mestorf, vorgesch. Altert. a. Schlesw.-Holst.
(A) Verh. d. dt. Röntgenges. III.
(A) Hessenberg, mineral. Notizen. 11 Hefte. 1856—75.
(A) Karsten, Kristallograph. 1861.
(A) Verhandlgn. d. dt. Kolonial-Kongr. 1910.
(A) Welt, Die christliche. Jahrg. 1. 6—8.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
Ill. London News. 1842—47, 49, 1856, 64, 1900.
Über Land u. Meer. Bd. 6. 12. 16. 22. 25. 31. 35. 37. 61. 62.
Leipz. Ill. Zeitg. 1843—45, 47 I, 1863—64, 69 II, 73 I, 81 I.
Gallia christ. noviss. 5 vol. 1895—1911.
Hohenzollern-Jahrbuch. Bd. 5.
Gavarni. Alles von ihm.
Gruesner, diplom. Beitr. Hanau 1775—77.
Haeberlin, Analecta medii aevi ad illustranda jura et res germanic. Hanov, preuss. Lieferungen alter u. neuer Urkunden. Lpz. 1755.
Harenberg, Monumenta historica. Brunsvici 1758. 3 pts.
Herrgott, Monumenta Augustae domus Austriacae. Wien 1750-72.
Hodenberg, Verdener Geschichtsquellen. . . . Celle 1856—57.
Jablonowski, Museum polonum. Leopoli 1752.
- Ferd. Beyers Bh., Königsberg, Pr.:**
Boetticher, Bau- u. Kunstdenkm. d. Provinz Ostpreussen.
Damm, Klavierschule.
Rauber, anatom. Atlas.
Engel, Gesch. d. dt. Lit. Bd. 1.
- L. A. Kittler in Leipzig:**
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Mit Suppl.-Bdn.
*Gothaischer Hofkalender: Gräfl., Uradel., Briefadel., Freiherrl. Taschenbuch 1912.
Angebote direkt erbeten.
- Otto Zehrfeld in Leipzig-R.:**
Naumann, d. Völkerschlacht bei Leipzig. 1863.
- Georg C. Steinicke in München:**
Angebote direkt erbeten.
*Spalteholz, anatom. Atlas. 1—3.
- Leonhard Tietz A.-G. in Köln:**
*v. Bülow, Novellenschatz. 4 Bde.
*Büchmann, geflüg. Worte.
*Mühlberg, Josef II.
*— Friedrich d. Grosse.
*Manzoni, die Verlobten. } Alte
*Retcliffe, Nena Sahib. } Ausg.
*Dostojewski, Schuld u. S. }
- Böhler & Recke, Frankfurt a. M.:**
*Hauptmann, Michael Kramer.
- Limburger Antiquariat u. Verlag (Gebr. Steffen), Limburg a. L.:**
Trist u. Isolde; — König Rother. Text-Ausg.
Alpine Majestäten. Bd. 2 u. 4 u. komplett.
Springer, Kunstgesch. 5 Bde.
- Moritz Stern, Wien I, Wollzeile 38:**
Bibl. d. U. u. d. W. 1888. Bd. I.
Jökai, Mann m. dem steinernen Herzen.
Über Land u. Meer 1889, Heft 6. 15. Event. kplt. Billig.
Anzengruber, Werke. Bd. 2. 7. Origbd.
- Heinrich Handels Verlag, Breslau:**
Friedberg-Schulte, Corpus juris canonici. 2. Auflage.
- Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M.:**
*Dannenberg, dt. Münzen. 4 Bde.
*Aristoteles, Werke. 9 Bde. (Langenscheidt.)
*Payne Smith, J., a compend. Syriac dictionary. Part. III—IV. Oxford.
*E. A. Poe. Biograph. üb. ihn. (In dt. Sprache.)
*E. T. A. Hoffmann. Biographisches üb. ihn.
*Jaeger, Pacioli. Supplem. 1889.
*— Pacioli u. S. Stern. 1876.
*— Beitr. z. Gesch. d. dopp. Buchh. 1874.
*Paciolo de Borgo, Summa de Arithmetica. 1494.
*Rostovcev, Corpus tesserarum.
*Camoës, Os Lusíadas. Hrsg. v. Reinhardtstötter.
*Campe, erste Slg. merkwürd. Reisebeschr. f. d. Jugend. 4. A. Bd. 7 u. 8.
*Campe, der Candidat. 1769.
*Cancrus, Abhandl. v. d. Wasserrecht. 4 Bde.
*Canstein, Wechselrecht Oesterr. 2. Auflage.
*Cantor, Vorles. z. Gesch. d. Mathematik. Bd. II. Geb.
*Carl V. Abschied d. Reichstags z. Speyer. 1529.
*Carmen Sylva, aus C. S. Königreich. Bonn 1883.
*Casanova, Memoiren, dt. v. W. v. Schütz. Bd. 4. 1824.
*Cassel, Morgen- u. Abendland: Kaiser- u. Königtum.
*Castalius (Bellius), de haereticis. 1554.
*Catal. de la Biblioth. Nat. I. Litt. Serbe. 1894.
*Celestina, dt. u. holländ. Ausg.
*Centralblatt, Chem., 1902. Bd. I. Heft 1.
*— Literar., v. Zarncke. 1862-64.
*Channewelle, Ethica seu philos. mor. juxta princ. Arist.
*Chrestien de Troyes, sämtl. Werke, hrsg. v. Förster.
*Christ, vollst. Pomologie. Bd. 2. 1809.
*— von Pflanzung u. Wartung d. Obstbäume. 2 Tle.
*Christel, F., Charl. Corday od. d. Rebellion in Calvados. 1794.
*Chronik d. Wiener Goethe-Vereins. Bd. 9.
*Cicero, Philosophic. Tom. I—II od. I apart. Elzevier. 1642.
*Clarus, Darstell. d. span. Liter. im M.-A. 1846.
*Fechner, Jakob Böhme, s. Leben u. s. Schriften. 1857.
*Böhme, acht Bücher v. d. Reformation in England. 1734.
*Boehtlingk, üb. d. Sprache d. Jakuten. 1848.

Ed. Beyers Nachf. in Wien I: Sitzungsber. d. Kaiserl. Akad. d. Wissensch. Phil.-hist. Klasse. Bd. 33. 35. 38. 39. 40. 43. 46.

Ant. Creutzer vorm. M. Lempertz in Aachen:

*Fontane, ges. Werke. Zweite Ser. *König, H., E. v. Reinbeck.

*(Jacobi,) üb. den Apollo. 1769.

*(-) üb. d. Lehre Spinozas. 1789.

*- Porträts u. Silhouetten.

*Hofmann, Frankenthaler Porzell.

*Dt. Kunst u. Dekoration. Jg. 1909 u. 1912.

*Bartscher, Lebensgang der Luise Hensel.

*Genealogisch. u. schemat. Kalender Frankft. a. M. 1742-1759.

*Entwicklung d. niederrhein.-westf. Steinkohlenbergb. 12 Bde.

*von Godin, Familiengesch.

*Monatsh. f. Kunstwissenschaft. 1909.

*v. Hohenhausen, Goethe, — Byron etc.

*Hillmann, Gemeinde Wesel.

Gottl. Schmidt in Remscheid:

*Strauss, Rich., sämtl. Lieder für tiefe Stimme.

*Brahms, Lieder f. tiefe Stimme.

*Grieg, Lieder f. tiefe Stimme.

Angebote direkt.

M. Plass in Bonn a. Rh.:

*Napoleon I. L. a. s. (Eilt sehr!) Zur Ansicht erbeten!

*Napoleonica bis 1886.

R. Löwit in Wien I, Rotenturmstrasse 22:

*Crépieux-Jamin, Graphologie.

*Preyer, W., zur Psychologie des Schreibens.

W. H. Kühl in Berlin SW.:

Illustration. No. Noël 1912. Bericht Krieg 1864 zw. Frankr. u. Engl. Frkft. 1664.

Käebel, priv. Versicherungsw. in Preussen. II. III. (Berlin.)

Rücker, Warenzeichenrechte. Hdb. 1906.

Fischer-Roediger, Patentgesetze. 3 Bde. Berl. 1905.

J. A. Stargardt in Berlin:

*Behr, Genealogie d. Hanauer Grafenhauses.

*Bohlen-Rosen, Gesch. d. Geschlechts d. Bohlen. 1884.

*Fromm, Familie v. Zepelin.

*Gritzner, chronol. Matrikel. 1874.

*Kneschke, Wappen d. freiherrl. u. adeligen Familien.

*Ledebur, Adelslex. 3 Bde. 1855. 4 Bde. 1855-57.

*Spalding, Urkunden u. Stammtafeln d. Spalding. 1898.

*Stammtafeln d. mediatisierten Häuser.

Rudolph Hartmann in Leipzig:

Urania Taschenbuch. 1832.

Ältere Rezepttaschenbüch. b. 1820.

Schirmacher-Neuhaus, Deichwirtschaft.

Karl Seidl, Wien I, Habsburgergasse 14:

Künstler-Monogr. d. Kunst f. Alle. IV, 16: Japan. Malerei.

Marriot, geistl. Tod.

Stud. üb. d. Geisterwelt.

Velh. & Kl.s Monatsh. 1912.

Buchh. Golde in Charlottenburg:

Annalen d. Physik. 1907-12.

Rein, Handb. d. Pädagogik.

Euler, Encykl. d. Turnwesens.

Goerke, dtische. Kolonien.

Heinsius' Katalog von 1842 an.

Hinrichs' Katalog bis 1850.

Wallach, Tabellen z. chem. Anal.

*Littré, Dict. d. la lang. franç.

*Herrmann, dtische. Mythol.

Norden, Vergils Aeneis. VI.

Meier-Gr., Impressionisten.

Shaler, Elem. d. Geologie.

Eucken, geist. Strömungen.

Wilhelmi, ausgew. Lustspiele.

Jensen, versunkene Welten.

Friedel, d. dtische. Kaiserstadt.

Schillers Werke. Cotta od. Meyer.

Belitz, Seglers Taschenbuch.

Hoffmann, E. Th., goldene Topf.

*Spitteler, olymp. Frühling. 1. A.

Schuhmacher, Lord Nelson.

— Lady Hamilton.

Joseph Baer & Co., Frankfurt a.M.:

*Sänt Brandau, ein latein. u. drei dtische. Texte. Hrsg. v. Schröder. 1871.

*Peip, J. Böhme, d. dtische. Philosph. 1860.

*Koller, Klopstockstudien. Kremser 1889.

*Heckewelder, Reise v. Bethlehem in Pennsylv. z. Wabasher Fluss etc. (Aus Sprengels Nachr.) 1797.

*Codex Diplomaticus Rheno-Mosell. Hrsg. v. Günther. Bd. V, 2. Tl. apart.

*Cohen, H., System d. Philosoph. Bd. 1 m. Ind. v. Görl.

*Collignon, Gesch. d. griech. Plastik. Bd. 1.

*Concilia omnia, ed. P. Crabbe. Köln 1538.

*- do., ed. Surius. Köln 1567.

*Conrad, Grundriss. Bd. 1. 7. A.

*Conze, z. Gesch. d. Anfänge griech. Kunst. 1870.

*Corpus inscript. latin. Vol. 2.

*Corpus juris camer., hrsg. v. G. v. Ludolf. 1724.

*Courier, Norddtschr., v. Maltitz. Jg. 1-3.

*(Conz,) Schicksale d. Seelenwanderungshypothese etc. 1781. 91.

Franz Malota in Wien IV/1:

*Festschrift d. Wr. Graph. Vers.-Anstalt.

*Nietzsche, Fall Wagner. N 1. — o.

*Oest.-ung. Monarchie: Bosnien.

*Guglia, Führer durch Wien.

Walter Bangert in Hamburg 8:

*Moderne Kunst. Jg. 18. 19. 20. 21.

*Jugend 1910, 11. Lesez.-Explr.

*Nörner, das Pferd.

Zauggenberg & Himly in Leipzig: Eulenburgs Real-Enzyklop. 4. A.

B. G. Teubner in Leipzig:

*Herold, Gesundheit u. Jugend.

Paul Lehmann in Berlin W. 56: Breslau, centum diplomata.

Voigt, Wiederbelebung. Bd. 1.

*Henne am Rhyh, allg. Kulturg.

*Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. e.

Ztschr. f. Strafr.-Wiss. Bd. 1. 2. 4.

Sendler u. Kobel, Volkserziehg.

Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W. 56:

Caratheodory, grands cours d'eau.

Laband, Staatsrecht. 6. A. 1912.

Roland-Holst, Generalstreik u. Sozialdemokratie.

Schmollers Jahrb. Jg. 27-36.

Weber, sociale Commissionen.

Amsler & Ruthardt, Berlin W. 8:

*Aubrey Beardsley, Alles. (Soweit nicht verboten.)

*Stassen, Ring d. Nibelungen.

*Bleibtreu-Chevalier, Seidlitz.

*Stettin, — Jüterbog, Städtebilder.

*Mazepa-Darstellungen.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:

*Brehms Tierleben. 10 Bde.

*König, Handb. d. Konsularwes.

*Daniel-V., geogr. Charakterbild.

*Wolff-B., Praxis d. Finanzierung.

Richard Scheffel, Frankfurt a. M.:

*Schmoller, Grundr. d. Volksw.

*Helfferich, Geld u. Banken.

*Elster, Wörterbuch.

*Bücher, Entsteh. d. Volksw.

*Roscher, Gesch. d. Nationalök.

*Borgh, Verkehrswesen.

*Zimmermann, Gesch. d. preuss.-dtschn. Handelspol.

*Mommsen, röm. Gesch. 3. u. 5. Bd.

Othmer, Vademecum.

Rud. Koepfel, Neustadt a. Hdt.:

*Karten, Bilder, Bücher d. Pfalz.

*Girtanner, Revolutionsalmanach.

*Neustadt a. d. Hdt. Alles über und in N. Gedrucktes.

Osiandersche Bh. in Tübingen:

1 Württemberg, d. Königr., nebst d. Hohenzollernschen Fürstentum. Mit 44 Stahlstichen.

Stettin, Ulm. Wir sind stets Liebhab. ill. Werke üb. Württ.

J. Pfeiffer's Buchh., Deggendorf:

*Freytag, G., d. Techn. d. Dramas.

Alte u. Neue Welt. } Ältere Jgge.

Hauschatz. }

Stadt Gottes. }

Kath. Welt. }

R. L. Prager in Berlin N.W. 7:

*Panzirulus, De claris leg. interpretibus.

*Ztschr. f. d. ges. HandR. 56. 58. 61. 68. 71 uff. a. e. Hft.

J. Deubner in Riga:

1 Adams-Lehmann, d. Frauenbuch. Gebunden.

Literatur üb. die „Einwirkung d. Eusimen auf d. Textilfasern“.

Karl W. Hiersemann in Leipzig: Rathgen, Konserv. v. Altertumsf.

Curiosité historique ou recueil de pièces utiles à l'hist. de France.

Amsterdam 1759.

Dogiel, Codex diplomaticus regni Poloniae et magni ducatus Lituaniae. Vol. 2. 3. Vilnae.

Diplomatische Beiträge zu d. dt. Lehnsrecht. Dortmund 1878-98.

Gaertner, Corpus juris ecclesiast. cath. nov. per Germaniam. Salsb. 1797-99.

Daniels, Rechtsdenkmäler d. dt. Mittelalters. Berlin 1857-64.

Gollmert, neumärkisch. Landbuch Markgraf Ludwigs d. Ält. vom Jahre 1337. Frankf. 1862.

Hirths Formenschatz. Jahrg. 1901.

Möllhausen, der Hochlandpfeifer. Sturm, einer ist euer Meister.

Jettel, Zusammenst. d. Warenzölle. Exlibris-Zeitschrift. Jg. 13 u. 17.

Jahresbericht d. hist. Vereins f. Mittelfranken. Bd. 1. 2. 4. 8. 9.

Homeri Ilias. Codex Venetus A. Marc. 454.

Wallis, Italian Ceramic Art.

Knies, Grundl. d. polit. Oekon.

Ewerbeck, Renaissance in Belgien u. Holland.

Lessing u. Mau, Wand- u. Deckenschmuck d. röm. Hauses.

Egger, röm. Veduten.

Jatter, Catal. del Museo Jaffa.

Tabulae codic. manuscr. pr. Gracos et Orient. Vol. 1.

Hakky-Bey, Catal. des objets d'art. 1906.

Frobisher, Scroprimento dello Stretto Artico. (1582.)

Archiv f. lat. Lexikogr. Vol. XV. Redouté, les Liliacées.

Int. Revue f. Kunst. Jg. 7-8.

Ring, Tombes celtiques de l'Alsace. I.

Larrazabal, Correspond. de Simon Bolivar. 1865. Bd. 1.

Platzmann, Algunas obras raras sobre la lengua Cumanagota. Bd. 1.

Brasseur de Bourbourg, Manuscrit Troano. I. 1869.

Satou, Jesuit Mission Press in Jap.

Westdeutsche Zeitschr. f. Gesch. u. Kunst. Jahrg. 1900.

Westergaard, Theorie d. Statistik. Allg. geogr. Ephemeriden. Serie oder einz. Bde.

Repertorium f. Kunstwissenschaft. Vollständig u. einz. Bde.

Encyclopädie Gloger.

Voltaire, Oeuvres compl., éd. 1826. Vol. 12-29.

Bouchot, Miniature française.

Willers, Bronzeeimer v. Hemmoor. Harmenopulos, Manuale legum S. Hexabiblos.

Hudson à Descriptio. 1612.

Richter, Schillers Glocke. (1872.)

Theatrum Europaeum. 21 Bde.

- G. E. Stechert & Co. in Leipzig:**
 Annalen d. Chemie. Bd. 366.
 Annali di matem. pura ed appl. 1. u. 2. Serie.
 Archiv f. Anatomie u. Physiologie. Bd. 1—6 (1826—32).
 — f. Ohren- u. Augenheilkunde. 1—3. Carlsr. 1869 u. f.
 — f. Kriminal-Anthropol. 1—16. (1899—1904).
 — f. exp. Pathologie u. Pharmak. Bd. 39. 40. 43—46.
 — f. Philologie u. Pädagogik, v. Jahn. Bd. 11—15.
 Beilstein, Handb. d. organ. Chem. (3. A.) Suppl. III.
 Barbeau, une ville d'eaux anglaise au 18. siècle. 1904.
 Berichte d. Dt. chem. Ges. Bd. 3. (Guter Preis.)
 Bernays, 2 Abhandl. üb. d. aristot. Theorie d. Dramas. 1883.
 Bezold, Farbenlehre. 1874.
 Bibliothèque des écoles franç. d'Athènes: Registres des papes: Duchesne, Liber pontificalis.
 Bierling, jurist. Principienlehre. 4 Bde. 1894—1911.
 Bonplandia. Bd. 9 u. 10.
 Boy-Ed, eine reine Seele. Geb.
 Brentano, Arbeitergilden. 2 Bde.
 Charlevoix, Hist. de la nouvelle France. 6 vols. Par. 1744.
 Chemiker-Zeitung. 1—29 u. 1 u. 2.
 Daretis Phryg. de excidio Troiae, ed. Meister.
 Dybowski, Monographie d. Zonotharia sclerodermata. 1873.
 Essig-Industrie, Dt. Jahrg. 1—16.
 Ettinger, Verbrecherproblem in anthropol. Beleuchtung.
 Fick, d. homer. Odyssee. 1883.
 Folia neurobiologica. Bd. 1. 3—6.
 Fontane, dtshs. Dichter-Album. 4. Aufl. 1852.
 — Männer u. Helden. 1850.
 Genée, Hans Sachs u. s. Zeit. 1894.
 Harder, Erkämpft.
 Heinemann, Goethes Faust in England u. Amerika. 1866.
 Heller, Süßwasser-Aquar. 1908.
 Hirt, d. indogerm. Akzent.
 Holz, Phantasia. 2 Bde. 1898—99.
 Jessner, nichtröm. Bestandteile i. syrisch-röm. Rechtsbuche. 1912.
 Jodl, Gesch. d. Ethik. (I, 2. Aufl.) 2 Bde.
 Journ. f. prakt. Chemie 1834—1911.
 König, seines Glückes Schmied.
 Kretschmar, Lessing u. die Aufklärung.
 Laehr, die Angst.
 Leo, Tacitus. Rede. 1896.
 Lindley, Orchidac. genera et spec. Fasc. V. (Arethareae.)
 Littrow, Wunder d. Himmels, bearb. v. Weiss. 1895—97.
 Monatsschrift f. pharmac. Grossindustrie 1901 u. f.
 Mummenhoff, Lebensbeschr. Hans Sachsens. (Korn, Nürnberg.)
- G. E. Stechert & Co. in Leipzig ferner:**
 Neumann, Bernh. v. Clairvaux u. d. Anfänge d. 2. Kreuzzuges. 1882.
 Plato, Cratylus, v. Stallbaum. 1835. (Opera, vol. V, sectio 2.)
 Revue neurologique. Vol. 1—19.
 Roscher, Nationalökon. d. Ackerbaues.
 Rundschau, Neue philolog., 1887.
 Saunders, W., Refugium botanic. V, 3.
 Schillerbuch, Marbacher. Bd. 1.
 Schmiedt, Blitzschutzanlagen.
 Sexual-Reform. Vol. 1.
 Sievers, Grundzüge d. Phonetik. 5. Aufl. 1901.
 Statistik d. im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschl. 22. 30.
 Tischbein, aus m. Leben. I u. II. (Event. I apart.)
 Tschudi, Untersuch. üb. d. Fauna Peruana. (Säugetiere apart.) St. Gallen 1844—46.
 Wagner, Hausschatz. III.
 Weddigen, Byrons Einfluss auf d. europ. Lit. d. Neuzeit.
 — Gesch. d. Einwirk. d. dtshn. Lit. d. Neuzeit. 1882.
 Wehl, Theodor Storm. 1888.
 Wollny, Saat u. Pflege d. landw. Kulturpflanzen. 1885.
 Zeitschr. d. Vereins dtshr. Ingenieure. Reg. zu 1—15 oder zu 1—27.
 Zeitschrift, Meteorol., 1884—1912.
 Zeitschrift f. Röntgenkunde und Radiumforschg. Bd. 1—14.
- Gräfe & Unzer, Königsberg i. Pr.:**
 Heidrich, Handb. f. d. Religionsunterricht. Bd. 2. 3. Aufl.
 Entscheid. d. Oberverw.-Ger. Bd. 1—15 u. 24 u. f. Ev. auch vollständige Serien.
 Lewald, aus m. Leben.
 Brehm, Briefe.
 Dahn, ein Kampf um Rom.
 Zweck, Litauen.
 Karl May. Alles.
 Langenscheidt, engl. Unterr.-Br.
 Gesenius-Buhl, hebr. Wörterbuch.
 Die Hl. Schrift d. A. Test., hrsg. v. Kautsch. 3. Aufl. 2 Bde.
 Morf, französ. Literatur. Bd. I.
 Hohenzollern-Jahrbuch. Jg. V. (1901.)
 Stoepel, Gesetz-Codex. Nste. Aufl.
 Grotfeld, Ges.-Sammlg. Nste. A. — Gesetzgebgs.-Material. Nste. A.
- Süddeutsches Antiqu., München:**
 *Mensch, D., aller Zeiten. I. Obd.
 *Sigwart, Logik. 3. A.
 *Lehmkuhl, Casus conscientiae.
 *Kraus, Realencyklopädie.
 *Eusebius, Opera. Migne.
 *Peschel, Buch Tobia in 11 Darst.
- Gustav Harnecker, Frankfurt a.O.:**
 *i Hofmann, Schulbibel. (Meinhold & S.)
- Hermann Montanus in Siegen:**
 *Heyse, Fremdwtrbr., v. O. Lyon. Gebunden.
 Leopold in Rostock i. Meckl.:
 *Ztschr. f. Zivilprozess. Bd. 1 u. 2 od. Bd. 1, Heft 2. Bd. 2, Heft 4.
 *Seufferts Archiv. Bd. 41 (N. F. 12). Vollst. od. Nr. 4.
 *Rechtspr. d. Oberlidsger. Alles. Holtzmann-Bohatta, Anonymenlex.
- The Internat. News Company in Leipzig:**
 Gerstäcker, Reisen um die Welt. 3 Bde. Geb.
 Heer, J., Freiluft. Geb.
 Telmann, Spiel ist aus.
 Zur Westen, Reklamekunst.
 Goethes Werke. Bd. 1, 2 i. 1 Bd. geb. (36bändige Ausg. Stuttg. 1868. 32°. Lwd. od. brosch.)
 Heine, Max, Erinnerungen an Heinr. Heine u. s. Fam. 1868.
 Steinmann, Fr., Heinr. Heine. Denkwürdigkeit. u. Erlebnisse aus m. Zusammenleben m. ihm. 1857.
 Kalischer, A. Chr., H. Heines Verhältnis z. Religion. 1890.
 Rau, Evangelium d. Natur. (1., 2. od. 3. Aufl.)
 Archiv f. Staats- u. Kirchengesch.
 Menzel (Mensel?), kirchl. Handlexikon. Bd. 1, Seite 1—560, et. Bd. 1 kplt.
 — do. Kplt. 7 Bde. Geb.
- F. Burchard, Elberfeld-Sonnborn:**
 *Chem. Centralbl. 1897—1912. Einz.
 *Berichte d. Chem. Ges. 1—3. 7.
 *Journal f. prakt. Chemie. N. F.
 *Schönfeld, Diatomaceae.
 *Annalen d. Chemie. Einz. Bde.
 *Jugendschriften.
- N. J. Gumperts Bokhandel in Göttingen:**
 Rietschel, Lehrbuch d. Liturgik. I.
 Rietschel, Lüftungs- u. Heizungsanlagen.
 — Bestimm. d. Rohrweiten.
- M. Plass in Bonn a. Rh.:**
 *Ein grosses dipterolog. Werk.
 *Voigt, Vogelstimmen.
 *Baur, Denkw. z. Gesch. Las Cases', — Ebeling, O'Meara, — Perthes' Leben. Gr. A.
 *Klauber, Ans. v. Mannheim.
 Daney, Tiroler Volksaufstand.
 Steffen, was ich erlebte. 1840—44.
 Beauchesne, Ludwig XVII.
- Paul Beyer in Leipzig, Harkortstrasse 8:**
 *Rechtsprechung d. Oberlandesgerichte 1900 u. f.
- R. Streller in Leipzig:**
 Münchn. med. Wochenschr., Nr. 34, 1912 apart.
- Michael Beckstein in München, Müllerstr. 1:**
 *Baedeker, Belgien u. Holland.
 *Warnecke, Meisterwerke d. bild. Kunst. I—IV.
- J. Ricker'sche Univ.-Bh., Giessen:**
 Liebigs Annalen. Bd. 1—360.
 Hoppe-Seyler, Ztschr. f. physiolog. Chemie. Bd. 1—82. 1877 u. f.
 Archiv f. Protistenkunde. 1—26. 1902—12.
 Insektenbörse mit Fortsetzg. Entomolog. Rundschau. Vollständ. Serie, od. grössere Reihe.
 Entscheidungen d. R.-G. in Strafsachen. 1—45. Origbd.
 Jahrbuch d. preuss. Kunstsammlungen. Bd. 25. Kplt. od. e. H.
 Zeitschr. f. vergleich. Literaturgeschichte. 13—18. 1899—1910.
 Bibliographie d. Biochemie u. Biophysik. Jhrg. 1910—11.
 Modern Philology (Chicago). 1—9 oder I apart.
 Nuovo Cimento. 1877—1906 od. ähnliche Reihe.
 Wildemann, Flore d. Alpes. 1896.
 Paul, Spirogyra de Paris. 1880.
 Phalén, Erkenntnisproblem bei Hegel. 1912.
 Rothlauf, Mathematik z. Platons Zeit. 1878.
 Brandstätter, d. Wissen n. Platons Theaetet. 1900.
 Dümmler, Antisthenica. 1882.
 Michelis, Platons Theaetet. 1881.
 Dtsche. Bauztg. 1899. Auch def.
- Franz Pietzeker in Tübingen:**
 Archiv f. klin. Chirurgie. 1—12 u. einz.
 Archiv f. experim. Pathologie. Kplt. u. 51—55. 63. 72 u. f.
 Beiträge z. patholog. Anatomie. 42—55.
 Centralblatt f. Gynäkologie 1908. 1910. 11. 12.
 — f. Pathologie 1907—12.
 Fürbringer, Kehlkopfmuskulatur. 1875.
 Finkelstein, Säuglingskrankheiten. Medizinische Klinik. I. II.
 Müller, Absehen d. Schwerhörigen. 1893.
 Gerber, Atlas d. Nasenkrankh. Archiv f. Orthopädie. 8 u. f.
 Schmidt, Funktionsprüfung des Darms.
 Vatter, Ausbildung d. Taubstummen. 1891.
 Dt. Ztschr. f. Chirurgie. 79—96. 113 u. f., a. einz.
 Potonié, Pflanzenpalaeontol. 1899.
 Wislicenus, geogr. Ortsbestimmg. 1891.
- Lampart & Comp. in Augsburg:**
 Jugend 1908.
 Fuchs, Sittengesch. Kpl. u. e. Bde.
 Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl.
 Gurlitt, Bauk. Konstant.
 Sarre, Denkm. persisch. Bauk.
 Fürst, Forst- u. Jagdlex.
- Wilh. Kleinschmidt in Hof:**
 *Böckh, Erkl. d. kl. Katech. Luthers.
- Johs. Storm in Bremen:**
 Jürs, spassige Rimels. Tl. 5. Geb.

Speyer & Peters, Berlin NW. 7:
 *Wochenschrift, Jurist. 1901 u. 02.
 *Wochenschrift, Münchener med. 1900—08.
 *Beitr. z. Klinik d. Tuberkulose. Bd. 1—6 u. Suppl. I. II.
 *Bibliographia med. Vol. 1 u. 3.
 *Bachofen, Gräbersymbolik.
 *Sammlg. staats- u. verwaltungsrechtl. Reichsgesetze. (Beck.)
 *Jung-Stilling, Szen. a. d. Geisterreich, — spielende Magie, — d. Schwärmer.
 *Tritheim, Magie.
 *Gichtel, prakt. Theosophie.
 *Sombart, Volkswirtschaft. 2. A.
 *Brückner, Katharina II.
 *Sombart, Krieg u. Kapitalismus.
 *Kolonialblatt 1911.
 *Cohen, Kants Theorie d. Erfahrgr.
 *Heilfron. Alles in letzt. Aufl.
 *Frege, Grdfr. d. Arithmetik.
 *Dürck, Histologie.
 *Bücher, Entsteh. d. Volkswirtschaft.
 *Plenke, Marx u. Hegel.
 *Rivier, Principes du droit des gens.
 *Holtzmann, neust. Theologie.
 *Bumm, Geburtshilfe.
 *Mering, Handb. d. inn. Med.
 *Zwiedineck-S., Sozialpolitik.
 *Zeumer, Quellensammlg. 2. A.
 *Ramdohr, Familienfideikom.
 *Sax-Rüdinger, Biolog. d. Mensch.
 *Storck, Musikgesch.
 *Steinthal, Grammatik, Logik u. Psychol.
 *Rehbein, BGB. II. Hfrz.
 *Handb. d. biochem. Arbeitsmeth.
 *Rosenbusch, Physiographie d. Mensch.
 *Adressbuch v. Berlin. 1811.
 *Sednitzky v. Choltitz, Selbstbiographie.
 *Staub, G. m. b. H.

H. Hugendubel in München:
 Syntax, dtschs. Reimlex. 1826.
 Hirths Formensch. 1886. 88 u. 89.
 Athenaeus, ed. ill. G. Kaibel. 3 vols. 1887—90.
 Lucianus, rec. J. Sommerbrodt. 3 vols. 1886—99.
 Kant, ges. Schriften. Akad.-Ausg. Bd. 8—14. Origfrz.
 Cohn, z. Gesch. u. Politik d. Verkehrswesens.
 Daumer, d. Geisterreich i. Glaube, Sage u. Vorstellung. 1867.
 Derleth, Proklamationen.
 Grimmshausen, Schriften. Hrsg. v. A. Keller. (Bibl. d. Lit. V.)
 Karabacek, das arabische Papier.
 Jacobi, F. H., Werke. 6 Bde. 1812—24.

Kluge & Ströhm in Reval:
 1 Klassischer Bilderschatz. Geb. in Orig.-Bd. Jahrg. 1. 2. 3. 4.

Serig'sche Buchh. in Leipzig:
 Dehio, Kunstdenkmäler. Bd. 3: Süddeutschland.
 Juristische Wochenschr. Jg. 1900.

Friedrich Cohen in Bonn:
 *Braune, althdt. Grammat.
 *Gebhardt, dtsche. Gesch.
 *Hebbels Werke, v. Werner. Abt. I. II. III.
 *Jaeger, Gläubiger-Anfechtg.
 *Kowalewski, Probl. d. Analysis.
 *Mueller, K. A., Gesch. v. Bonn. 1834.
 *Schmidt, unser Körper. 3. A.
 *Schuchhardt, Schliemanns Ausgrabn.
 *Study, Geom. d. Dynamen.
 *Urkdn., Griech., d. Berl. Mus. I—II.

J. Hess, Stuttgart, Büchsenstr. 8:
 *Rechtsprechg. d. R.-G. i. Strafs. Bd. 10.
 *Sitzungsber. d. Akad. Wien. Philos.-histor. Kl. Bd. 126. 155, Heft 4; 161, H. 7. Nach 163 soweit erschienen.
 *Archiv f. kathol. Kirchenr. Bd. 91—92 u. Regist. z. Bd. 1—27 u. 62—88.
 *Schmoller, Charakterbild.
 *Stadtrechte, Oberrhein. Soweit ersch.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognergasse 2:
 *Dehmel, Weib u. Welt. 1. Aufl. m. d. Seiten 119—21.
 *Viebig, Alles. Brosch.
 *Beer, 10 Jahre österr. Politik.
 *Herr, Alles. Origbd.
 *— Notvest. Origbd.
 *— Jakobus. Origbd.
 *Herzog, Alles. Origbd.
 *Zobellitz, Alles. Origbd.
 *Stratz, Schönheit d. weibl. Körp.
 *— Rassenschönheit.

Max Drechsel in Bern:
 Schmidt, organ. Chemie.
 *Koetzschke, Grdr. d. Wirtschafts-gesch. i. Alt.
 Broesike, Lehrb. d. Anat. N. A.
 Rousseau, Oeuvres. Orig.-Ausg.
 Haeckel, Kunstformen d. Natur.
 *Cornill, Einl. in d. kanon. Bücher d. Alt. Test.
 *Eder, Gesch. d. Photogr.
 Sobotta, Histologie. N. A.
 Quervain, chirurg. Diagnose.
 Du Bois-Reymond, Physiol. 2. A.

Eugen Stoll in Freiburg i. B.:
 *Lenel, Praktikum d. bürgerl. R. 5. Aufl.
 *Corp. jur. civ., ed. Mommsen. I.
 *Knortz, aus d. Wigwam.
 *Plauderstündchen. (Strofer.)

Koebner'sche Buchh. in Breslau:
 *Kürschners Nationallit. Kplt. Geb. Entscheidgn. d. Obertribunals. Bd. 2 u. 4.
 Liliencrons Werke. Bd. 11. Grün. Origlwd.
 Ostermann, pädagog. Leseb. N. A.

Eugen Franck's Buchh. in Oppeln:
 *Baedeker, Sud-Ouest de la France.

Moritz Spiess in Marburg a. L.:
 *Kükenthal, zoolog. Praktikum.

G. Lunkenbein in Leipzig:
 5 Kalb, Kirchen u. Sekten. Geb.

Ernst Carlebach in Heidelberg:
 *Heidelberger Ansichten.
 *— Studentenbilder.
 *Mannheimer Ansichten.
 *Ans. d. Mühlenschlösschens.
 *— u. Porträts v. Bruchsal, Karlsruhe, Pforzheim u. and. Städten d. Grossh. Baden, Neckartal, Odenwald u. d. Pfalz.
 *Badische Fürstenporträts.
 *Badische u. pfälzische Militär-bilder u. Volkstrachten.
 *Pfälzische Fürstenporträts.
 *Porträts von: Cäcilie u. Friederike v. Schweden, — Christian v. Birkenf.-Zweibr., — Christian August v. Sulzbach, — Christine v. Brandenburg - Ansbach, — Elisabeth Charlotte, — Maria Elisabeth Wilhelmine v. Braunschweig, — Ott Heinrich, — Sophie v. Hannover, — Reichsgraf v. Seckendorff, — Bischof Hutten v. Speyer.
 *Kupferstiche v. Haldenwang.
 *Kupferstiche (auch Portr.), gest. von Fiesinger und Sintzenich. Farbige u. schwarz.
 *Bilder u. Broschüren üb. d. bad-pfälz. Aufstand 1848—49.
 *Jean Bückler, Proc. p. le trib. crimin. à Mayence contre Schinderhannes. 1803. Bd. 3 u. kpl.
 *Emblemenwerke v. Zinkgref etc.
 *Kobell, F., Livre ou instruction pour dessiner les paysages, contenant 108 gravures à l'eau-fort. Mannh. 1784.
 *v. Kobell, Ferd., 178 Radierng. Orig.-Ausg.
 Orig.-Ausg. u. Neudruck. 1842.
 *Leydendorff, F. A. de, Coup-d'oeil sur la vie, les planches et les tableaux exécutées p. L. Mannheim 1801.
 *Merian, Palatin. Rheni. — Theatrum Europaeum.
 *Freher, Origines palatinae.
 *Sculdetus, Axiomata. 1609.
 *Ztschr. f. Gesch. d. Oberrheins.
 *Werke v. Lehmann u. Remling. (Pfälz. Geschichte.)
 *Zimmermann, J. A., Series imaginum Augustae domus Boicae. Münch. 1773.

A. Meissner in Aarau:
 Ueberweg, Gesch. d. Philosophie. Bd. 6. Brosch. od. geb.

A. Dressel in Dresden-A. 14:
 *1 Wiedemann-Ebert, physik. Praktikum.

Otto Levin in Bad Kissingen:
 1 Richard Wagner, mein Leben.

Louis Mosche in Meissen:
 Bleibtreu, K., dram. Werke.
 Noorden, Geschichte Europas.
 Werder, Burgfrieden.

Max Rube in Leipzig:
 Oppenheim, System d. Völkerr. 2. Aufl. 1867.
 Furtwängler, Meisterwerke der griech. Plastik, ed. Gieseke & Co., L.
 Dissertationes philolog. Halenses. — — Vindobonenses.
 Eos, Commentarii societatis phil. Lemberg.
 Blümner, Technologie u. Term. d. Gewerbe u. Künste.
 Girart de Roussillon, Rom. studica. Berl. 1880. N 20.—
 Birch-Hirschfeld, Sage vom Gral. (Vogel, 1887.)
 Monumenta germanicae. I. Script. rerum merovingicarum.
 Dissertationes philolog. argenter. Paulsen, d. dtschn. Universitäten. Berlin 1902.
 Hakluyt, the principal navigations. Voyages traffiques. Disc. of the engl. nation. 1903-05. 12 Bde. 8°.

Halm & Goldmann in Wien:
 *Röhreke, Müllabfuhr u. Müll-beseitigung.
 *Batty, German Scenery. London 1823.
 *Oesterr. botan. Wochenblatt, red. v. Skofitz. Bd. 4. (1854) oder Serie mit diesem Bde.
 *Oesterr. botan. Zeitschr. Bd. 44 —62. Auch einzeln.
 *Czerwenka, die Khevenhüller.
 *Knauer, Lurche u. Kriechtiere. 1905.
 *Procopius, geh. Gesch. d. Cäsar., hrsg. v. Reinhardt, Erlang. 1753.

Friedrich Wagner, Braunschweig:
 *Hyrtl, Hdb. d. topogr. Anatomie.
 *Hackländer, humorist. Schriften. 2 Bde. Illustr. 4°.

A.-G. Lundequistsche Bh., Upsala:
 Vergl. Darstellg. d. deutschen u. ausländ. Strafrechts. Kplt. mit Registerbd.

Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. vorm. Adolf Geering in Basel:
 *Baedeker, Russland. 1912.
 *Clemens, das 5. Evangelium.
 *Horst, Zauberbibl. 1—3.
 *Kerner, S. v. Prevorst. A. A.
 *Lütgendorff, Geigen- u. Lautenmacher.
 *Richter, top. Astronomie.
 *Rosenthal, franz. Unterrichtsbr.
 *Rothe, Gesch. d. Predigt.
 *Losch, unsere Heilpflanzen.
 *Rigutini-B., ital. Wrtrb.
 *Wackernagel, Gesch. Basels.
 *Wunder der Natur.
 *Schider, anat. Handatlas. 3. A.
 *Meyers Hdb. d. Ornamentik.
 *Hansjakob, ausg. Erzählungen.
 *Biese, d. Literaturgeschichte.
 *Busch-Album. (Bassermann.)
 *Weber-B., Weltgeschichte.
 *Hindermann, Humor u. Ernst. Gedichte.
 *Beitr. z. Gesch. Basels. 1898.

Adolf Weigel in Leipzig:
 *Hartleben, Werke. S. Fischer.
 3 Bde.
 *Keller, Leute v. Seldwyla. 1856.
 *— do. 2. Aufl. 1874.
 *Storm, Th. Alle Erstausgaben.
 *von d. Schulenburg. } Auto-
 *von Rex. } graphen.
 *Oswald, J. Fr., Gedicht auf d.
 Völkersch. 1813; — Gedichte a.
 d. Begebenh. d. J. 1813. 14; —
 Leiden d. Vergangenh. 1814; —
 patriot. Gesang. 1813.

G. Wimmer's Buchh., Nordhausen:
 *Baedeker, Schweiz.

Schworella & Heick in Wien:
 Hoen, Aspern.
 Boguslawski, der kleine Krieg.
 Wiel, diätet. Kochbuch.
 Holz, Phantasia.

Schnitzler'sche Bh. in Wetzlar:
 *Fr. Koch, Schwabach, d. geübte
 Werkmeister d. prakt. Zimmer-
 werks als ein Hauptteil der
 bürgerlichen Baukunst. Grösse
 23x38 cm. Gedruckt b. Mizler
 1784.

Gefl. Angebote direkt erbeten.

Schlaetz'sche Bh. in Freudenstadt:
 *Toussaint-L., engl. Unterr.-Br.

C. Spannaus in Northheim:
 *Wolf, Geografia y geologia del
 Ecuador. 1892.
 Angebote direkt.

Franz Ohme in Leipzig:
 1 Walloth, der Gladiator.
 1 Conradi, d. grosse Kampf zw.
 Christus u. Satan. (1. Aufl.
 u. d. Titel: Licht u. Finsternis.)

Kurt Arndt in Halle a. S.:
 *Windelband, Gesch. d. Philos. 1892.
 *Barth u. N., Beschäftigungsbuch.
 *Sulzer, allgem. Theorie d. schönen
 Künste. 2. Aufl.

O. Mory's Hofbh. in Donaueschingen:
 *1 Vom Kriegsschauplatz. Illustr.
 Kriegszeitung 1870/71. (Dtsche.
 Verlagsanstalt, Stuttg.)

E. Bruhns in Riga (Russland):
 *Handb. f. Eisenbetonbau. Bd. 4.
 Teil 1. 2. 3.
 *Doré, Prachtbibel f. Israeliten.
 *Molnár, d. Jungens a. d. Paulstrasse.
 *Krauth u. Meyer, Möbelschreiner.

Rudolf Hengstenberg Nachf. in
 Karlsbad:
 1 Zeitschr. f. roman. Philologie.
 Bd. 1—40.
 1 — do. Beiheft 1—35.

Kataloge.

Soeben erschien:
 Antiq.-Anz. Nr. 16: Deutsche
 Literatur. Illust. Bücher.
 Naturgeschichte.
 Rabatt 20%!
 F. Walbau'sches Antiquariat,
 Fürstenwalde, Spree.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Juli oder 1. August
 suche ich für einen Geschäfts-
 freund in Schlesien

einen jüngeren, aber bewan- derten Sortimentsgehilfen

bei gutem Gehalt. Angebote er-
 bitte unter „Schlesien“ mit Zeug-
 nisabschriften, Bild und Angabe
 des zuletzt bezogenen Gehalts.

Leipzig.

L. Fernau.

B. H. Beyer & Sohn Leipzig

suchen für Herbst
sehr tüchtigen
 jüngeren

Kunsthändler

für Sortiment und Aus-
 stellung.

Katholischer Gehilfe für
 Kunstverlag gesucht. Gef-
 ordert wird Vertrautheit
 mit dem katholischen Pu-
 blikum (Pfarrern, Klöstern
 usw.) und dem Verkehr
 über Leipzig, die Fähigkeit,
 Briefe zu diktieren und
 Entwürfe für Propaganda
 herzustellen, Interesse für
 Kunst. Die Grundbegriffe
 der verschiedenen Druck-
 techniken werden als vor-
 handen vorausgesetzt. Neb.
 Gehalt wird Provision ge-
 währt. Selbständ. jüngere
 Herren werden gebeten, ihre
 Bewerbungen mit Bild,
 Zeugnisabschriften und Ge-
 haltsansprüchen u. D. f. 163
 zu richten an
 Leipzig. f. Volckmar.

Verkäufer

mit guten Empfehlungen ges.
 Kenntnisse der mod. Lite-
 ratur unbedingt erforder-
 lich. Eintritt u. Gehlt nach
 Übereinkunft. Angebote er-
 bittet

C. Boysen, Hamburg 36.

Junger Verlagsgehilfe
 für Expedition in Buch- und Kunst-
 verlag gesucht z. sofort. Eintritt.
 Angeb. m. Zeugn. u. Gehaltsford.
 erbeten an die Geschäftsstelle
 des Börsenvereins unter Nr. 2065.

Tüchtiger Inseratenfachmann

und Bürochef (Propagan-
 dist) für eine Tageszeitung
 in Westdeutschland gesucht.
 Nachweis über Erfolge und
 unbedingte Zuverlässigkeit sind
 erforderlich. Angenehme und
 gutbezahlte Stellung. (Lebens-
 stellung.) Katholiken bevor-
 zugt. Angeb. mit Referenzen,
 Bild, Gehaltsansprüchen unter
 # 2075 an die Geschäfts-
 stelle des Börsenvereins.

Zu baldigstem Eintritt

suche ich zur Besetzung eines un-
 erwartet plötzlich freigewordenen
 Postens einen in Journal-Expe-
 dition und Lesezirkel-Führung er-
 fahrenen Gehilfen. Bewerbungen
 bitte ich Zeugnis-Abshr., Photogr.
 und Gehaltsansprüche beizufügen.
 W. Lengfeld'sche Buchh.
 A. Ganz
 Köln a/Rhein.

Zu mögl. sof. Antritt ges. jg.
 tücht. gut empf. Mitarbeiter, der
 gute Literaturl. bes. u. gewiss. Verl.
 ist. Kenntn. d. Nebenbr. erwünscht.
 Angeb. mit Bild u. Ansprüchen an
 Hans Hofmann, Rorderney.

Kunsthandlung

in Großstadt Norddeutschl. sucht
 zum 1. Okt., ev. früher

jüngeren Gehilfen.

Angebot m. Gehaltsford., Zeugnis-
 abschr. u. Bild erbeten unt. # 2042
 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Zum 1. Juli suche ich einen
 jüngeren, zuverlässigen Ge-
 hilfen, der durch Zeugnis seines
 früheren Chefs gut qualifi-
 ziert ist.

Pages i/W.

Otto Hammerschmidt.

Zum 1. Juli d. J. suche ich
 einen jüngeren Gehilfen mit
 guten Sortimentskenntnissen,
 der ein flotter Verkäufer mit
 guten Umgangsformen und
 von angenehmem Äußeren
 sein muß. Kenntnisse der
 Nebenbranchen erwünscht. Den
 Bewerbungen ist Empfehlung
 des letzten Chefs und Photo-
 graphie beizufügen. Auch sind
 die Gehaltsansprüche anzu-
 geben. Da gute Handschrift
 erforderlich ist, wird hand-
 schriftliche Bewerbung erbeten.
 Gesuche werden unter E. W.
 # 1411 durch Herrn R. F.
 Koehler in Leipzig erbeten.

Herr oder Dame

zur Leitung einer Verlagsfiliale
 in der Schweiz gesucht. Be-
 dingung: (risikolose) Beteiligung
 mit ca. 8—10000 A.

Angebote u. # 2019 d. d. Ge-
 schäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich für
 mein Sortiment einen jüngeren
 gut empfohlenen Gehilfen (ev.).
 Derselbe muß für die Expeditions-
 Arbeiten ein zuverlässiger Arbeiter
 sein und für den Ladenverkehr
 besondere Tüchtigkeit besitzen.
 Gehalt monatlich 110 A.
 Mannheim.

Ernst Aletter's Buchhandlung
 (J. Bensheimers Sortiment).

Lehrling

sofort oder später gesucht.
 Sorgfältige Ausbildung im Sor-
 timent und Antiquariat.
 Steigende Vergütung.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.

Schweizer & Mohr,
 Richard Kull

Buchhandlung u. Antiquariat.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der An-
 zeigepreis auch für Nichtmitglieder d.
 Börsenvereins nur 10 A für die Zeile.

Suche für einen ersten Gehilfen,
 Anfang der 30er Jahre, welcher
 bei mir seit 4 1/4 Jahren die Stelle
 eines

Filialleiters

bekleidet hat, eine gute Stelle, auf
 sofort oder später. Sein Austritt
 erfolgt, weil ich meine Filiale ein-
 gehen lasse.

A. Freyschmidt's

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlg.,
 Cassel (Hessen-Nassau).

Strebsam., junger
 Sortimentler, 20 J.
 alt, kathol., sucht,
 gestützt auf gute
 Zeugnisse, Stellg.
 Betreffender ist ge-
 neigt auch in den
 Verlag überzu-
 gehen. Gef. An-
 gebote u. # 2073
 an die Geschäfts-
 stelle d. B.-B.

In Verlagsredaktion

sucht akad. geb. Süddeutscher
 (cand. phil. et hist.) z. 1. August,
 event. auch früher, Stellung.
 Suchender ist 35 J. alt, militärfrei
 u. unverheir., 8 Jahre bei ersten
 Firmen (auch in Leipzig) in Verlag
 u. Redaktion mit Erfolg tätig, ver-
 fügt über sehr gute Zeugnisse,
 umf. Allgemeinbildg., gewandt.
 Stil, gute Kenntn. im Engl.,
 Italien. u. besond. im Französ.,
 u. deutl. Handschr., ist im Redigier.,
 Korrigieren, Korrespondieren m. d.
 Autoren u. i. Verl. m. d. Druckerei
 durchaus bew. u. legt, da nicht ohne
 Vermögen, wen. Wert auf hoch. Gehalt
 a. aufang., dauernde Stellg. Gef. Ang.
 u. # 2061 a. d. Geschäftsst. d. B.-B.

Propagandist, allererste Kraft,

mehrfähr. Praxis, dzt. als Ins.-Chef tätig, sucht Stellg. Hervorr. Können, gut. Stil, organ. Fähigkeiten, sowie Kenntn. d. ges. Zeitungs-wesens werden geboten. Ia.-Referenzen. Angebote bis 12. d. M. erbeten unter „Selbständ.Arbeiter“ 2072 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1./7. Mögl. für München!

Sortimenter,

in erster Linie Verkäufer für beste Kundschaft, sucht sofort, event. 1. Juni od. 1. Juli, Engagement. Direkte Angebote erbeten unter S. Z. 103 hauptpostlagernd Landsberg a/W.

Akademikerin, Dr. (National-ökonomie, Philosophie), bei großer Kommunalverwaltung tätig, mit guten sozialpolitischen u. statistischen Kenntnissen, auch praktischen Erfahrungen in Wohlfahrtspflege und Frauenbeweg., Schriftstellerin zc., auch redaktionell tätig gewesen, mit der Organisation des Buchhandels genau vertraut, **wünscht Stellung in Verlag.** Referenzen auch aus Buchhändlerkreisen vorhanden. Zuschriften unter K. L. 10 erbittet H. E. Prager, Berlin NW. 7.

Erfahrener, umsichtiger Sortimenter in reif. Jahren, große Arbeitskraft, Prokurist e. mittl. Sortimentes e. Großstadt, sucht eine Lebensstellung als **Geschäftsführer, Abteilungs-Vorst., Prokurist** in angesehenem Hause. Beteiligt, nicht ausgeschlossen. Derselbe kennt den Versandbuchhandel u. war in der Reiseabteilung ein. großen Verlages mit Erfolg tätig u. eignet sich vorzüglich für einen Kontorposten, der ein. selbständigen, tatkräftigen Mitarbeiter mit Initiative erfordert. Angebote erbeten unter M. M. 165 durch Leipzig. f. Volckmar.

Junger Gehilfe, 20 J. alt, Barfort. erlernt, sucht zw. weiterer Ausbildg. instr. Post. in Berl. Berl., ev. als Volont. Gef. Ang. erb. unt. L. H. 93 Berlin Postamt C. 76.

Suche für jungen Mann Stellung zum 1. Juli d. J. im Sortiment verb. mit Papier- u. Schreibwaren. **Franz Heinisch,** Neustadt D/Schl.

20jährige junge Dame, kathol., mit guten Umgangsformen, vorz. Zeugn., 6 Jahre in Buch- und Papierhandlung tätig gewesen, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, da auch als Filialleiterin Stellg. innegehabt, sucht zum 1. Juli d. J. oder später Stellung. Bevorz. Schlessien, Posen, Ostpreußen. Gef. Angebote erbeten bis zum 15. Juni d. J. postlagernd Rattow D/S. unter Y. N. 25.

Junge Dame,

5 Jahre im Buchhandel (Verlag und Sortiment) tätig, vertraut mit Auslieferung, Expedition, Kontenführung, Stenographie und Schreibmaschine, sucht zum 1. Juli d. J. Stellung im Verlag.

Bevorzugt Leipzig, Stuttgart oder Frankfurt a. M.

Gefl. Angebote unter Chiffre 2074 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fräulein,

welches bereits 3 Jahre in einer Hof- u. Verlagsbuchhandlung tätig war und mit allen Kontorarbeiten vertraut ist, sucht bis 1. Juli passende Stellung.

Angebote mit Gehaltsangaben unter L. K. Regensburg hauptpostlagernd.

Für meinen Lehrling, der jetzt ausgelernt hat, suche ich zum 1. Juli eine Stelle im Verlag od. Sortiment. Anfragen bitte zu richten an S. Rother's Buchhdlg. (Fr. Möbius), Berlin W. 9.

Vermischte Anzeigen.

Für Sort. u. Verlag wichtig

Nach den Vorsch. d. HGB. und der Steuerbehörde richte ich allerorts persönlich die

doppelte Buchführung

ein u. übernehme alljährlich Anfertigg. des Abschlusses zu sehr günstig. Bedingungen. Grösste Arbeitsentlastung und Ordnung. Buchhändler Walther Regenstein, Verbandsbücherrevisor, Charlottenburg, Weimarerstr. 6.

Für ein

größten Erfolg

versprechendes, temperamentvoll geschriebenes philosophisches Werk „Umwertungen“ w. (anknüpfungshalber unter weitestgehendem Entgegenkommen des Verfassers) ein rühriger Verleger gesucht. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Simplicius“ 2071.

Verleger gesucht für im Druck befindliche illustrierte Bersfatire à la Rideamus. Verlag wird nach Abschluß aufgedruckt. Gab schon viele Satirenbücher heraus in mehreren Auflagen. Daher Erfolg sicher.

Angeb. unter „Satire“ postlag. Ratrup-Hagen in Hannover.

Interessenten für Restauf-lagen von Werken über

Pferdesport und Veterinärmedizin

gesucht. Näheres u. K. F. M. 2067 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Revisionen

der Buchführung und des Kassenwesens

einmalige oder regelmässige, im Buchhandel und allen Zweigen des Buchgewerbes in eindringender, erschöpfender Weise. —

Büchereinrichtungen auf Grund langjähriger vielseitigster Erfahrung in diesen Geschäftszweigen, auch für die grössten und verzweigtesten Betriebe.

Betriebsüberwachungen nach vertraglicher Vereinbarung. — **Bilanzabschlüsse.**

Auseinandersetzung unter Teilhabern; **Nachlassregulierungen; Gutachten; Sachkundige Interessenvertretung bei Konkursen; Steuerangelegenheiten** etc.

übernimmt auch nach auswärts

Adolf Jaeger,

beeidigter Bücherrevisor und Gerichtlicher Sachverständ. für Buchführung im Buchhandel und Buchgewerbe.

Leipzig, Hohenzollernstr. 5. Fernspr. 7864.

Handwagen zum Transport von Journalen etc. gut und preisw. bei prompter Liefg. empf. Westfäl. Handfuhrgeräte-Fabrik Inh. Carl Ley, Siegen 23. — Illustrierte Preisliste gratis. —

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen zu höchsten Barpreisen F. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8.

Für Verlagsbuchhandlg. sehr geeignete Räume, extra hoch, Doppellicht, direkte Einfahrt mit großem Lagerkeller, preiswert zum 1. Juli Berlin W. 10, Königin Augustastr. 51 parterre. Näheres beim Wirt daselbst.

Verlagsreste kauft bar E. Bartels, Berlin-Weissensee.

Anastatischer Druck.

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart u. Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 A für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

Von angesehensten **Stilist** stil. Manuskripte: Dr. E., Berlin 15.

Zu kaufen gesucht Restauflagen und Verlagsreste von Deklamationen und Theaterstücken für Dilettanten- und Vereinsbühnen. Direkte Angebote erbeten an Postfach 107, Konstanz a/B.

Kommissions-Verlag

einer populärwissenschaftlichen Broschüre zu vergeben. Angebote an die Buchdruckerei Friedrich Koch, Mannheim.

WERKDRUCK

Handsatz in vielen Schriftcharakteren

Monotypesatz · Typographsatz

liefern prompt und vorteilhaft

A. BONZ' ERBEN, STUTTGART

Die Geographische Anstalt von Belhagen & Klasing in Leipzig

empfehl. sich zur Herstellung von Landkarten in Zeichnung, Stich und Druck bei sauberster Ausführung und billigster Berechnung. Kostenanschläge werden schnell und unentgeltlich geliefert.

BROCKHAUS & PEHRSSON

LEIPZIG
16, Querstraße

LONDON, E. C.
48, Old Bailey

PARIS VI^e
17, Rue Bonaparte

Spezialgeschäft für den Export und Import ausländischer Literatur.

Täglicher Verkehr mit London und Paris. — Vorteilhafteste Bedingungen.

BERNH. SIEGISMUND
LEIPZIG
GEGR. 1874

**SPEZIALHAUS FÜR
DEN PAPIERBEDARF DER
VERLEGER & DRUCKER**

Moderner heller Fabriksaal
für Buchdruckerei oder Verlag vorzüglich geeignet, ca. 400 qm
(Dampfkraft, Dampfheizung, Telefon, Fahrstuhl) spätestens zum
1. Okt. 1913 abzugeben. Osear Sperling, Leipzig-R., Brommestr. 1.

100 Kopien in 10 Minuten



von Rundschreiben, Zirkularen,
Exportfakturen, Zeichnungen,
Plänen, Noten usw. liefert der

**„EDOB“
Vervielfältiger**

7 verschiedene Farben
:: mit einem Druck ::

Verlangen Sie unsere Litig. — Für Händler hoher Rabatt.

10 M. mit allem Zubehör, Brief- u. Aktengröße

Deutsche Bürobedarfs-Gesellschaft
Goslar am Harz
Spezialfabrik für Bürobedarf

In bester Buchhändlerlage Leipzigs, Rabensteinplatz 2,
sind die zurzeit von einer Verlagsbuchhandlung benutzten
Räume, ca. 300 qm Erdgesch. mit ca. 170 qm Kellergesch.,
zum 31. Oktober d. J. preiswert zu vermieten.
Nähere Auskunft erteilt Otto Klemm, Leipzig, Seeburg-
straße 100.

Angesehener rechts-, staats- und schönwissenschaftlich-
literarischer Beirat u. anerkannter **Stilist**
prüft und bearbeitet Manuskripte. „Dr. P.“, Berlin 10.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehülfen. S. 6113. — Berliner Briefe. S. 6113. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6115. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 6118. — Anzeigen-Teil. S. 6119-6158. — Kino und Buchhandel (Fortsetzung). S. 6159. — Kleine Mitteilungen. 6160.

- | | | | | | |
|----------------------------|---------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|
| Mellersch Bb. 6156. | Der Gelbe Verl. 6121. | Dengstberg Bb. in | Rühl, B. H., in Brln. | Prager, R. L., in Brln. | Spamer, D., in Le. 6148. |
| Melangs Verl. 6145. | Der Tempel Verl. 6122. | Karlsh. 6156. | 6153. | 6137, 6153, 6157. | Spannans 6156. |
| Mindler & R. 6153. | Deubler 6148. | Herdersche Brbh. in Frei- | Ruppitsch Bwe. 6152. | Preussische Verl.-Anst. in | Speidel 6151. |
| Mundt in Halle 6156. | Deubner in Riga 6153. | burg 6140. | Lampart & Comp. 6154. | Brln. 6149. | Sperling in Le. 6158. |
| Nachmair 6139. | Deutsch-nat. Buch.-Ge- | Heh in Stu. 6155. | Langlois & Cie. 6148. | Puttkammer & M. 6153. | Speyer & P. 6155. |
| Nadefter, R., in Le. | hilfenschaft U 4. | Hesse & B. 6125. | Lehmann, P., in Brln. | Quelle & M. U 1. | Spies in Marb. 6155. |
| 6132. | Deutsche Bürobedarfs-Ge- | Hehling in Brln. 6151. | 6153. | Regenstein 6157. | Springer in Brln. 6148. |
| Nae & Co. 6152, 6153. | sellsh. 6158. | Hiersmann 6152, 6153. | Leugfeld'sche Bb. 6156. | Reimer, D., 6146. | Stargardt 6153. |
| Nagel in Mülb. 6137. | Deutscher Verlegerverein | Hoffmann G. m. b. H. | Leopold in Hof. 6154. | Reißner in Dr. 6123. | Stechert & Co. in Le. |
| Nangert 6153. | U 2. | 6150. | Levin in Riff. 6155. | Ridersche H.-B. in Gief. | 6151, 6154. |
| Nartels in Weif. 6157. | Dieterich'sche Brbh. in | Hofmann in Norderncy | Lieblich 6151. | 6154. | Steincke 6152. |
| Nasler Buch- u. Antq. | Le. 6119. | 6150. | Lim. Ant. 6152. | Röhrscheid 6153. | Stern, M., in Wien 6152. |
| 6155. | Dörffling & Fr. 6139. | Hübner's Verl. 6138. | Lorenz in Le. 6151. | Römmel & J. U 3. | Stoll in Freib. 6155. |
| Nedstein 6154. | Drechsel in Bern 6155. | Huber & P. Bb. U 3. | Löwit 6153. | Rosenberg & S. 6150. | Storm in Bre. 6154. |
| Nerflau 6148. | Dressel 6155. | Hugendubel 6155. | Lucius, G., 6149, 6150. | Rother in Brln. 6157. | Streller 6154. |
| Neyer & S. 6156. | Fernau 6148, 6156. | Jusel-Verl. 6120. | Lundequistsche Bb. 6155. | Rübe 6155. | Süddt. Ant. 6154. |
| Neyers Bb. in Königsb. | Fischer, S., in Brln. | Internat. News Comp. | Luntenbein 6155. | Rufus, Fr. B., 6131. | Sutter 6123. |
| 6152. | 6135. | 6154. | Maler G. m. b. H. 6122. | Schaper, M. & H., 6128. | Tauchnitz, B., 6138. |
| Neyers Nachf. in Wien | Fleischel & Co. 6147. | Jaeger in Le. 6157. | Malota 6153. | Schauenburg in Vahr 6143 | Taubner in Le. 6153. |
| 6153. | Fleischer, C. Fr., in Le. | Janssen in Ha. 6131. | Markmann 6120. | Scheffel in Brk. a. M. | Tiedner & Comp. 6137. |
| Neyer & S. 6156. | 6120. | Joachim 6129. | Matthes in Dln. 6119. | 6153. | Tietz, V., in Brln 6152. |
| Niblio. Inst. in Le. 6125. | Floßels Bb. 6152. | Joerges 6148. | Mayer, H., in Stu. 6152. | Schirmer & Co. 6157. | Zeit & Comp. 6137. |
| Niblotel d. B.-B. 6137. | Fod G. m. b. H. 6151. | Jud. Verl. 6123. | Meißner in Aarau 6155. | Schlaef'sche Bb. 6156. | Velhagen & Kl. 6157. |
| 6150. | 6152. | Junders Bb. in Brln. | Meißner Verl. in Ha. | Schles. Buchdr., Kst- u. V.-K. 6131. | Verl. f. Börsen- u. Fi- |
| Nöhler & R. 6152. | Röfche 6140. | 6152. | 6139. | Schmidt in Rensch. 6153. | nanalit. N.-G. 6144. |
| Nons Bb. 6148. | Frand in Oppeln 6155. | Rabitsch 6126. | Meulenhoff 6128. | Schnellsche Buchh. in | Verl. f. Fachliteratur 6148 |
| Nonz' Erben 6157. | Frand in Würzb. 6150. | Rasprowicz 6120. | Meier, Edm., in Brln. | Warend. 6137. | Verl. Licht u. Schatten |
| Nossen in Ha. 6156. | Freundenberger 6149. | Rittler in Le. 6152. | 6151. | Schnitzler'sche Bb. 6156. | 6143. |
| Nraams in Norden 6128. | Freysschmidt 6156. | Kleinschmidt in Hof 6154. | Mittler & S. 6127, 6152. | Schöningh, F., in Dln. | Verl. d. Zidjad 6142. |
| Nraumüller & S. 6152 (2) | Filhofer & R. 6155. | Klemm, O., in Le. 6119. | Mohrs Sort. in Hdlbg. | 6151. | Verlagsanst. Dr. Hofe |
| 6150. | Golde 6153. | 6158. | 6150. | Schulze, G. C., in Le. | 6129. |
| Nrauns in Le. 6120. | Gräfe & U. 6154. | Kluge & Str. 6155. | Montanus 6154. | 6149. | Veit'sche Bb. 6151. |
| Brockhaus & P. 6141. | Graveursche Bb. 6120. | Koebnersche Bb. 6155. | Mörkes Verl. 6137. | Schwabe in Le. 6147. | Volkvereinsverlag 6138. |
| 6152, 6158. | Grotische Brbh. in Brln. | Koch in Mannh. 6157. | Morris in Halle 6130. | Schweiger & M. 6156. | Wagner in Brau. 6155. |
| Brubns in Riga 6156. | 6133. | Koch in Rii. 6150. | Morns Hofbb. 6156. | Schworella & H. 6156. | Waldau'sches Ant. 6156. |
| Buchdrud. d. B. u. B. | Gumperis Volkh. 6154. | Kochler, K. F., in Le. | Mosche 6155. | Seidel & S. 6137. | Walthers Verl. 6119, 6124 |
| v. Baensch-Ziftg. 6128. | Halm & G. 6155. | 6156. | Rijhoff in Haag 6152. | Seidl in Wien 6153. | Wasmuth N.-G. 6134. |
| Burkhard in Cbf.-S. 6154 | Hammerschmidt 6156. | Koeppl in Neust. 6153. | Nordische Verl.-Anst. in | Selbstverl. d. dt. Apotheker- | Zeitg. d. Handfuhrgerä- |
| Burkhardt in Genf 6151. | Handels Verl. 6152. | Kornische Buchh. in Rii. | Neumunst. 6148. | vereins 6148. | fabr. 6157. |
| Carlebach 6155. | Harnecker, G., 6154. | 6122. | Ohme in Le. 6156. | Serig'sche Bb. 6155. | Wildt, G., in Stu. 6120. |
| Cohen 6155. | Harrwitz, M., 6151. | Kreuschmer 6148. | Ostendersche Bb. 6153. | Siegismund, B., in Le. | Wimmers Bb. 6156. |
| Creuzer 6153. | Hartmann in Le. 6153. | Kronen-Verl. 6136. | Pfeiffer in Degg. 6153. | 6158. | Zangenberg & S. 6153. |
| Crufe's Bb. 6152. | Heinisch 6157. | Kruschke, Bücher-Reviz., | Piedler in Lub. 6154. | Sigling 6119. | Zehrfeld 6152. |
| Dannenberg in Brln. | | 6120. | Platz 6153, 6154. | Sigling Bb. 6119. | |

(Fortsetzung zu Seite 6114.)

Kino und Buchhandel.

(Fortsetzung zu Nr. 127, 128 u. 129.)

Es ist nicht leicht, eine Übersicht über die Verfilmung von Buchwerken zu gewinnen. Einigermassen ist freilich ein Anhaltspunkt gegeben durch die Dramatisierung von Romanen, Novellen usw., die ja längst zu den ständigen Einrichtungen gehört. Wenn man von dem einen auf das andere schließen darf, was freilich nur in einem gewissen Maße gilt, so kann ich in der Verfilmung von Buchwerken keine Schädigung dieser Literatur erblicken. Es wird auch hier in Betracht zu ziehen sein, daß die Kreise, für welche der Film zunächst und hauptsächlich in Frage kommt, im Durchschnitte gewiß nicht zu den regelmäßigen Lesern von Büchern gehören. Zumindest gehören sie selten in die Reihe der Käufer, und darauf kommt es wohl im wesentlichen an!

Ich glaube, auch da wird sich der Gang der Dinge nicht aufhalten lassen, wie sich immer der Zwang stärker erwiesen hat, als alle dagegen gerichteten Bewegungen. So erst kürzlich in einer anderen Branche. Ich meine die Stellung der Schauspieler zur Kinodramatik und der Bühnenschriftsteller zur Filmdarstellung.

Eine grundlegende Änderung in den Anschauungen ist bekanntlich innerhalb kurzer Zeit eingetreten. Was nun etwa die Absicht betrifft: die Verfilmung der Ideen von Buchwerken den Schriftstellern zu untersagen, so glaube ich, daß sich diese Maßregel nicht als wirksam erweisen wird. Die Filmfabriken sind heute imstande, bei weitem größere Honorare für die Filmdramen zu zahlen, als etwa ein Durchschnittsverleger. Nur die Ganzgroßen werden eine Ausnahme machen. Ein Schriftsteller von Ruf wird in der Zukunft von den Filmfabriken vielleicht ebenso gesucht werden wie von den Verlegern. Allerdings glaube ich hier eine Einschränkung machen zu sollen. Der Ihrische oder rein epische Schriftsteller wird vielleicht oder wenigstens jetzt für die Filmdichtung nicht sehr in Frage kommen. Denn augenblicklich blüht die »Dramatik«. Die Zeiten werden sich wahrscheinlich auch hier ändern; vielleicht gewinnt die Humoreske oder das Lustspiel auf der Filmbühne einmal das Übergewicht. Dann wird die Epik mehr zu Worte kommen. Unter allen Umständen nur jener Schriftsteller, der eine Eigenschaft aufweist, die das Kino unter allen Umständen braucht: — Handlung!

Ferd. Bruner.

Das Thema ist zu weit und einstweilen noch unüberschaubar, als daß man in knappen Worten eine Antwort auf die Frage geben könnte. Indessen steht das eine wohl fest, daß wir einer Kinematographen-Era entgegengehen und wir uns damit — gern oder ungern — abzufinden haben. Es kommt also für den Schriftsteller nicht darauf an, wie er sich persönlich zu dem »Kino« stellt, sondern wie er das Beste für sich aus ihm machen kann, und da wird ihm schließlich gar nichts anderes übrig bleiben, als es, berufsmäßig oder gelegentlich, je nachdem, auch in seinen Dienst zu stellen. Nun ist es Tatsache, daß das Lesepublikum nach der Lektüre eines Romans, der es gefesselt hat und später, als Drama verarbeitet, auf der Bühne erscheint, ins Theater drängt, um die ihm lieb gewordenen Personen, die bisher nur zu ihm gesprochen haben, auch leibhaftig vor sich agieren zu sehen. Wird es da umgekehrt nicht denselben Trieb fühlen, die Gedanken der Personen kennen zu lernen, zu hören, was sie zu sagen haben, die es im Kino stumm agieren sieht? — Ich bin der Ansicht, daß der intelligente Teil des Publikums sicherlich dies Bedürfnis empfinden und sich mit der bloßen Anschauung nicht begnügen, also das betreffende Buch kaufen oder leihen wird — und mit diesem allein haben wir es doch zu tun. So wird durch den Kino vielleicht manches Buch populär, das es ohne ihn niemals geworden wäre, und seine Wirkung wird tiefer gehen und nachhaltiger sein, wenn es sowohl durch Lektüre, als auch durch Anschauung verbreitet wird, als die des nur gelesenen Werkes. Das bedeutet dann — notabene, wenn es sich um eine Arbeit mit sittlichen Qualitäten handelt — nicht nur einen materiellen, sondern auch einen ideellen Erfolg, der ein wenig mit der beklagenswerten Tatsache auszuföhnen vermag, daß der Kinematograph dem wirklichen Theater so erfolgreich Konkurrenz macht.

E. Friedberg.

Man ist auch an mich schon mit derartigen Anträgen in sehr zudringlicher Weise herangetreten; ich habe aber darauf nicht reagiert. Die Verfilmung künstlerischer Romane ist eine ungeheuerliche Rohheit, und ich begreife nicht, daß Autoren dazu selber Hand bieten sollten. Die Meinung, dadurch würde die Aufmerksamkeit auf das Buch selbst in verstärktem Maße gelenkt, ist eine kindliche Illusion. Für mich besteht nicht der geringste Zweifel, daß das Publikum es sehr bequem finden wird, die vermeintliche »Hauptsache« eines Buches, das grobe Gerippe der Handlung, die Stellen mit starker äußerer Bewegung im Kino kennen zu lernen, und sich hüten wird, hinterher auch noch das Buch zu lesen oder gar zu kaufen. Auf den Durchschnitt der Leser würden dann auch die Stimmungsbilder, Gespräche, psychologischen Analysen, Ihrischen Intermezzi usw. nur als Längen wirken. Das Kinoteater muß sich seine besondere Kunst schaffen, die eine Neugestaltung der vergessenen alten Pantomime sein würde. Das literarische Kino ist eine geistige Nahrungsmittelsälschung.

Karl Frhr. v. Perfall.

Der Einfluß der Lichtspielbühne auf die Verbreitung ernsten Schrifttums ist meines Erachtens sehr bedenklich. Die bequeme Art der Stoffaufnahme lenkt die Hörer noch mehr als alles andere von dem stillen Genuß des Buches ab. Einen für den Film bearbeiteten Roman wird ein gebildeter Leser sich nicht ansehen; der minder gebildete aber wird nachher nicht daran denken, das Geschaute noch einmal auf den Seiten des Buches an sich vorübergehen zu lassen. Alle Bestrebungen, gute Dichtung und anständige Unterhaltungsliteratur an die Stelle modischer Sensation und kunstfremden Schunds zu setzen, werden ohnehin durch den Mißbrauch des Lichtbildes beeinträchtigt — adeln nun noch ernsthafte Schriftsteller den Betrieb durch Hergabe ihrer Werke, so dürfen sie sich am wenigsten über Teilnahmlosigkeit der Menge gegenüber diesen Büchern beklagen. Vielleicht kommt ein ganz Findiger auf den Gedanken, uns Vhrif auch im Kientopp vorzuführen: Goethe, wie er Wanderers Nachtlid dichtet, mit einem Spruchband darüber, oder Villencrons Liebesgedicht mit Szenenbildern, Dehmels »Arbeitsmann« mit Frau und Kind und so weiter. Mir scheint, »es ist auf seinem Gipfel«, und der Ernst der Zeit wird hoffentlich bald einmal dem Sensationsunfug ein Ende machen, den auch unsere Städte recht hoch besteuern sollten.

Dr. Heinrich Spiero.

Ich vermag mir nicht vorzustellen, daß die Verfasser besserer belletristischer Werke von ideellen oder wirtschaftlichen Gesichtspunkten aus die Verfilmung ihrer Geisteserzeugnisse zum Zwecke der kinematographischen Darstellung für wünschenswert erachten können. Vom ideellen Standpunkt aus um deswillen nicht, weil durch die Verfilmung das Innerste und Wesentlichste ihres geistigen Schaffens, die eigenartige sprachliche Formgebung des Stoffes verloren geht, und vom wirtschaftlichen Gesichtspunkte aus nicht, weil immerhin die Möglichkeit nicht ausgeschlossen ist, daß durch die kinematographische Darstellung der wesentlichsten Momente ihrer Dichtung ein nicht unerheblicher, wenn auch nicht gerade der beste Teil ihres Lesepublikums veranlaßt werden kann, von der Erwerbung ihrer Werke selbst Abstand zu nehmen.

Daß das Publikum den Weg zum Buche durch das Kino findet, halte ich für ausgeschlossen, und deshalb kann ich auch nicht annehmen, daß ein Verleger, der auf den Ruf seiner Autoren und seines eigenen Verlags Wert legt, sich leicht dazu entschließen wird, die Verfilmung seiner Verlagswerke als angemessene Reklame für die letzteren zu benutzen.

Dr. Paul Daudé.

Ich bin der Ansicht, daß der Kinematograph mit der Literatur im eigentlichen Sinne gar nichts zu tun hat. Er könnte allenfalls zur Illustration schon bekannter Werke dienen, doch halte ich auch das gegenüber großen Dichtungen für eine Verfündigung, da er die Phantasie lähmt und der Eindruck eines Kunstwerkes auf die bloße Schaulust reduziert wird. Will man aber gar den Kinematographen neben die Bühnendarstellung eines Dramas oder die Lektüre eines Buches oder als Ersatz

dafür hinstellen, so heißt das die Kunst als Kunst überhaupt aufheben. Jedes Kunstwerk ist ein geistiger Organismus, und zwar der eines intellektuell überlegenen Menschen. Diesen Organismus in Bilder auflösen und seinen Zusammenhang nach Motivierung und Entwicklung der dürftigen Kombinationsfähigkeit des Durchschnittszuschauers überlassen, intellektuelle und Gefühlsvorgänge statt durch das Wort durch Gestikulationen und Grimassen vermitteln, wäre das Ende aller Dichtung. Dazu kommt, daß alles, was ein Kunstwerk höherer Art uns an sittlichen Werten zu geben vermag, bei dem Kinematographen hinwegfällt, wie ja das Auge durch Anblick einer Situation allenfalls eine billige typische Allertweltsempfindung, nie aber die hochgesteigerte, besondere Weltanschauung eines bestimmten Dichters vermitteln kann. Kurz: mag der Kinematograph für populärwissenschaftliche Zwecke, für Reiseillustrationen, für Pantomimen, oder was man sonst will, seinen Wert haben —: für die eigentliche Kunst und Literatur bedeutet er deren Verpöbelung und, in den letzten Konsequenzen, deren Vernichtung. Wer sich mit dem Kinematographen nach dieser Richtung hin einläßt, mag ein guter Geschäftsmann sein, ist aber, für mich wenigstens, kein Dichter. Ich habe deshalb alle Anerbietungen dieser Art bisher abgelehnt und werde auch fernerhin so handeln.

Gustav Renner.
(Fortsetzung folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Die Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien hielt am 28. Mai im österreichischen Museum für Kunst und Industrie die ordentliche Jahresversammlung des Kuratoriums ab.

In Vertretung des am Erscheinen verhinderten Präsidenten des Kuratoriums Minister a. D. Max Graf Wickenburg führte der Alterspräsident Minister a. D. Freiherr von Chlumetzky den Vorsitz und gedachte in warmen Worten des dahingeshiedenen Förderers der Gesellschaft Erzherzog Rainer, sowie der verstorbenen Kuratoren Selt.-Chef Dr. Ritter von Aniazolucky und Konservator Henri Hymann, Brüssel, und des langjährigen Verwaltungsrats Dr. Julius Hofmann. Aus dem durch den Obmann des Verwaltungsrats Hofrat Leisching erstatteten Tätigkeitsbericht, sowie aus dem von Direktor Gradmann erstatteten Kassenbericht ist zu entnehmen, daß das abgelaufene Jahr, trotz der im letzten Vierteljahr einsetzenden wirtschaftlichen Krise, ein verhältnismäßig günstiges Ergebnis gezeitigt hat. Die Einnahmen im Betriebsjahr beliefen sich auf 125 218 K., die Ausgaben auf 120 134 K. Das Vermögen der Gesellschaft beträgt 129 304 K. Aus dem Tätigkeitsbericht verdienen besondere Erwähnung die außerordentlich günstige Aufnahme, die auch im abgelaufenen Jahr die ordentlichen Veröffentlichungen der Gesellschaft gefunden haben, die vorteilhafte Erneuerung des Tiefdruck-Vertrages mit der Hof- und Staatsdruckerei und die Vorarbeiten für die beabsichtigte Veröffentlichung eines großen Werkes über Einblattdrucke des 15. Jahrhunderts aus der Kupferstich-Sammlung der Hofbibliothek.

Nach Erteilung des Absolutariums an den Verwaltungsrat, Wiederwahl der Herren Kommerzialräte Wilhelm von Boschan und Dr. Faber zu Revisoren auch für 1913 und Genehmigung des Voranschlags für 1914 sprach der Vorsitzende dem Verwaltungsrat, sowie den Sekretären, dem Direktor und dem Beamtenkörper den Dank der Versammlung aus.

Im Anschluß an die Tagesordnung hielt Dr. Haberditzl, Vorstand der kaiserlichen Kupferstichsammlung, einen Vortrag über die Einblattdrucke der Hofbibliothek.

sk. Vorsicht bei der Verwahrung von Firmenstempeln. — In vielen Geschäften ist es üblich, bei der Zeichnung von Rechnungen, Lieferscheinen, Quittungen usw. Firmenstempel zu benutzen. Erfahrungsgemäß pflegen ungetreue Angestellte sich dieser Stempel zu bedienen, um bei etwaigen Betrügereien sicherer vorgehen zu können. In diesen Fällen tritt die Frage auf, wer den Schaden zu tragen hat, der Geschäftsinhaber, dessen Stempel mißbräuchlich benutzt wurde, oder der Empfänger des gestempelten Schriftstückes, der darauf Waren geliefert oder empfangene Waren bezahlt hat. Ein Fall, in dem der Stempel einem Lieferanten gegenüber mißbräuchlich benutzt worden war, bildete den Gegenstand eines Gutachtens der Ältesten der Kaufmannschaft von Berlin. Bei einer Firma, die schon früher auf unterstempelte Bestellscheine hin geliefert hatte, wurde eines Tages auf Grund eines solchen Bestellscheins wiederum Ware verlangt und anstandslos ausgehändigt. Der Lieferant forderte die Firma, von der die Bestell-

scheine und Stempel stammten, zur Zahlung auf. Dabei stellte sich heraus, daß Unbefugte ihre Bestellscheine ausgefüllt, mit Blaustempel versehen und die darauf erhaltenen Waren für sich verwandt hatten. In diesem Falle haben sich die Ältesten dahin ausgesprochen, daß die Firma, deren Bestellscheine und Stempel benutzt worden waren, den Schaden zu tragen, d. h. die von den Schwindlern entnommene Ware dem Lieferanten zu zahlen hatte.

In einem zweiten Falle, der zur Begutachtung vorlag, handelte es sich um die Täuschung eines Abnehmers. Er hatte einen Posten Waren gekauft und geliefert erhalten. Der überbringende Bote hatte einen Begleitschein vorgelegt, auf den der Expedient außer der Bezeichnung der gelieferten Waren nach Menge und Preis einen Quittungsvermerk gesetzt hatte, ohne dazu berechtigt zu sein. Die Unterschrift unter der Quittung gab der Expedient in der Weise ab, daß er den Firmenstempel darunter setzte und unter Voranstellung eines »p« mit seinem Namen unterzeichnete. Da der Begleitschein noch den Bordruck »Ware gegen Kasse« enthielt, trug der Empfänger kein Bedenken, dem überbringenden Boten den Kaufpreis auszuhändigen. Der Bote lieferte jedoch das Geld nicht an die Kasse ab, sondern übergab es auf Verlangen dem Expedienten, der es unterschlug. Der geschädigte Geschäftsherr klagte auf nochmalige Zahlung gegen den Empfänger der Waren. Auf gerichtliches Ersuchen haben die Ältesten ihr Gutachten dahin abgegeben, daß der Verkäufer die Quittung im vorliegenden Falle, wo sie zugleich mit der Lieferung der Waren vorgelegt wurde, nach der im Verkehr herrschenden Anschauung gegen sich gelten lassen müsse. Es handle sich um ordnungsmäßige Rechnungen des Klägers auf seinen Formularen. Es habe keinen Anstoß zu erregen brauchen, daß der Namensunterschrift ein »p« vorgelegt war. In einem früheren Falle, wo die unberechtigt ausgestellte mit Stempel versehene Quittung nicht gleichzeitig mit der Ware überbracht worden war, hatten die Ältesten allerdings festgestellt, daß der Schuldner nochmals zahlen müsse. Jedenfalls kann nicht dringend genug darauf hingewiesen werden, daß Firmenstempel möglichst sorgfältig aufbewahrt und nur solchen Angestellten anvertraut werden, bei denen für sorgfältige Verwahrung Gewähr gegeben ist.

Zum Jubiläum Gustav Neugebauer, Prag. (Vgl. Nr. 100 u. 105.) — Zu der Notiz »Hundertjähriges Geschäftsjubiläum« in Nr. 100 des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel:

»Dieses seltene Jubiläum konnte am 1. Mai l. J. Herr f. u. l. Hofbuchhändler Gustav Neugebauer in Prag zugleich mit dem Gedenktag 40jähriger Selbständigkeit feiern. Die Ursprünge des Geschäfts gehen sogar bis 1806 zurück, in welchem Jahre es von Gottlieb Haase Söhne gegründet worden sein soll. Sichere urkundliche Nachweise haben sich jedoch hierfür nicht finden lassen, während die Gründung im Mai 1813 sich durch Überlieferung ziemlich bestimmt feststellen lassen.«

Hierzu hätte ich zu bemerken, daß die Gründung der Buchhandlung Gottlieb Haase Söhne erst im Jahre 1831, also nicht 1813 erfolgt ist. Die Firma Gottlieb Haase Söhne besaß lediglich eine Papierhandlung mit Buchdruckerei, begann 1827/28 die Herausgabe der offiziellen »Prager Zeitung« und trat erst durch den Ankauf der Krauß'schen Buchhandlung auf der Kleinfseite im Jahre 1831 in den Kreis der Buchhändler ein. Das hundertjährige Jubiläum kann sonach also erst mit dem Jahre 1831 auf Grund der mir vorliegenden Ausweise als gegeben erscheinen.

Hans Feller,
f. u. l. Hofbuchhändler, Karlsbad.

Der 10. ordentliche Genossenschaftstag des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine wird vom 16. bis 18. Juni im städtischen Ausstellungspalast zu Dresden tagen und dabei zahlreiche das gesamte Konsumvereinswesen umfassende Referate entgegennehmen.

Das Abkommen zur Vereinheitlichung des Wechselrechts, das auf der zweiten Prager Wechselrechtskonferenz zwischen den meisten europäischen und einer Reihe anderer Staaten im Sommer 1912 abgeschlossen wurde, ist jetzt dem Reichstage zugegangen. Das Abkommen ist bereits veröffentlicht worden. Erläuternd sei bemerkt, daß nach etwa vierzigjährigen Bemühungen es jetzt gelungen ist, für alle Kulturstaaten ein einheitliches Wechselrecht zu schaffen. Hierdurch ist die Sicherheit des Wechselverkehrs erhöht worden. Bisher galten drei Wechselssysteme, das deutsche, französische und englische. In einer dem Abkommen beigegebenen Denkschrift wird der Werdegang der jahrelangen Bemühungen eingehend erläutert. Dem Reichstage wird auf Grund des Abkommens später eine neue Wechselordnung vorgelegt werden, die in manchen Punkten von der bisherigen Ordnung abweichen wird.



✿ Klischeemarkt ✿

Römmler & Jonas G.m.b.H., Dresden

Klischeeanstalt und Kunstdruckerei

Graphische Abteilung

Herstellung sämtlicher photographischer Arbeiten in schwarzer, farbiger und orthochromatischer Ausführung, in und

□ ausser dem Hause □

Anfertigung von Buchdruck - Klischees jeder Art für feinsten Autotypie-, Chromotypie- und Zeitungsdruck.

Kunstdruck-Abteilung

Buchdruck und Lichtdruck

in feinsten schwarzer und

□ farbiger Ausführung □

Anfertigung von wissenschaftlichen Tafeln, Kunstblättern, Diplomen, Katalogen etc

Spezialität:

Drei- und Vierfarbenklischees □ □ Drei- und Vierfarbendruck

Richard Wagner-Klischees,

interessante Kostüm- u. Szenenbilder, unveröffentlichtes Material darstellend. - Sehr billig zu haben.

Angebote an

Huber & Lahme Nachf.,

Wien, IV. Johann Straussgasse 35.



Die Deutschnationalen Buchhandlungsgehilfenschaft



ladet die Kollegen vom Buchhandel zum Beitritt in den Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verband ein, um in und mit ihm für eine Verbesserung der Lage der Standesgenossen — der eigenen Lage — zu wirken und den Mitgliedern einen wirtschaftlichen Halt in den Wechselfällen des Lebens zu bieten. Der Deutschnationalen Buchhandlungsgehilfenschaft gehört ohne weiteres jeder im Buchhandel oder in verwandten Zweigen beschäftigte Gehilfe ohne örtlichen Sonderbeitrag an, der Mitglied des D. S. V. ist. Der D. S. V. umfaßt z. Zt.



über 131000 Mitglieder, darunter etwa 4500 vom Buchhandel und verwandten Geschäftszweigen.
Verbandsbeitrag 1.50 M. monatlich.

Zweck: Der D. S. V. bezweckt durch den Zusammenschluß aller deutschen Handlungsgehilfen — vornehmlich auch der vom Buchhandel — deren soziale Lage zu heben und in Treue zu Kaiser und Reich die Mitglieder zu national gesinnten Männern zu erziehen. Der Verband steht eine seiner vornehmsten Aufgaben in dem Bestreben, das Ansehen des deutschen Handelsstandes zu erhalten und zu kräftigen und zu diesem Zwecke namentlich in der kaufmännischen Jugend das Verständnis für Standesehre und deutsches Volksbewußtsein zu wecken und zu pflegen. — Neben einer großzügigen sozialpolitischen Tätigkeit zugunsten sozialer Reformen für den ganzen Stand dient der D. S. V. der Fürsorge für seine Mitglieder durch besondere Wohlfahrts-Einrichtungen:

Stellenvermittlung für den Buchhandel.

Als größter kaufmännischer Verein der Welt, wie infolge seiner vielseitigen Beziehungen zum Gesamthandel, ist der D. S. V. in der Lage, dem Buchhandel und verwandten Zweigen zur Besetzung offener Stellen geeignete Gehilfen für Laden, Kontor, Lager, Reise, Versand, Buchführung, Abschluß, deutschen und fremdsprachigen Briefverkehr, Herstellung, Vertrieb, Auslieferung, Kurzschrift, Maschinenschreiben, Anzeigen-, Mahn- und Klagerwesen usw. kostenfrei in Vorschlag zu bringen und strebsame Gehilfen in gutberufenen Geschäftshäusern unterzubringen. (Neueintretende Mitglieder haben bei Benutzung der Stellenvermittlung M. 2.— als Ersatz für notwendige Auslagen zu zahlen.) Man verlange kostenfreie Zusendung der erforderlichen Papiere zur Besetzung oder Erlangung einer offenen Stelle.

Die Versicherung gegen Stellenlosigkeit

gewährt schon nach zweijähriger Mitgliedschaft klagbares Recht auf Rente. Die Höhe der Renten richtet sich nach der Dauer der Mitgliedschaft; sie beginnt mit 42 Mark monatlich (Mindestdauer der Rentenzahlung bis zu 3 Monaten) und steigt mit weiteren Mitgliedsjahren nach und nach bis zum Höchstbetrage von 100 Mark monatlich (Rentenbezug bis zur Höchstdauer von 12 Monaten). Die Stellenlosenkasse ist dem Kaiserl. Aufsichtsamt für Privatversicherung unterstellt und ist die erste und einzige Stellenlosen-Versicherung ihrer Art. Bisher ausgezahlte Renten über 815 000 Mark! Kein Sonderbeitrag!

Die Unterstützungskasse

bietet den Mitgliedern in Fällen dringender und unverschuldeter Not nach zweijähriger Verbandszugehörigkeit Hilfe und Darlehen. (Bisher ausbezahlt: 153 000 Mark).

Die Sparkasse

bietet den Mitgliedern Veranlassung und Gelegenheit zur sicheren Anlage ihrer Spargroschen. Einlagen von 5 Mark an auf Sparbuch mit 4% Zinsen bei monatlicher Kündigung. Kleinere Beträge auf Sparkarte durch 50 Pfg.-Sparmarken. Bis Ende 1912 wurden über 6 000 000 Mark eingezahlt.

Die Deutschnatio- nale Kranken- und Begräbniskasse

nimmt Mitglieder ohne ärztliche Untersuchung auf. Sie gewährt Freizügigkeit in ganz Europa und befreit ihre Mitglieder von der Zwangszugehörigkeit zu Gemeindefrankenversicherungen, Orts- und Betriebskrankenkassen. Kein Rassenarztzwang. Höchstleistung: 52 Wochen freie ärztliche Behandlung, Arznei, Heilmittel, 28 Mark wöchentliches Krankengeld, 375 Mark Begräbnisgeld. Verpflegung in einer höheren Krankenhauklasse. Mitgliederzahl: über 39 000. Vermögen 600 000 Mark. Summe der Rassenleistungen seit 1899 über 3½ Millionen Mark. Sitzungsauszüge und Anmeldevordrucke kostenlos. Weiter gewährt sie den verheirateten Mitgliedern auf besonderen Antrag

Familien- Versicherung

Den Familienversicherten werden auf die Dauer von 26 Wochen gewährt: Ärztliche Behandlung, Arznei, Heilmittel bis 20 Mark, Zahnbehandlung und Zahnfüllungen bis 10 Mark in jedem Falle und Sterbegeld (Höchstbetrag: 100 Mark). Kein Rassenarztzwang. Aufnahme ohne Untersuchung. Aufnahmepapiere werden ebenfalls kostenlos abgegeben.

Weitere Einrichtungen:

Rechtsschutz, Auskunft, Abteilung für Lehrlinge, Studien- und Ferienfahrten, Bund für Wanderspille „Die fahrenden Gesellen“, Vortragsabende, Höhere Handels-Lehranstalt, Unterrichts- und Fortbildungsgelegenheiten, Ausbildung zu Unterrichtsleitern und Rednern, Büchereien, standesgemäßer und gesellschaftlicher Anschluß in 1300 Ortsvereinen des In- und Auslandes usw.

Bestellungen auf Verbandsatzungen, Papiere der buchhändlerischen oder kaufmännischen Stellenvermittlung, Satzungen der Verbandskrankenkasse wie der Familien-Kranken-Unterstützungskasse, Anfragen sowie Beitrittserklärungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der

**Deutschnationalen Buchhandlungsgehilfenschaft, Leipzig, Promenaden-
straße 10.**